

PHRASEOLOGIA
LETTICA,

Das ist:

Täglicher Gebrauch der
Leitischen Sprache.

Versertigt durch
GEORGIUM MANCELIIUM,
Sengallum, der H. Schrifft Licentia-
tum &c.

Under Theil.

Diesem ist bengefüget das Spruchbuch
Salomonis.



Zu Riga Gedruckt vnnnd Verlegt
durch Gerhard. Schröder/1638.

CAPUT PRIMUM.

Von GOTT vnd Geistern.
No Deewu vñ no teems Gharreems.

GOTT / Deews.

Ein Geist / taf Gharf.

Gott der Vater / Deews taf Thäws.

Gott der Sohn / Deews taf Dähls.

Gott der heilige Geist / Deews taf swähz
Gharf.

Drey Einigkeit / ta Triaidiba.

Die heilige Drey Einigkeit / ta swähz
Triaidiba.

Gott der himlischer Vater / Deews taf
dabbäffo Thäws.

Ein Schöpffer der Welt / taf Passaules
Radditais.

Gott hat die Welt auß nichts erschaffen/
Deews gir io Passaul no nheneef raddipis.

Der höchste Gott / Deews aurtais.

Der allmächtige Gott / taf wiffowallbiez
Deews.

Der gnädige Gott / taf shehliez Deews.

A ij

Gott

Gott sen mir Sünder gnädig / Deew
ess mann Ghrenzenceck am schehlicy.

Wann du Gott herrlich vmb Gnade
bittest / so beweiſet er dir gern seine
Gnade / kad tu no Deewu no Sirrs di
ben Schälafstibu luhds / tad parada wing
töw lab-praht fawu Schälafstibu.

Der zorniger Gott / tad dufmiez Deew.
Gott zürnet seer vber die Gottlosen vnd
Unbußfertigen / Deews lohete dufmo
par teems Besdwigheems / vnd katti
nhe attstahyahs no ghräkeems.

Wies Gott gefallen / so ist es geschehen /
ka Deewam pattigis / ta gir tad notigis.

Wenn Gott wil / kad Deews ghribb.

Jesus / weens Swähz-darritais.

Christus / weens Swaidiez.

Ein Erlöser / weens Pestitais.

Unser Herr vnd Erlöser / Muhsso Kump
vnd Pestitais.

Das Blut Jesu Christi des Sohns
Gottes reinigt vns von aller Sünde /
tad Affins Jesu Christi ta Deewa Dähla
schlicst munis no wisseems Ghräkeems.

Die Gottheit / ta Deewiba.

Das Göttliche Wesen / ta Deewiska buß
schana.

Gottes

Gottes Macht / Deewa Spähy.

Gott ist mächtig / Deews gir spehziey.

Der Geist Gottes / Deewa Gharrs.

Der Geist des Herrn / ta Kungha Gharrs.

Du solt Gott allein anrufen vnd anbe
ten / töw buß tickai Deewu ween peesauft
vnd peeluhft.

Weder die heilige Jungfrau Maria / noch
Petrus / noch Paulus / noch irgend
ein ander erschaffener Heiliger kan
vns helfen / Ney ta swähza Jumprawa
Maria / ney Peteris / ney Pawills / ney
jitts raddiez Swähz warr munis palli
dseht.

Ein Engel / Engelis.

Ein guter Engel / labbs Engelis.

Der Engel des Herrn geleite dich / tad
Engelis ta Kungha waddi töw.

Der Engel des Herrn lagert sich vmb
die her / so ihn fürchten / vnd hilfft ihnen
auß / tad Engelis ta Kungha apstitt Leh
gheri ap teems / katti to biya / vnd israw
tohß.

Wenn wir sündigen / so treiben wir die
heiligen Engel von vns / Kad mehß
ghräkoyam / tad dsännam mehß tohß
swähztus Angelus nohß no munis.

A iii

Der

der Engel Schaar/ to Engelo pullx/brant
dse.

der Teuffel/ taf Wälls.

der böse Geist/ taf launs Gharrs.

die Hellschen Geister/ Elles-gharri/ tee
Gharri Elleh (letticismus, pro eelschan
Elles.)

Der böse Feind/ taf launs Senaidneer.

der Versucher/ taf Kahrdenatais.

Gott wird alle die nicht Bussethun/ den
Teuffeln mit Leib vnd Seel vbergeben/
Deews wiffus kattri nhe attstapas no ghrar
feems/ nodohs teems Wällseems ar Mees
vnd Dwehffel.

Die Teuffel werden die Gottlosen im hel-
lischen Feuer ewig plagen/ Tee Wälls
muhschige mohzis tohs Besdeewighus
Elles Bggunn. [pro eelschan Elles Bg
gun/ letticism.]

Ein Gespenst/ Kähms.

der Drach/ Puhkis.

Wer einen Drachen helt/ der ehret den
Teuffel selbst/ kas Puhki turr/ taf zeeni
patt Wällu.

Er helt einen Drachen/ winnam Puhkis.

CAP.

CAP. II.

Vom Menschen.

No to Zillwäku.

Ein Mensch/ Zillwähr.

Ein kleiner Mensch/ Zillwehzingo.

die Menschheit/ Zillwehziaba.

Gott hat den Menschen auß ein Erdens-
kloß gemacht/ Deews gir to Zillwäku no
Semmes-pietes darrinis.

Gottes Sohn hat die Menschheit von
der Jungfrauen Marien seiner Mut-
ter angenommen/ Deewa Dähls gir to
Zillweziabu/ Mees vnd Affini/ no sawas
Mahies tahs Jumprawas Maries vs-
nehmis.

ein Mann/ weens Wiers.

ein Mannsbild/ Wieristis.

ein kleines Männlein/ Wieringo.

ein Weib/ weenna Seewa.

ein Weibsbild/ Seewiska.

ein kleines Weiblein/ Seewina.

ein Ehemann/ laulahs Wiers.

ein Eheweib/ laulata Seewa.

ein schwanger Weib/ ghruta Seewa.

das Weib ist schwanger / ta Seewa vs
ghrutu Kahyu eei.

A. iij

eine

Eine Hure/ Mauka.
Huren/ Mauzibu dsiebt.
Ein Hurer/ Mauko-dsinneis.
Ein Kind/ Bährns.
Ein Hur-Kind/ Maukasbährns.
Was kan das Kind dazu/ das die Mutter
eine Hure ist/ so war Bährns darriet/ kad
Mahte Mauka.
Die Kindheit/ Behrniba.
Ein vnmündig Kind / jauns nhcprohiet
Bährns.
Die vnmündige Kindheit / pirma Behr-
niba.
Da ich noch ein Kind war/ wuste ichs all-
bereit/ Es Bährns buhdams/ to jaw sin-
nanu.
Ein Knabe/ Puiffis.
Ein Knäblein/ Puiffich.
Ein Mägdlein/ Meitina.
Eine Magd/ Meita.
Ein seugend Kind/ Siedams Bährns.
Wie alt ist das Kind? zeek wäs gir taf
Bährns?
zwen/dren/vier Wochen/diwi/trief/tseth-
rus Neddelus.
fünff/sechs/sieben Monat/ pech/fesch/
septing Mehnes.

Ein

Ein Jüngling/ jauns Puiffis/ Jaunehlis.
du bist ein junger starcker Kerll/ du mußt
frisch arbeiten/ in effi jauns stippris Wiers/
töw buhß labbe strahdabt.
eine Jungfrau/ Jumprawa.
auffwachsen/ vsaukt.
eine junge Dirn/ jauna Meita.
eine erwachsene Dirn/ pee-aughussa Meita.
ein Bräutigam/ Brudgams.
eine Braut/ Bruhie.
Er freuet nach der Dirn / wings prehe
pehs tahß Meitas.
das Alter/ taf Wäsums/ ta Wehiba.
alt/ wol betaget/ wäs.
ein alter / grauer Mann / wäs / firms
Wiers.
ein alt Weib/ wäka Seewa.
wie alt bistu? zeek wäs effi tu?
Ich halte/ ich sen fünffzig/sechzig/sieben-
zig Jahr alt / Es schleetohß / jaw pech-
desmitts/fesch-desmitts/septing-desmitts
Ghaddus äffam.
Da der Moscoviter diß Land einnahm/
war ich schon ein zimlicher Knab/ kad
Kreewa scho Semm vs-jeme/ biyu ch jaw
labbs Puiffis.

A v

Ich

Ich hütete der Gänse / Schweine / des
Viehes / Es biyu Sohffo-ghanns / Zuh-
ko-ghanns / es ghanniyu Lohpus.

Ich egete / pflügete / ging zur Arbeit / Es
eseyu / arru / ghanu darrbohß.

Er ist ganz grau / itt firrms gir.
alt werden / wäs tappt.

grau werden / firrms tappt.

Er beginnt grau zu werden / jaw ee-sahl
firmohß / jaw firrms mättahß.

ein fruchtbar Weib / Behrnigha Seewa /
kam dands Bährni gir.

ein unfruchtbares Weib / beß Bährne.
kam muhscham nhe gir Bährns biyis.

ein keck Mensch / drohsch Zillwähr.
du bist seer verwegen / tu eßi lohße drohsch.
eine Amme / Amba.

ein Aufzügling / der erzogen wird / Au-
dschkniß.

Ich hab ihn erzogen / Es äßmu to vo-aus
dsenanyis.

CAP. III.

Von der Seele.

No tahß Dwehßeles.

Die Seele / ta Dwehßele.
das Leben / ta Dñewiba.

Das

das Leben geben / to Dñewibu doht.

das Gewissen / Absinnaschanna.

Ich bin nichts böses mir bewußt / es nhe
absinnohß nheeneela.

der Ohdem / ta Dwaßscha.

die Vernunft / taß Prahaß.

der Verstand / ta Saprasschana.

der Will / ta ghribbeschana.

die Stimme / ta Ballyne.

Er hat eine starke Stimme / tam gir sip-
pra Ballyne.

Er hat eine schwache Stimme / tam gir
wana Ballyne.

stumm / mähms.

Stammeler / Mullmis.

reden / runnaht.

das sehen / ta redsefchana.

Ich kan nicht so weit sehen / Es nhe warru
tick tahle redseht.

Ich hab ein schwach Gesicht / mann gir
übersichtig / wallbaß. (wajas Ahis.

sehen / redseht.

blind / aeklis.

das hören / ta dsirrdesechana.

Er ist taubhörend / furdalter, wings pas
furlis / ghrubte dsirrd.

bistu taub? eßi tu furlis.

hören/

hören / dsürdeht.
der Schmach / ta Smeckeschana.
hastu keine Zunge / das du nicht kanst
schmecken? wai tōw nhe gir Mehle / ta w
nhe warri smeckeh?
schmecken / smeckeh.
der Geruch / ta Ohlschnaschana / ta Smarr
riechen / ohlschnat. (scha.
Ich kan nicht riechen / es nhe warru ohlsch
nabt.
was stincket hie? kass scheitan smirrd?
das fühlen / ta Zusschana.
Ich wil dich also schlagen / das du solt
fühlen / Es tōw ta ghribbu fist / ta tōw
buhst just.
fühlen / just.
das Gedechniß / ta Patturreeschana.
die wieder-erinnerung / Reminiscencia,
ta attighadasschana / attinineschana.
behalte das wol / patturri to labbe.
kanstus auch behalten? warrieg tu to pat
turrecht?
Ich wils wol behalten / ghann es to pattur
reschu.
Ich kans mich nicht erinnern / Es nhe
warru to attininnehtees.
Ich gedencke die zeit / es peeminu to laifu.
Ich

Ich gedencke die zeit / das ein Loff Rogge
zwo Marck Rigisch galt. Es peeminu
to laifu / kad Rudso-Puhrs maxaja diwi
Kiegas Wahrk.
auch wol weniger / sr lahtale.
kanstu dich dessen nicht erinnern? Nhe
warri tu to attininnehtees?
die Vergessenheit / ta As-smarrscha.
Ich habbs vergessen / Es to as-mirrsta.
du kanst leicht vergessen / tu dries warri as
mirrst / tōw leela as-smarrscha.
[Mercke / an etlichen orten sprechen sie
die Syllab As / auß / Ais.]
verstehstu? vergiß es nicht! protieg?
nhe as-mirrsta to!
Ich werde es nicht vergessen. Nhe as
mirrstschu es.
Ich hab seinen Nahmen vergessen / Es
winja Wahrdu asimu as-mirrsis.
Ich kan mich seines Nahmens nicht erin
nern / Es nhe warru winja Wahrdu att
minnhetees.

CAP. IV.

Vom Leibe.

No to Meessu.

Ein Leib / Meessa / Meessas pl.

Ein

ein frischer vnd gesunder Leib / wāffālas
Meeffas / pl.

Er ist allenthalben gesund / winjam wiffas
Meeffas wāffālas.

ein vngesunder Leib / nhe-wāffālas Meeffas
Er ist seer frantz / wings lohie nhe-wāffālas.
der ganze Leib bebet mir / mann wiffas
Meeffas drebb.

eine Leiche / Mirrons

ein Glied / Lohzeklis.

ein Gelenck / idem.

alle meine Glieder thun mir wehe / wiff
manni Lohzekli fahp.

Er ist ober seinen ganzen Leib benomme /
par wiffahin Meeffam par-jāmbg.

ein Knochen / ein Bein / Kauls.

ein grosser starcker Knochen / leels / sippris
Kauls.

ein Beinlein / Kaulings.

die Haut / Ahda.

Er ist nur Haut vnd Knochen / wings gir
tickai Ahda vnd Kauli.

das Marck im Bein / Kaula-Smaddesenes
mancher Mensch isset dz Marck seer gern /
dassch Zillwāhx tohß Smaddesenes lab-
prahē āhd.

Eine Ader / Dsiesla.

Spann-

Spann-Ader / leela Dsiesla.

Knorpel / Krumslis.

die Maus im Fleisch / Pelle.

Er ist durch die Maus gestochen / zaur Pell
durrs.

Ich hab mir in die Maus geschnitten / es
Pelle ee-ghreschohß.

schier hett ich die Maus getroffen / tick nhe
as-jehmu to Pell.

Fleisch / Meeffa / Ghatta.

ein stücke Fleisch / Ghattas ghabbals / ghab-
balings / dimin.

frisch Fleisch / jaunas Meeffas.

alt Fleisch / wākas Meeffas.

das Fleisch stinckt / tahß Meeffas smirrd / ta
Ghatta smirrd.

fett Fleisch / tauka Ghatta.

mager Fleisch / leessa Ghatta.

du bist seer mager / tu eßi lohie leess.

von du bekeme man wol ein par Lippfund
Fett / No tōw ghan diwi Pohous Taufus
dabbuiin.

Hautlein / Adina.

du hast eine dicke Haut / tōw gir beesā Ada.

Ich wil dir wol die Haut durchhacken /
ghann es tōw to Adu zaurkappaschu.

die

die Dirn hat eine weisse Haut / tai Meita
ballta Ada.

das Kind hat eine weisse Haut / wie eines
Teutschen Kind / tam Bährnam tick ball-
ta Ada / ka Wahza-bährnam.

manch Pawren Kind hat wol so eine
weisse Haut / als eines Teutschen Kind /
das ham Semneeka-bährnam jo tick ball-
ta Ada gir / ka Wahza-bährnam.

Schweißlöcher / Sweedra-zaurumi.

der Schweiß / tee Sweedri / pl.

Ich schwitze / Es swiestu.

du stinckest von Schweiß / tu smiridi no
Sweedreem.

Ich arbeite das ich schwitze / es apswiedis
stradaju.

Im Schweiß deines Angesichts soltu
dein Brod essen / Sweedrus no Waighu
pillinadams buhs idw tawu Mais ehst.

fette / feiste / tauki / taukums.

Blut / Affinis / alij, Affinis.

schwarz Blut / mälls Affinis.

heßlich Blut / nheghang Affinis.

gerunnen Blut / farettayis Affinis.

mit Blut besprenzen / ar Affinim aprais
piet / apflakiet.

Er liegt ganz im Blut / wiß Affinies ghull.
Er

Er liegt als were er mit Blut begossen /
wings ghull / ka ar Affinim aplees.

Eyter / Pueßchi.

feuchtigkeit / Slappjums.

die Gall / ta Schuls.

der Speichel / tahß Splaudalas. pl. See-
kalas.

Er speyet mir ins Gesicht / wings Ahies
man splaw.

solchs redestu ja zu mir / vnd speyest mir
ins Gesicht / Jo tu to man runnani / A-
his splaudidams.

dir fleust der Geiffer vbers Maul / als ei-
nem Hunde / Idw Seekalas par Mutte
wällkabs / ka kahdam Sunnjam.

der Schleim im Munde / Sleekas.

das Kind hat einen schleimichten Mund /
tam Bährnam Mutte pillä Sleekas.

Wasche dem Kinde den Mund / oder es
wird vom Schleime erstickt werden /
Masgha tam Bährnam to Mutte / edder
tahß ar Sleekahin as-rießees.

der Rosh / Schnurrghalas / Schnughalas.

Schlängel / wische den Rosh vom Maule /
Mullki / flauki tahß Schnurrghalas no
Muttes.

dem hengeret der Rох vbers Maul / tam
Schnughalas par Mut farrayahh.

Thranen/ Affaras.

die Augen stehen ihm voll Thranen/ Ahs
stahw winjam pillas Affaro.

Er weinet/ wings rand.

was schadet dir / das du weineest? kas kait
tow/ ka tu randi?

Ich hab dem H. Eren mit Thranen ge-
klagt/ es ar Affarahm Kungham fuhdseny.

Ich hab heut meer meine Thranen ge-
fressen/ als Brod / Es ahmu schodeen
wairahk mannus ghauschus Affarus eh
dis nhe ka Mais.

Harn/ Seiche/ Miesalas.

der stets seichet/ Miescha.

kansu nicht hinauf gehen / vnd seichen/
nhe warri tu ahran eet/ vnd miesi.

Er hat ins Bette geseicht/ Ghullia miesi.
das Bette ist voll geseicht / Ghullia pce
miesi.

es stinckt nach Seiche / pehs Miesaleem
smirrd.

Dreck/ Suhh.

Menschendreck/ Zillwaka Suhh.

Hundsdruck/ Sunn-fuhh.

Kazendreck/ Ragfes-fuhh.

hie

hie stinckts nach entel Hundsdruck / schei-
tan smirrd tickai pehs Sunno-fuhdeem.

C A P. V.

Von den Gliedern.

No Lozeckleems.

Das Haupt/ der Kopff/ ta Ghallwa.

ein groß Haupt/ leela Ghallwa.

klein } Haupt { mas
ein spitz } } affa } Ghallwa.
oberlang } } pagharra }

Er hat einen wunderlichen Kopff/ winjam
tracka Ghallwa.

Er ist klug/ verständig/ er hat einen ver-
schlagenen Kopff / winjam ghuddra
Ghallwa.

den Kopff kraken/ Ghallwu kassiet.

der Kopff jucket/ Ghallwa neeh.

der Kopff muß dir seer jucken/ das du ihn
so krakeest/ ta Ghallwa tow lohie nees/ ka
tu to ta kassi.

man hat nicht so viel frist/ das man den
Kopff krake / nhe tick dauds nhe gir pa-
tappas/ ka warratu Ghallwu pakassiet.

Er hat einen gründigen Kopff / winjam
kassaina Ghallwa/ kraupaina Ghallwa.

Grind/ Kraupis.

B ij

einem

einem mit dem Kopffe wincken/ar Ghall-
wu wäzenaht/radiet.
Mit dem Kopffe wackeln / ar Ghallwu
ghrohsiet.
Er gehet vnd wackelt mit dem Kopffe/
wings eet/Ghallwu ghrosidams.
Er gehet vnd schüttelt den Kopff/ wings
eet Ghallwu krattidams.
den Kopff am Balcken stossen/ Ghallwu
py Balki nodausiet.
Ich hab den Kopff zerstoßen / das eine
grosse Beule auffgelauffen/ Es Ghall-
wu nodauschu/ka leels Trumbs vs-tesena.
Warumb weinet das Kind? Ko raud
Bährns?
es stieß den Kopff am Ofen/ py Krahfni
nodause Ghallwu.
am Backofen/ py Zeypli.
am Stein/ py Actinin.
das Haupt jemanden zuteren/Ghallwu
attgreest.
beuge das Haupt zu mir/ attgrees py man
to Ghallwu.
kannst du nicht das Haupt ein wenig beuge/
nhe warri tu to Ghallwu mageniet att-
ghreest/lobziet.

den

den Kopff rückwärts beugen/ Ghallwu
attpackal lobziet.

Ich werde dir den Kopff zausen/ es töw
to Ghallwu pa-plukenaschu.

Er hat mir meinen Kopff so zerzauset/dz
er mir noch izund wehe thut / La is-
plukenaja mannu Ghallwu/ ka wehl jre
taggad fapeht faph.

Mein Haupt thut mir seer wehe/ Ghall-
wa man lohte faph.

es thut mir etwas wehe/ pa-faph.

das Haupt schwindelt/ Ghallwa reibst.

Ich erschreck/ das mir auch das Haupt
begunte wehe zu thun/ es is-binajohs/
ka irr Ghallwa man ee-fahpenahs.

ein lausiger Kopff/vttaina Ghallwa/pilla
Vtto.

der Kopff ist dir ja voller Leuse/ jo töw ta
Ghallwa pillä Vtto.

den Kopff büirsten/ Ghallwu suchst.

kannst du die Leuse nicht außbüirsten? nhe
warri tu tahs Vttis is-suchst.

Ghallwu eckst / den Kopff Lausen.

[Also reden die Weiber.]

siehe da/laufe den Kopff/ sche/ ecksta Ghall-
wu

B ij

wie?

wie? mit den Nägeln/ oder mit ein Messer?
ka? ar Naggeems/ jeb ar Nasi?
mit ein Messer: Aber in dem du lausest/
mußt du mir nicht in den Kopff schneiden.
Ar Nasi: bett eestadams/ nhe buhs töw
man Ghallwa ghreest.

In dem man lauset/ trägt sichs wol also
zu/ eestajoh/ ghann ta laahs.

der Kopff wird dir schon graw/ Ghallwa
töw jaw firma mātahs/ tohp.

Schinn auffm Haupte/ Plauxtes.

auff den Kopff fallen/ vs Ghallwas frist.

das Kind stürzte recht auff den Kopff/
wunder war es/ das es den Hals nicht
brach/ taf Bährns itt vs passchas Ghall-
was fritta/ brienums/ ka taf Kacklu nhe
laufe.

Enthaupten/ köpfen/ Ghallwu nozirst.

Er ward mit dem Schwerd enthauptet/

Ar Sohbinu winjam Ghallwu nozirra.
mit dem Beile/ ar Zirwi.

das Haupt waschen/ Ghallwu masghat.

wasche mir das Haupt / masgha mannu
Ghallwu.

mit warm Wasser? oder mit Lauge?

ar filltu Vdeni? jeb ar Sahrmu.

mit Lauge/ ar Sahrmu.

das

das ist eine scharffe Lauge/ sie hat mir den
Kopff durchgefressen/ taf gir ah Sahrms/
taf mannu Ghallwu is: ehdis.

das Haupt schäumet/ Ghallwa putt.

das Haupt trucknen/ Ghallwu schaudet/
schahweht.

gib her das Haupt-tuch / dohd schurr to
Ghallwas-Annu.

der Wirbel/ Ghallwawirf/ Discrimen ca-
pillorum.

der Scheitel/ Zellings/ Schkeetelis.

die Dirn hat einen geraden Scheitel/ tai
Meitai taissnis Schkeetelis.

das forder theil des Haupts / Preesch-
ghallwa.

das hinder theil des Haupts / Pakaußis/
packatt Ghallwa.

die Hirnschal/ Ghallwas-widdus/ Smad-
dsenes Kauf.

der Bregen/ Smaddsenes.

Er ist vbern Kopff gehawen/ daß das Ge-
hirn herauß geber/ par Ghallwu par-

zirris/ ka Smaddsenes nahf ara.
die Stirn/ Peere.

eine lange Stirn/ gharra Peere.

eine kurze Stirn/ ihssa Peere.

eine runzelichte Stirn/ ghrumbaina Peere.

B iii

sibe

Sihewie böse ist sie/hat sie doch die Stirn
voller runkeln gezogen / redsi ka launa
winja gir/Peer pillu ghrumbo pcewillkuffi.
eine Runkel/ ghrumba.

Haar am Haupt/Matt/ Matti pl.
weiche Haare/ miexti Matti.

rohte	} Hare	farrfani	} Matti.
schwarze		mälli	
gelbe		dsälltāni	
braune		ruddi	
grawe		firimi	
weiße		ballei	
fahle		pa-dsälltāni/pa-	
		dumji.	

lange	} Haar	gharri	} Matti.
kurze		ihffi	
fräuse		kuppli	
dicke		beest	
dünne		plahni	

verworren Haar / sawāhluschi Matti.
von grosser Faulheit leßt sie die Haar sich
verwühlen / ar leelu Slinctumu leekahs
ta tohs Mattus sawellt.
halt die Haar fein glatt/ dischane ghuddā-
ne turri tohs Mattus.

die Dirn/ die ihre Haare nicht glatt hest/
an der ist nicht viel gutes / tai Meitai/
lattra sawus Mattus nhe turr ghuddāne/
nhe gir dauds lectas.

Ein Freyer sihet der Dirn nachm Kopff
vnd nach den Füssen/ Preseneex luhfo
Meitai pehs Ghallwas vnd Rahjahm.
vns kan kein Haar vom Haupt fallen/
ohn Gottes willen/ Wuns nhe warre
nhe weens Matts no Ghallwas kist beß
Deewa Prahm.

kahl/ plickis.

ein kahl Haupt/ plicka Ghallwa.
mir fallen alle meine Haar auß/ wißt man
ni Matti is-kriet.

das Haar kürzen/ Mattus noghrees.
schneide die Haare gleich / ghrees tohs
Mattus liedsäne.

die Haare sind ungleich geschnitten / tee
Matti nheliedsäne noghreesi.

Augbran/ Matti vs Agim.

die Augenlieder/ Aka-wahr/ Plahxtins.

ein Auge/ ta Ak.

Augapffel/ Aka-Rauds.

das weisse im Auge/ Ballunns Ahy.

Er hat sich recht ins Auge gestochen/ pas-
scha Ahy ee-duhrees.

Augenblick/Ala-mircklis.
 mit den Augen wincken/ar Akcems mirck-
 schenacht.
 es fehlet nicht weit/so hette er sich das Aug
 aufgestossen/ tick nhe buhtu sow Ahi is
 ghrudeesh.
 glänzend/klare Augen/staidras Ahi.
 tieffe Augen / depressi, ee-ghrimmschaa
 ee-dubbuschas Ahi.
 rohte } ^{farrkanas}
 schwache } ^{wahjas}
 braune } Augen ruddas } Ahi.
 blawe } ^{sillas}
 grawe } ^{pälälas}
 Er sihet scheel/ ghrise rads.
 Er hat francke Augen/winjam Ahi sah.
 sehen/redseht.
 heb die Augen auff/pahell Ahi
 die Augen auff einen werffen/Ahi vs so
 vsmest.
 liebäuglen/spriddsenacht.
 was du nicht gesehen hast/das rede auch
 nicht/so tu nhe effi redsenis/to arriedsan
 nhe runna.
 Ich glaub meer den Augen/als den Oh-
 ren/es wairacht vstihu Akcems/nhe ka
 Aufseems, [ceteris, paribus.]

weinen/

weinen/raubacht.
 weinend machen/movere fletū,raubacht
 warumb machstu das Kind weinend?
 kapehs Bährnu raudini? ruhini / Dü-
 nab, Mariab, Rosit. &c.
 ach/wie seer weinet er! ock/ka ghausche
 wings raud!
 die Augen sind ihm ganz roht/so hat er
 geweinet/Ahi winjam itt farrkanas/ tha
 wings gir-raudanis.
 Augenhöle/Ahi-dohbe/Dohbuns.
 tieffe Augen/ee-dubbuschas Ahi.
 eine Backe/tas Waix. [Also nennen die
 Letten das Theil am Menschen/was
 zwischen Nasen vnd Ohren ist/wie die
 Latiner Genam & malam, teste Plinio.
 Hinc: Ein roht Gesicht/ farrkans Waix.
 ein bleich Gesicht/ ballghans Waix.
 ein schwarz/ heßlich Gesicht/ mälls/
 nheghans waix.
 ein Ohr/ta Auf.
 ein Ohrlein/Aufstina.
 ein Ohrleffel/Auffo-fahrniham. [Die Let-
 ten gebrauchen sich nicht eines solchen
 Instruments/drumb wissen sies auch
 nicht recht zu geben.]

Wo

wo ich dich hinter die Ohre fasse! ghras
schu es töw ahs Anschu! wehl in ee-bla
fi ka Wehrissio.
kom her/ich wil dir etwas heimlich sagen
ins Ohr/nah schurr/es töw fo pa-sla
pân fasischu Auffh.

taub/kurllis.

dicke Ohren/obtusæ, beefas Auffis.

In diesen Zeiten haben die Menschen dicke
Ohren/das sie Gottes Wort wol
len weder hören noch fassen/schinnich
laikohh teems Zillwäkeems beefas Auffis
gir/ta tee Deewa Bahdu ney dsurd
ney fapembt ghrubb.

Nase/Dägguns.

spizige	} Nase	ah	} Dägguns.
lange		gharrsch	
krumme		liex	
stumpffe		frupps	
kurze		ihß	

sich schneuzen/Däggunu is-schnuht.

Nasenlöcher/Dägguna-zaurumi.

die Nasenlöcher-Haar/Matti Dägguna-
zaurumohß.

die Nase blutet/Dägguns pill (puta, at
Affinims.)

schnat

schnauben/schnahle.

schnarchen/krahle.

wer schnarchet da? kass turr krahß?

schnarche doch nicht so! nhe krahß jehle
ta!

die Nase fleusset/Dägguns pill (puta, an
Schnughaleems.)

riechen/Oh-schnahle.

Ich hab den Schnuppen/drumb kanich
nicht riechen/mann Eenaschi/kapehß nhe
warrru es oh-schnahle.

der Schnuppen/Eenaschi/pl.

Mund/Mutte.

ein offen Maul/attwära Mutte.

immer hat er das Maul offen/allasch
winjam ta Mutte attwära.

thue das Maul zu/oder es kommen Flie-
gen hinein/Aisdari Mutte/edder Mus-
schas nahr eekschan.

ein groß Maul/leela Mutte.

ein klein Mund/masa Mutte.

Er hat ein engen Mund/winjam schaure
Mutte.

Mündlein/Muttite.

mein Mündlein/manna Mutte.

ein schwarz Maul/mälla Mutte.

was

Was hat das Kind für ein Maul! ka
Mute gir tam Bährnam!
wasche doch dem Kinde den Mund / m
masgha gehle tam Bährnam to Mutt.
so ist das Wasser / so ist der Mund / ein
ist eben so rein als das ander / tahs B
dens / tahda Mutt / weens tief schiefis
ohtris.
den Mund mit Bachwasser spülen / Mut
ar Bppest-vhdeni skalloht.
mit dem Maul flennen / spotten / ar Mut
mehdiet.
reden / runnahr.
laut / starck reden / stippre runnahr.
Er kan wol reden / ghann wings mahf run
nahr.
was redet er für eine Sprache? kahon
Wallodu wings runna?
Teutsch / Wahzisku. Lettisch / Lattwisku.
Pollnisch / Pohlistu. Littawisch / Leit
sku. Reusch / Kreewisku. Estenisch /
Jggaunistu. Schwedisch / Sweedristu.
Finnisch / Sohma wallodu.
Er redet weder recht Lettisch / noch recht
Littawisch / ney labbe Lattwisku / nei labbe
Lettisku runna.
Er redet rein / wings schlieffe runna.

reuspe

reussperen / vs-fläppoh.
Speyen / spuere, splaut.
wie hastu meinen Rock bespien? ka effi tu
mannus Swahrkus apsplawis?
alle Kleider sind bespien / wissas Drahnas
(Drehbes) gir apsplauditas.
Speichel / Splaudalas.
niesen / prausten / schlaudiet. [In diesem
Worte muß das (K) ausgesprochen
werden / wie wir Lieffländer das (K)
aufreden / wahi wir sagen Kerl / lehre.]
Er nieset wie eine Kaze / wings schlauda ka
Kagkis.
Er nieset mir recht ins Gesicht / passcha
Baigha man ee-schlahwe.
reupsen / rülzen / vs-doh. [Daher sagt vn
sere Landsmansche: vpgewen / he gaff
by.]
wie rülzest du so? ka tu ta vsdoh?
der Hisch / singultus, Schaggus.
hisschen / singultire, Schaggus rausta /
mahs.
wer weiß wer an mich gedenckt / das ich so
hissche / kah sinna kah mannis pre-minn /
ka mann Schaggus rausta. [Ist eine ge
meine Einbildung bey dem Barvers
mann.]

gehenen /

gehenen/gapffen/schahwaht.
wann er schlaffen wil/ so gehnet er/ ghu
leht ghribbādams/schahwa.
hastu nicht außgeschlafen/ das du also
gehnest? Ne effi tu isghulleyis/ ka tu
schahwa?
lachen/smeeteef.
vber laut lachen/stippe smeeteef.
was lachestu? so smeineef?
warumb lachestu? kam smeineef.
Ich lachte doch so/es tadai smeineef.
beschimpffen/verhōnen/bespotten/af
smeet.
stille/halt das Maul/lache nicht/fluß/
turri Mutt/nhe smeineef.
das Kind macht viel gelächter/taf Bahrns
dauds smeeklus darra.
Ich kan mich des lachens nicht meer ent
halten/esh nhe warru wairs smeeklus tur
reht.
eine Stimme/Balynis.
eine kleine Stimme/smallf Balynis/iteem
smallfa Walloda.
eine grobe Stimme/rupja Walloda.
vber laut schreyen/fleckt/wissa Ghallwa
breht.
schreyen/breht.

was

was schrenestu? so breht.
Er schrenet seer/wings lohte brāhs.
Ich hab geschrien/das ich heiser worden
bin/Es ahff smadams āsmu brehtis.
Er kan nicht reden für grosser heiserkeit/
ar leelu ahff smactshanunhe warrunnah.
Er ist seer heisch/lohte ahff smahis.
ein Schwezer/Pluttschli.
ein Wort/Wahrds.
was ist das für ein Wort? Kaha taf
Wahrds.
deiner Worte eins gilt meer/denn mei
ner zehen. Taws weens Wahrds wair
raht maxa/nhe ka manni desmitts.
rede nicht zu viel/nhe runna tiel dauds.
Ich kans nicht leiden/wenn mann so viel
redet/Es nhe warru ee-redseht/kad tiel
dauds runna.
vberreden/pahr-runnah.
Laß du dich nicht vberreden/nhe leezeef
pahr-runnafeef.
Er stänlet/wings ghrute runna/rauf
dams runna.
Lispeler/Stupstis. Lispelen/stupstet.
Im Zorn reden/barrghe-runnah.
du wirfst nicht viel guter Worte von ihm
hören/nhe dauds labbus Wahrds no
winju dsirdehff.
E gib

gib ihm ein gut Wort / dohd winjam labbi
Wahrdu.
eine Zunge / Mehle.
schmeichelhafte Zunge / miexta Mehle.
die Zunge ist ihm gar schwarz / ta Mehle
winjam itt mälla.
die Zunge aufrecken / Mehl is stept.
die Zunge ist mir voller Blattern / ta Mehle
le man ar Puhceem is Atupsteech.
ich kan kaum reden / tick es warru runnabt.
lecken / laisiet. Lacti / wird von Hunden ge
sagt.
Er lecket Salz / wie ein Zickel / wings Sahli
laisa ka Kaslans.
Er lecket wie ein Hund / wings loht ka
Sunn.
Athem / Dwascha.
Athemem / puhst / atupuhst / atupuhsteech.
halt den Athem inne / pecturri Dwaschu.
Athem holen / erblasen / atupuhsteech.
hole Athem / atupuhsteech.
Ich kan nicht meer Athem holen / Es nhe
warru wairs atupuhsteech.
Er Athmet schwer / ghrute puhsch.
der Husten / Kläppus.
husten / kläppoh / kläppus mahs.

dig

Er

Er hat einen schweren Husten / winjam
kläppus lohte mahs.
hastu lang gehustet ? jaw senn tow kläp-
pus.
weistu nicht was man für Kraut wiedern
Husten gebraucht ? Nhe sinni tu Kläp-
pa-sahles ?
das Kind hustet / das es schwarz wird /
tas Bährns kläppo / ka tas mälls tohp.
das es steiff wird / ka tas singris tohp.
Ich wil dir Kraut geben. Es dohschu tow
Sahles.
ein Zahn / tas Sohbs.
die fordersten Zähne / prefscha-sohbi.
breite Zähne / platti Sohbi.
dünne Zähne / rätti Sohbi.
spitze / scharffe Zähne / ashi Sohbi.
dichte Zähne / becsi Sohbi.
kleine Zähne / masi Sohbi.
wackend Zähne / swabbadi Sohbi.
stumpffe Zähne / nodiluschi Sohbi.
die Zähne thun mir wehe / Sohbi fahp.
Ich wil mir den Zahn lassen aufziehen /
es lickschohs to Sohbu iswillkt.
die Zähne stochen / Sohbus barsiet.
die Augenzähne / tee Asa-sohbi.
die innersten Zähne / Dsällohrni.

E ij

die

die Zähne fallen auß/ Sohbi isfriet.
dir sind die Zähne außgefallen/ man muß
dir dicke Brühe kochen/ tōw Sohbi is-
krituschi/ beesa Putra ja-wahr.

die Speise wol kauen/ to Barringa labbe
sakohst. [ghrämmohst sagt man vom
Rinde.]

schlinge das Fleisch nicht hinein wie ein
Hund oder Wolff/ zerkew es erst wol/
nhe ry to Ghalluka Sunns jeb Willy/ so
kohd to pirmahl labbe.

Zähne hecken/ Sohbus kallinaht/ perreht.
hat das Kind schon alle Zähne? Jom tam
Bährnam wißi Sohbi?

es hat den Mund voller Zähne/ Mutter
pilla.

Zahnfleisch/ Schoghliis.

das Zahnfleisch jucket/ Schoghliis neesa-
wann die Kinder Zähne hecken/ so jucket
ihnen das Zahnfleisch/ tad Bährni Soh-
bus kallina/ tad nees winjeem taf Scho-
ghliis.

Zahnlos/ der keine Zähne hat/ Besh-
bis.

der Gaum/ Schohos.

die Zunge klebt am Gaumen/ Mehte pee-
licy py Schohdu.

der Kinn/ Smackris.
ein Bahr/ Bahrde.

rother	Bart	farrkana	Bahrda.
schwarzer		malla	
weißer		ballta	
grauer		firma	
brauner		rudda	
langer		gharra	
kurzer		ihssa	
kleiner		masa	

der Bahr wächst ihm/ Bahrda mättahs/
augh.

du hast schon viel weiße Haar im Barte/
tōw jaw dands ballti Matti Bahrda.

Lippe/ Luhpa.

rohte	farrkanas	Luhpas.
blawe	sillas	
bleiche	ballghanas	
grosse	leelas	

einer der grosse Lippen hat/ Leel-luhpis.
die Lippen lecken/ Luhpus laisiet.

die Mandeln/ lecki Sohbi.

schmaltz wie die Schweine/ sinackschinacht/
sinackschlecht/ sinuckschkinacht.

Halß/ Racklis.

die Gurgel/ Riekle.

E iii

einen

einen würgen / Kiekle ais-schnauke.
Er hette mich schier gewürgt / tief mann
nhe schnaudse.
das Genicke / Pa-lacktis.
die Brust / Kruh / Kruhtis.
enge } schauras
starcke } stippras } Kruhtis.
rauche } ruhkainas
der Magen / Pa-irrh. [Die Patoren kla-
gen / wañ ihnen der Magen wehethut /
vbers Herz / vnd sagen: Sirrds fahp.]
Hüner } Magen } Wistao }
Gänse } Magen } Sohß } Schillwa.
die Brust thut mir wehe / Kruhtis mann
fahp.
der Bofem / Afoh.
der Schoß / Klehpis.
Ich hab das Kind auffm Schoß / mann
Bährns Klehpy.
[Also sagen sie / jedoch schimpfflich: win-
jai pills Klehpis / sie hat einen vollen
Schoß / das ist / sie ist schwanger.]
was hastu im Bofem? kash idw Afoh?
was fragstu darnach? ko tu bähda?
Ich hab Brod / Fleisch etc. Mann gie
Maife / Ghatta / etc.
Herz / Sirrds.

das

das Herz klopffet / Sirrds lsh.
Herzgrüblein / Sirrds dohbe. (ghruta.
das Herz ist mir schwer / Sirrds mann ist
Ich weiß nicht / was mir dz Herz zusaget /
esh nhe sinnu / ko Sirrds mann nassahp.
die Lunge / Plauzes pl.
Brust / Zize / Kruhtis / Pupp / Zitschas.
Dunab.
das Kind säugen / Bährnu siedenaht / alij
dieliet.
hangende Zizen / karrajami Pupp.
fhe / wie dir die Zizen hangen / wie einer
Zucken / redsi / ka idw tee Pupp karrajahp /
ka Kunnai.
Brustwarslein / Puppas ghalls.
Ich hab so kleine Warzen / daß das Kind
kaum fassen kan / mann tief masi Ghalli /
tief Bährns warr sajembt.
Eingeweide / Eekshas.
das ganz Eingeweide keret sich vmb / wis-
sas Eekshas apghreeschahp.
die Leber / Aeknis pl.
Leber vnd Lung ist gesund / Aeknis vnnnd
Plauzas wäffalas.
Ball / Schultis.
Er hatte eine grosse Ball / tam by leelas
Nieren / Jhrstis. (Schultis.
E iii Müß /

Milch / Leeffa.
das Gedärm / Sarnas.
das weiche der Seiten / Sahnas-mies.
der Bauch / Wähdärs. (uims.
der Bauch thut mir wehe / wähdärs-fahp.
Seitenwehe / zauras-fahpes.
der Nabel / Nabba.
der Unterbauch / Abdomen, Pa-weh-deris
die Seite / tee Sahni pl.
die rechte / labbi
die linke / kreiff / Sahni.
eine Kiebe / Sahnkauls.
Arßbacken / Ghurni.
der Arß / Sprachle.
die Hufte / Ghufschas / pl.
die Blase / Puhflis.
Rückgrad / Muggura-fauls.
der Rücken / Muggurs.
das Mark im Rückgrade / Smaddsenes
Muggura-fauls.
die Gelenke des Rückgrades / tee Lohze
flischi Muggura-fauls.
Ich wil dir den Rücken so voll harven las-
sen / als du kanst fort tragen / es töw lief-
schu to Mugguru tief pillu pee-schauff / la-
u warreffi panest.
eine Schulter / Kammessis / Pläki.

ein

ein Arm / Allons.
Er stieß ihn mit dem Arm / ar Allonu no-
ghruhde.
Ellenbogen / idem.
das unterste am Arm / Lacertus, Padduffe.
Er stinckt vntern Armen / winjam Pad-
dusses smurd.
eine Hand / Kohka.
die rechte Hand / slabba
die linke Hand / kreiffa } Kohka.
Er hats mir in die Faust gelobet / Kohku
dohdams man sohliya.
eine flache Hand / Plauria.
Ich schlug ihn mit der flachen Hand / ar
Plauria es winju sittu.
das mittel der Faust / vola, Dällna.
Faust / Pugnus, Duhr.
Er schlug mit der Faust mir ins Gesicht /
ar Duhr man Anich sweede.
eine Mauschelle / Pligkis.
Finger / Pirryis.
lange / gharr / Pirryti.
kurze / ihffi Pirryti.
der Daum / Jhfschfis.
Nagel / Naggs.
schneid die Nagel ab / noghrees Naggs.
das schwarze vntern Nagel / Nagga-
mällums.

der Nagel thut mir wehe / Naggs fahp.
gehst ab / no-ecet.

Knie / Zetti.

nieder knien / zettokhs mesteesh.

Ich hab ihn kniend gebeten / zettokhs ma
dameesh es asmu to kuhosih.

Kniescheibe / Skreemens / Skreemelis.

Schlenbein / Leelis.

Ich hab das Schlenbein abgestossen / es
Leelu asmu nodauseesh.

die grosse Röhre im Bein / leclais Kauls.

die Waden am Schenckel / Jetri.

Knorr / masais Kaulings.

Bersen / Pa-pehdis.

Fußsohle / Kahjas-appakscha / Mariab. &

Fußstapfe / Pähda. (Rositen. Plerne)

kannst keine Fußstapfen vernehmen?

nhe warri kahdas Pähdas nomanniet?

gar keine / nheneekahdas.

Ein Tritt / sohle.

Er hat keinen Tritt für mir gethan / nhe

wreenu sohla wings mannis-preekscha nhe

gir spehris.

Zeen / Pedum digiti, Kahjas-Pirrti.

die grosse Zeen / leclais Pirrts.

Er tritt mir auff den grossen Zeen /

passchu leclu Pirrtu vominna.

ein Fuß / Kahja.

wer weiß / was ihm am Fuß schadet? kah

to sinna / kah winjam Kahja fait?

der Fuß thut mir wehe. Kahja mann fahp.

die Füße frieren / Kajas fallst.

die Füße sind ihm abgefroren / Kajas tam

gir nosalluschi.

die Füße ankleiden / Kahjas apaut.

CAP. VI.

Von den vierfüßigen Thieren.

No teems / katreems tscheitras

Kahjas gir.

Lebendig Creatur / animal, raddita leeta /

kattras diemo / kattrai Dwehsele gir / aliäs,

Swähre / Lohys.

vierfüßig Thier / kattrai tscheitras kahjas gir.

Viehe / Lohpi.

klein Vieh / masi Lohpi.

(Lohpo.

ein hauffen grosses Viehes / Pully leelo

Er hat Gott lob ein gut theil Viehe / win-

jam palldeesh Deewam (ghohs Thawam)

labba teessa Lohpo.

Er hat kein Glück mit Vieh / nhe gir win-

jam laime ar Lohpecm; nhe isdohdahs

winjam lohpi.

unvernünftig Thier / besprahiegs Lohys.

grawsamies Thier / brechmiegs Swähre.

wild

wild Thier/ Mescha-swähre.

arbeitsam Thier/ strahdajams Lohps.

Klawe/ Naggs.

das Pferd hat weiche Hufen/ tam Sin-
gham miexxi Naggi.

der Hufen wil ihm abgehen/ Naggs no-

der Schwanz/ ta Aste.

das Pferd auffschwängen/ Sirrgham

Aste vs-seet.

wie hat die Ruhe so einen kurze Schwanz

ta tai Ghowei tief struppa (ihfa) Aste.

der Hund biß ihn ihr ab/ Sunns tai to

die Mäne/ Sarri.

lange Mäne/ gharri Sarri.

halt dich bey den Mänen/ turrech py Sar-

reem.

abgeschorne Mäne/ nozirpti Sarri.

die Haut/ ta Ahda.

Lambfell/

Schaaf-fell/

Ziegenhaut/

Bockshaut/

Schweinhaut/

Elendshaut/

Luchshaut/

Fuchshaut/

Hundshaut/

Jähra

Auya

Kasa

Ahscha

Zuhfa

Breescha

Luhfa

Lapfa

Sunna

Ahda.

Ein-Horn/ Raggs.

mit dem Hornstossen/ arr Raggu durte.

der Dchs erstieß den Hund mit den Hör-
nern/ taf Wehrffis no-duhre to Sunni ar

Raggeem.

Hörner-ende/ Raggo-ghalli.

Dchsen oder Ruhe-maul/ Purnis.

er hat ein abzeichen am Maul/ Sieme
tam (Lohpam) gir py Purni.

vor-viertheil/ Plani.

wiederkäwen/ ghrämmoht.

von gestern her hat das Schaaf nicht ge-
käwet/ jaw waekar-deen ta Awis nhe gir

ghrämmojussi.

so ist's franck/ tad ta nhewäffala gir.

Sawrussel/ Smekeris.

Schnabel/ Dagguns.

wer frühe auffstehet/ der isst früh/ kurrsch

Putnis aggre zellahf/ aggre slauka däg-
guntung: [Ist ein Lied Sprichworts-

weise bey den Pawren.]

Kropff/ Kahyle.

die Raben pflegen die Kinder im Kropffe
weg zu tragen/ die ihren Eltern unge-

horsam sind/ tee Krautli tohß Bährans

Kahyle nohß-nah/ katri Thäwu vund

Macht nhe klaußa.

Wolle/

Wolle / Willa.

weisse Wolle / ballia Willa.

grawe wolle / mälla Willa. [Man sa
nicht firrma Willa.]

Bürsten / lera, Zuhka sarri.

Fett / Lauki.

Schweinfett / Flomen / Eesschnaus.

Böcken-Talch / Ahscha Lauki.

geschmolzen Talch / kausfati Lauki.

Ochsen-Talch / Wehrscha Lauki.

Mist / Suhdi.

Pferde

Rühe

Schafe

Schwein

Mäusedreck / Petto-suhdi.

Speck / Spegkis.

Schinke / Schlingkis.

ein grosser Schinke / leels Schlingkis.

Zizen / Puppi.

wasche der Ruhe die Zizen rein / nomasgha

tal Ghoweitah Puppas / pirrms tu to flauk.

C A P. VII.

Von der Ehre Rahmen.

Ka ich-kattru Lohpu jeb Swähru

flauk.

Ein Lamb / Jahrs.

ein Oster Lamb / Leel-deena Jahrs.

Spetling / Kuddena Jahrs / Accipilis.

ein Lamb das noch seuket / siedams Jahrs.

ein Schaaf / Auf / Awis.

ein Bötling / Auns.

ein Römmler / Awans.

einen Römmler schneiden / Awanurahmiet /

israhmiet.

wann ein Lamb von acht Tagen mit

Pferd-haaren abgebunden wird / so

wächst er besser / als wann er groß wor-

den / vnd denn geschnitten wird / kad

Jahram astonas deenas wäsam ar Sirr-

gha-sarream toh Pautinus no-seen / tad

wings labbake is-augh / nhe ka vs audsis

rahmick.

die Schaafschere / Awis nozirpi.

wie oft werden die Schaafschere im Jahr ge-

schoren ? zeel reissas Ghaddus-kahrt

Awis jahrp ?

drey mahl / trieh reissas.

ein mahl vmb Jacobi / das ander mahl

vmb Andree / das dritte mahl vmb

Georgij / Ween reis ap Jacopa deenu /

ohru reisu ap Andree / tresschu reisu ap

Jurgheem.

Im alten oder neuen Mond ? waka wai

jauna Wehness ?

Im neuen / jauna.

welche

welche ist die beste Wolle? Kurra Will
labbaka?
die Sommer vnd Herbstwolle/Wass
ras vnd Ruddens-willa.
die Winterwolle pflegt kurz zu seyn/N
bareh ihffas.
ein Schaaf schlachten/Awi nokaut.
ein Wackenschaaf/Teessas-Ans/Awis.
schneide dem Hamel ins Ohr/das man
ihn kenne/ecghrees tam Nunam Auff/
to warr pasiet.
ein fett Schaaf/taucks Auns.
ein mager Schaaf/teeh Auns.
eine Ziege/Kasa.
ein Böcklein/Kaslans.
Er springt wie ein Zickel/wings lachka
Kaslans.
ein Bock/Abhis.
ein geschnittener Bock/rahmies Abhis.
wie alt ist der Bock? zeek was taf Abhis.
zwen/drey/vier/fünff Jahre/diwi/trieh/
isheeturi/peeh Ghaddi.
was begehrestu für den Bock? ko prassi
par to Abhi?
der Bock hat nicht viel Fett/tam Absham
nhe gir dands Lauhi.

Ich bitte dich behalt bey dir diesen Bock/
bis ich wieder komme/es luhsohff/pa
turri to Abhi teekams kamehr eh attkal ate
eemu.

hastu Bocks-häute? gir tow Abschaa-ahdas?
was begehrestu für die Haut? ko prassi
par to Ahdu?

acht/neun/etc. Marck/astonas/dewinas
Mahrfas.

das ist thewr/taf gir dahrghe.

was beutestu? ko sohli?

ich geb dir mit einem worte fünf Marck/
eh ar weenu Bahrdn dohm tu peejas
Mahrfas.

das ist zu wenig/taf gir mas.

die Haut ist nicht wol außgedehnet/ta
Ahda nhe gir labbe is-spielata.

ein Schwein/Zuhka.

Schweine mesten/Zuhkas barroht.

eingemestet Schwein/Seetalls.

Zerckel/Siwahns.

ein geschnittener Eber/Weppris.

ungeschnittener Eber/Kuillis.

ein wild Schwein/Mescha-Zuhka.

Elend/Breedis.

Esel/Eselis.

ein Einhorn/Ween-radsis.

D

ein

ein Ochse/ Wehrffis.

Ist der Ochse geschnitten? gir taf Wehrffis rahmies?

ein fetter Ochse/ tauz Wehrffis.

ein gemester Ochse/barrohs Wehrffis.

eine Kuhe/ Ghohf.

ein Kalb/ Tellsch.

die Kuhe kalbet/ tai Ghowi Tellsch gir.

eine tragende Kuhe/ ghruhia Ghohf.

eine melckende Kuhe/slaunama ghohf.

eine Milchreiche Kuhe/peenigha Ghohf.

eine jüste Kuhe/Alawa.

was bölcet die Kuhe? fo mau ta Ghohf?

Wehrffis ghribbadama mau.

Ghohf eet Wehrschohf.

kannst du die Ochsen leren pflügen? sinni tu

Wehrschus ismahziet art?

Joch Ochsen/ Arrajami Wehrsch.

daß ist ein vollkommener Ochse/ taf gir

Wehrffis/ ta Wehrscham peedarr buht.

ein Ochselein/ Wehrffis/ Bullichs.

eine junge Kuhe/ Ghotina.

das Kalb entwöhnen/ Teltu noschfirre.

das Kalb seugen/ Teltu pasiedenacht.

ein Pferd/ Sirrys/ Seerxs/ Soelb.

ein Hengst/ Ehrselis/ Schlehli.

ein geschnitten Pferd/ Wallach/ Ruhna.

eine

eine Pferde Mutter/ Strense/ Kehwe.

das Pferd schreuet/ Sirrx sweeds.

ein Füllen/ Kummelsch/ Kummelings.

die Strense schreuet nach dem Füllen/ ta

Kehwe sweeds pehs sawu Kummelu.

braun

roht

schwarz

weiß

bund

fahl etc.

Pferd

Glas Aug/ Rohf-As.

Haw im Auge/ Naggata.

das Haw schneiden/ Naggatu ghreft.

mein Pferd hat eine Bles/ mannam Sirr

gham ballta Peere.

dem Pferd trabet hart/ tawo Sirrx ghrus

te nafs.

sein Pferd stost an/ wina Sirrx klup.

hüte dich/ das Pferd schlägt/ farrghais/

taf Sirrxs sperr.

(turretech.

ein hartmäulig Pferd/ taf nhe leekahs no

das Pferd hat die Fiebel/ tam Sirrgham

Wieveles.

kannst du die Fiebel schneiden/ sinni tu Wie

veles ghreft?

das gern abwirfft/ taf allasch nomatt.

mager/ leep.

D ii

ge

gesattelt Pferd/saddlohes Sirry.
das da beißet/taß kofsch.
ein Apffelgraw Hengst/sirris Sirry.
ein Paßganger/Eideneex.
er gehet den Paß/wings Eidenesse eet.
das Pferd gehet wol für die Egde/aber
nicht fürm Pfluge/taß Sirrgs eet gham
Eseshohß/bett nhe Arkla.
ein Cameel/Mescha Sirry/Ehre.
ein Hund/Sunnß.
Spürhund/Haßhund/Dueckschlis.
Jagehund/Wind/Kurrs.
Viehe-Hund/Lohpo-Sunnß.
gewehne du den Hund beim Viehe/vnd
das er mit in die Hütung gehe/raddini
(jauze) to Sunni py Lohpeem/vnd laud
wings liedse ghannohß eet.
ein Umbläuffer/Zäckulis.
ein großer Hund/leels Sunnß.
ein zotichter Hund/ Karrains/kakarain
Sunnß.
bind den Hund an die Ketten/peeßen to
Sunni py Skehdehm.
Ein böser Hund/launs Sunnß.
der heimlich beißet/pasläppäne kofsch.
je meer Dienstboten/je weniger auffricht
jo dauds Sunnu/so mas Sähin farragha
proverb.

Ich wil dich mit Hunden aufhezen / es
töw ar Sunnim isriedinahschu.
der ein Halsband an hat / kam Krangis
ap Racklu.
Hündlein/Sunnich.
Jungfraw-hündlein / Jumprawas Sun
nich.
eine Zucke/Hündin/Kunna.
eine Rehe/Stirna.
ein Dachs/Abyscha.
Hirsch/ idem.
Nährkaze/ Juhres-kaglis.
Kannichen / Kannewes.
Schwein-Igel/ Ehsis.
eine Kaze/Kagke.
die Kaze mauset wol/ta Kagke labbe meddi.
eine Mauf/Pelle. Ein Mauflein/Pellite.
eine Kaze/Schurka/Katte.
eine grosse Kaze mit ein langē schwanze
leela Schurka ar gharru Al.
eine Löwe/Lowis/brechsniex Swährs.
eine Hase/Sagkis.
Hasen jagen/Sagkus meddiet.
die Hasen im Stricke fangen / Sagkus
Wallga fajembt.
ein Wolff/Willy/Bully alibi.
ein Wölffin/Willka-Mahite.
D in eine

eine Wolffsgrube/Willka-beddre/Dohbe
die Wölffe heulen/Willki kauß.
eine Wolffshaut/Willka: Ahda.
eine Otter/Vhdris.

ein Seelhund/Kohnis.

eine Menncke/Szäpfa.

[Also/Vhdra-zäppure/Szäpfa-zäppure/
eine Ottern/Mencken Mütze.]

Bieber/Väbbris.

Biebergeilen/Väbbrapautti.

Marder/Zauna.

Hermlein/Särrmuling/Särrmulis.

Hermlein mit einem gespaltenem Schwanz
ke/Schebberis.

Eichorn/Wahweris.

ein Vff/Vehrte/Vehrtikis.

ein Maulwurff/Kurmis/Dünab.

ein Beer/Lahzis.

du wirst nicht leicht einen Beeren fallen/
nhe lähte tu lahzi peeghulldieffi.

der Bahr ist im Habern/Lahzis Aufsch.
(dicitur etiam Ironice, wann jemand bey
eines andern Weib betroffen wird.)

ein Fuchs/Lapsa.

der Fuchs ist bey den Hünern ganz ge-
wohnet/Lapsa py Wistahins ut peeghulldieffi.

ein Füchselein/Lapsinja.

(fuss).
CAP.

CAP. IIX.

Von Vogeln.

No Putneems.

Ein Vogel / Puttnis.

ein kleiner Vogel/maß Puttnis.

ein grosser Vogel/leels Puttnis.

ein Habicht/Wannags.

ein Sperber/Behja-wanags.

ein grosser Habicht lauret auff die Hünern/
leels Wannags lawenahß vs Wistahins.

[Also maß Wannadsfings.]

ein Adler/Ehrghlis.

ein Lerche/Zihrwulis.

die Lerche lest sich vernehmē/es wird bald

Vorjahr werden/Zihrwulis dseed/ghan

dries Pa-wassars tapp.

so bald die Humpffel bloß werde im Vor-

jahr/lesset sich die Lerche sehen/tudeffika

Zällmi plicki tohy Pa-wassary / tad Zihr-

wulis jaw rahdahß.

die Lerche fleugt noch nicht so gar hoch/

Zihrwulis nhe fteen wehl tief tohte aux.

es ist noch kalte Luft/wehl auxß Ghais.

eine zahme Endte/Piele.

Grosse zahme Endten/leelas Piele.

D iiii

eine

eine wilde Endte/ Kaudawe.
junge Endten/ Kadawes Bährni.
kriech Endte/ Priekschke.
eine Gans/ weena Sohß.

weiße	} Gans	} Sohß.	ballta
fahle			pälläka
grosse			leela
alte			wäna
junge			jauna

wilde Gans/ Mescha-Sohß.

Haselhun/ Irrbe.

kan man nun nicht ein Haselhüntchen be-
kommen? nhe warr nu nhe kahou Irr-
biht dabbut?

Zeldhun/ Kurrata.

Zeucher/ Ghaighalis. [Eine andere art
Zeucher sind graw/ mit schmale Schnä-
beln/ haben die Füße am Rücken/
Ghaura.

Roggen-Vogel/ mit langen Füßen/ Sch-
jas-puttinis/ Tüttillbis.

ein Vogel so des Abends im wege gegen
die Pferde scheust/ Lehlis.

Henffling/ Kuntlis.

Wachtel/ Paipole.

[Eine andere art ist/ Ghreesne.]

Pfaw/

Pfaw/ Pahwis.

Keyer/ Ghornnis.

Kohraken/ Karoki.

Papagen/ Bahdsemmes Bahlohdse.

einsamer Vogel/ weentulis Putinis.

ein Kiewit/ Sámala.

ein Meißchen/ Sielite/ Snedse.

Stieglitz/ Zeclawa.

Storch/ Schugguris/ Schubburis/ con-
tracte, Schuggurs.

Falek/ Siegha.

Taube/ Ballohdis.

Holstaube/ Mescha-ballohdis.

Turteltaube/ Vbele.

hör wie die Turteltaube schreyet/ klauf ka

Vbele vho.

Direkhan/ Letteris/ Rubbenis.

Direkhenne/ Lettera-Mahüte.

eine Kräe/ Wahnra.

Kabe/ Kranklis.

Kranich/ Dschrwe.

Wiedehopff/ Badda-dsagguse.

Ruckuck/ Dsagguse.

der Ruckuck schreyet/ Dsagguse kuhfo.

ein Schwan/ Ghullbis.

Gester/ Hechster/ Schaggata.

Specht/ Dsennis.

D v

grün

grün Specht / Dillna.
ein Specht der die Bienen vertilget
eine Thole / Kohssa. (Slohs)
die Tholen verderben die Ruijen seer / taf
Kohssas lohte samaita tahs Kaudses.
ein Kranich / Dsehrwe.
die Kraniche schreyen / Dsehrwes kleeds.
eine Schwalbe / Besdeligha.
Erdschwalbe / Tschurrite.
Nachtgal / Lagsteghalls.
die Nachtgal singet / Lagsteghalls dseed
eine Bachstelze / Stährsta. (Wahlodse)
eine Eule / Dhpis / Puhza.
ein Sperling / Swirrbulis.
Rottelchin / Wahlodse.
Fledermauß / Sickspahrni / Pell-ahd.
Neben / Jures-puttni.
Drohffel / Spreen / Strafsda.
schwarz Drohffel / Mäll.
weisse / ballta.
graw / pälläka.
ein Han / Ghailis.
der Hahn frähel / Ghailis dseed.
wann der Hahn zum ersten mahl frähel /
so muß man auffstehen / kad Ghailis
pirrmo reisn dseed (oder / pirrmahjohs
Ghailohs) ja zellahs.

eine

eine Henne / Wissa.
eine bunte Henne / raiba Wissa.
[Man sagt nicht recht / dagglaina Wissa /
denn das Wort Dagglains / wird von
Schweinen geredt.]
ein Raphan / Rappunis.
ein Kalekutisch Han / Kallfunis / Kufuris /
Kiekuris / Indezen.
Rüchlein / Zalischi.
das Rüchlein ist erdruckt / taf Zahlich no-
speefs.
ein Flügel / Spahrni.
der rechte / Flügel (labbi)
der lincke / Flügel (kreiff) Spahrni.
eine Feder / Spallwa.
die beste Federn / zum schreiben tüglich /
hat man von den Gansen / wis-labbakas
Raxtama Spallwas gir Sohso-spallwas.
Federn samblen / Spallwas kraht.
Federn verstreuen / Spallwas iskaiffet.
Er hat das ganze Hauß mit Federn be-
strewet / in dem er nur eine Gans ge-
plücket / wissu Nammu ar Spallwahms
apkaiffinis / weennu Sohso pluhzdams
[oder / weennu Sohso pluhzohs.

eine

eine Gans rupffen / pflücken / So
pluhkt / noppluhkt.
wann du die Gans pflückest / so lege be-
sonders die grosse Federn / besonders
auch die kleinen. So Sohssi pluhkdama
lees sawiste tahh leelas Spallwas / sawiste
arriedsan tahh masahh.
vermenge die Federn nicht / nhe sajanu
tahh Spallwas.
von den Federn kan man ein fein Küssen
machen / no tahms Spallwahms war
dischannu Spillwānu darriet.
weiche Federn / Duhnas.
Vogel ohn Federn / Putnis beß Spall-
wahms.
die Vogel kriegen Federn / Putneem jam
Spallwas mättahh.
es ist schwerlich zu fliegen ohn Federn /
ghruht gir beß Spallwahms street / Prov.
Ich sol ihm die Flügel kürzen / es tam tohß
Spahrnus apfappasehu.
ein Vogeler / Vogelfanger / Putnineex.
den Vögeln mit Stricken stellen / Put-
neems Walldsinus liest.
Vogelstricke / Walldsinni.
Von Pferdhaaren kan man feine Vogel-
stricke machen / no Sirgha-farreem lab-
bus Walldsinus warr darriet.

Nest / Lisdā.
Nest machen / Lisdas darriet.
Vogels-Neste suchen / Putino Lisdas meck-
ein Ey / Paus / Ohla. (leht.
die Henne kahelt / sie wird Eyer legen /
Wista kladdfina / ta dehh.
legen / deht.
hat die Henne heute gelegt? arrieg ta Wi-
sta schodeen dehhuffi?
die Henne kirket / Wista kährr.
die Henne klucket / Wista kluckst.
die Henne wil vber Eyer sitzen / Wista
ghribb perreht.
eine alte Zwāna { Wista.
junge Jauna {
ein Rauchhun / Duhmo-wista.
die Henne sitzt nicht wol vber Eyer / ta
Wista labbe nhe perre / dands Panti wan-
stari palleck.
ein Eyerschale / Pauta-tschaumals.
das weisse im Ey / ballums Panta.
der Dodder im Ey / dsaltums Panta.
[Die Seelburger vnd Dünaburger
nennen ein Ey / Ohla: denn Panti sind
bey ihnen unverschemt.]
der Hahn hat einen feinen Kamm / tam
Shailam dischana Gexse.

ein

ein Kamm/ Sexse.

der Kamm ist ihm abgefroren / Sexse
tam no saluffi.

der Haan hat grosse Sporn/ er muß all
seyn/ tam Ghailam leeli Peeschi/ taf jam
was buhß.

ein Klawe/ Naggs.

CAP. IX.

Von Fischen.

No Siveems.

Ein Fisch / Siwis / Sehlb. Suhß.

ein Fischlein/ Siwittings/ Suhtings.

Bachfisch / Yppes-siwis.

Seefisch/ Asara-siwis.

Meerfisch/ Zuhra-siwis.

kleine Fischlein/ masi Siwitini.

fischen / sweioht.

laß vns fischen gehen/ eima sweioht.

[eima pro laideeta mums eet.]

Gott helff/ geb glück zum fischen/ Deems
pallieds sweioht.

habt ihr gut glück beim fischen? gir juns
labba laime sweioht?

so hin/ tadai puslieds/ pamafam.

ein Fischer / Sweincex.

Fischerhosen/ Sweinceka-paslawas.

Fischer

Fischer Stieffeln/ Sweinceka-Sabaki.

ein Netz/ Tielis.

ein groß Netz/ Wadda.

das Netz aufwerffen/ Tielu ihmest.

das Netz flicken/ Tielu lahpiet. (anders.

ein Werffnetz/ Mailehn. Ducturis ist ein

Meer von Fisch-Netzen / findestu oben im fol-
gendem Blad/ mit diesem Zeichen

ein Boht/ Laiwa.

ein Fischerboht/ Kahrpis.

Segelkorb/ Murda.

ein Loddige/ Luggis.

Trajectus, Scapha quâ trajiciunt, Suiglis/

ein Strick/ Wirrwe.

Prahmis.

ein Ruder / Airis.

rudern/ irrt.

wo sind die Ruder? fur Airi?

hie ist nur eine Ruder/ sehe tiekai weens Ai-

kanstu rudern? mahli tu irrt? (ris?

Ich werds nun allererst nicht lernen/

nebbe es nu wehl mahzischohß.

rudere flugs fort/ irr jrdams tiekusche.

ein Segel/ Segheli.

zeug das Segel auff/ vswells to Segheli.

laß das Segel nieder/ nolaid to Segheli.

das Boht sincket/ ta Laiwa ghrimst.

die Wellen schlagen übers Boht/ Will-

nas par Laiwa pahrsitt.

eint

ein Fischzug/ Lohma.
nurt ist gut zeit zu fischen/ nu gir labbs la
sweioht.
ein Angel/ Maxkeris.
angeln/ maxkereht.
Angler/ Hamiota, der mit der Ange
fischt/ Maxkeratais.
ein Lachs/ Lassis.
Wels/ Welke/ Samms.
Hecht/ Liedaka.
Bressen/ Plauschnis.
Barse/ Alfara.
Kaulbarse/ Kieffa/ Kieffis.
Wengalle/ Wimba.
Sandaten/ Siegha.
Schnepel/ idem.
Rodaue/ Randa.
Stinnt/ Gallaka.
Ahl/ Suttis.
Neun-agen/ Suttini.
Butten/ Buttes.
Strömlinge/ Xenges/ Strimalas.
Rebs/ Rebschi.
Quappen/ Wehsele.
Hering/ Sillke.
Laine/ Laimini.
Bleyer/ Randa.

Allands

[Wehre/ Warrsa/ Lasis.
eine Wehre schlagen/ Warrsu darriet/ fff.
ein Fischkorb so man in der Wehre setzt/
Murros.
kleine runde Körblein / die Fische mit
Brod zu fangen/ Warrfisch.
ein Einschlag-Netz/ Wimbenis.
Bleyer-Netz/ Raudenis.
Wahde/ Waddus/ contr. Wadd's.
ein Stechenfen/ Schebberklis.
Angel am Stricke gebunden/ die Wem
gallen zu fahen/ Vhdas/ Vhda-maxkeres.
ein Netz eines Fadens lang/ an der stan
gen geführet/ zwischen zweyen Böhren/
Kieschi.
die Stangen an diesem Netze / Kiescha
dallbi.
ein Netz machen/ Tieklu auff.
die Strick-Nadel/ Saiwa.
das Strickbrettlein/ Ghalldings.
Masschen/ Ais.
grosse Masschen/ Eingarn/ Leek-ahis.
die Flügel am Netze/ Spahrni.]
Allandsbleyer/ Steepatt.
Schmerlinge/ Smehrlini/ Spiggas.
Gründling/ Ghrundulisch.
Rebs/ Wehsis/ Wehschi/ pl.

E

Schlen/

Schlen/ Liena/ Lienis.
 Schnecken/ Ghehmes.
 Dorsch/ Durrstas/ Mankas.
 Rogen/ Jetri.
 Schuppen/ Swini.
 Grade/ Alfaka.
 die Milch im Fisch/ Peens.
 eine Flossfeder/ Spurris.
 Fische schuppen/ Siwis swienohi.
 schuppe die Fische/ noswieno tahs Siwis.
 Fisch aufnehmen/ Siwis schließt darri/
 is-jembt.
 leben die Fisch? gir tahs Siwis dsiewas?
 nimb die Fische auß/ weil sie noch leben/
 darri tahs Siwis schließt/ is-jemb tahs
 Siwis/ teekams tee wehl dsiewo.
 den Rücken auffschneiden/ Mugguru vo
 ghreest/ vs-scheltet.
 frische Fische/ jaunass Siwis.
 alte Fische/ wākas Siwis.
 stinkende Fische/ snirdamas Siwis.
 die Fische stincken/ tahs Siwis snird.
 die Fische einsalzen/ Siwis ee-fahliet.
 gesalzene Fische/ fahlitass Siwis.
 gesalzene Fische wässern/ fahlitass Siwis
 mehrzeht.

wässer

wässere die Fische/ ee-mehrze tahs Siwis.
 gesottene Fische/ wahritas Siwis.
 gebratene Fische/ zäpptas Siwis.
 koche diese Fische sawr vñ wol gepfeffert/
 nowahri tahs Siwis stahbe vnd labbe. ar
 Pipperehm.
 sihe zu/ das sie nicht rohe bleiben/ raugh
 ka tee nhepalleet fahli.
 sind sie gnug gesotten? gir tee saw ghann
 wirruschi?
 diese Fische koche auß dem Salz/ vnd diese
 brate/ schahs Siwis ar Sahli nowahri/
 vnd schahs zepp.
 sie seynd zu seer gesalzen/ par teeku fahli
 tas.
 sie seynd zu süß/ pa-falldānas/ nhe gir ghann
 fahls.
 es ist eben recht/ patt-lailā.
 hastu Butter vnd Zwiebeln in die Sup
 pen-Fisch gethan? arrieg Sweesū vnd
 Siepolus Sulla-Siwies ee-licki?
 Ich hab keine Zwiebeln/ nhe gir man Sie
 poli.
 Suppenfische/ Sulla-Siwis.
 Ich von der Suppen/ strebb Sulla. Pippe
 res dibbina.

Rotscher/Rotschlehres.
Rotscher klopfen/Rotschlehres sa-kulle.
Rotscher einweichen/ee-mehrzeit.
mache Laugen/ das man Rotscher ein-
weichen kan/ padarri Sahrmu/ka war
Rotschkeres eemehrzeit.
lege den Fisch in laulechter Lauge/ränny
dana Sahrmu ceelen to Siwi.
Schlamm in der Bächen/Ghlohtas.

CAP. X.

Von Würmen vnd Ungezieffer. No Fahrpeems.

Ein Wurm/ Fahrps. Also nennen sie
auch Ungezieffer.
ein Würmlein/Fahrpings.
ein Holzwurm/Kirrpis/Rohla-zirmans.
eine Imme/Bitte. (streen.
die Immen schwermen/ Bittes laisch/
ein Immenstock/Trohps/Bisscha-Trohps.
außstossen der Imme/Bittes-fahpschana
wann wirstu deine Immen außstossen/
fad fahpsi tarwas Bittes?
ein Immenhalter/Apianus, Bittencep.
Honig/Maddus/jähls Maddus.
Wachs/ Waska. (ka.
es ist so gelb wie Wachs/dsälltans ka Waska
ledig

lediger Wachs im Stocke/Schunas.
Bremsen/ Spahres.
die Bremsen stechen die Pferde/Spahres
ren Sirrghus.
nun ist der Bremsen ihr zeit/nugir Spah-
rolaix.
führe die Pferde in den Stall/sie können
sich für die Bremsen nicht bergen/ ee-
wedd Sirrghus Stallie/tee nhe warr pas
Spahreem twerrteesh.
Hürnis/Dunduris.
Wild Honig/Kammanes.
Mücke/ Ohda.
die Mücken stechen/ Ohdas kohsch.
die Mücken stechen/das die Augen schwel-
len/ Ohdas kohsch/ka Ahis tuhre.
die Pferde können für die Mücken nicht
tawren/Sirrghi nhe war ar Ohdampak-
licht/stahweht.
die Mücken treiben die Hasen außm Kom/
tahs Ohdas Sagkus no Rudseem is-dsänn.
Lapfenes ist eine art wilder Immen/die im
Hew Honig tragen.
Massalas ist eine art Mücken/welche vmb
die Rothen-Ernde den Menschen/son-
derlich aber den Pferden seer verdrieß-
lich sind/ vünd meistentheils nach den
Augen fliegen. Hum.

Hummeln/ Tronne / pl. Tronnes.

Heuschreck / Siffings/ Siffenis.

Kostäfer/ Wabbole.

die Alten sagen/ wann die Kostäfer des
Abends fliegen/ sollen warme Nächte
erfolgen: Wähi Laudis sacka/ tad Wab-
boles wackarohß straida/ tad siltas Nack-
tis äffoschas. Dünæb. Rositen, & Mar:
Wuhxfoschas.

eine Fliege/ Musscha.

dis Jahr sind viel Fliegen / scho Ghaddu
dauds Musschas.

Ameis/ Skuddra.

gehe zu Ameisen du fauler/ vnd lerne von
ihr arbeiten/ ey yn Skuddreem/ tu sling-
tis/ vnd mahzais strahdahi.

eine Grille/ Haushehn/ Emte / Zirzinis.
Ich hab eine Grille im Ohr/ mann Zirzi-
nis Auffh.

Spinne/ Sirnäcklis.

grosse Spinne/ leels Sirnäcklis.

Spinnerwebe/ Sirnāja-tieklis.

Raupe/ Rahpe/ Rahpes/ pl.

Rahpuri/ sind die Wurmlein/ so sich ben-
dem Rindviehe im Sommer bewegen
auffm Rücken/ daher sie die Schwänze
in die höhe heben vnd schwärmen oder
bisen.

Egel/

Egel/ Dehle.

eine Egel hat sich angesogen/ Dehle ce-
kohdusseß.

Nisse/ Ghnieda.

Lauf/ Buis/ Bttis/ pl.

beissen dich die Leuse/ das du dich also kra-
gest? wai töw Buis kohsch/ ka tu töw ta
kassais?

ein Floh/ Blussa.

die Flöhe stechen/ Blussas kohsch.

eine Wandlauf/ Plackh.

sind auch hie Wandläuse? girrag scheitan
Placktis?

du wirst sie in der Nacht wol finden!
ghann Nacty attrassi.

Fliege/ Musscha.

Erdfiegen/ Spraddshi.

Hund

vnd Lauf/ Ehrke.

Schaaß

Kornwurm/ Labbibas/ Zahrps.

die Würme fressen das Korn/ Zahrpi no-
ähd Labbibu.

Regenwurm/ Slohfi/ pl. Sleetas.

Spulwurm/ Zehrme.

das Kind hat Spulwürme/ tam Bährnam
Zehrmes/ taf Bährns pills Zehrmo.

E iij

Schlang/

Schlang/ Eschuhfla/ Saltis/ Tahrys.
 die Schlange hat ihn gestochen/ Eschuhfla
 ka winyu kohdis.
 Blindschleich/ Ghlohdans.
 Natter/ Ohse.
 der Angel/ Osallons.
 sihe dich für/ da liegt eine Schlange/ farr-
 ghanees/ the gir Eschuhfla/ Saltis.
 Schlangenhaut/ Sallscha-Ahda.
 Ich hab eine Schlangenhaut gefunden/
 es attraddu Sallsch-Ahdu.
 eine Pogge/ Warde.
 ein Kröte/ Kuppachschlis/ Kauckis.
 eine Ender/ Skirrsacka/ Skersghalls.
 ein Hundswurm/ Sunna-tahrys.
 wo haben die Hunde einen Wurm? für
 Sunneem Tahrys?
 vnter der Zungen/ appacksch Mehles.
 wann den jungen Hunden der Wurm
 vnter der Zungen geschnitten vnd weg
 genommen wird/ so werden sie nicht
 toll/ kad jauneem Sunneem Tahrys ap-
 packsch Mehles kluhst ghreess vndd att-
 jämbis/ kad tee nhe tohp tracki.

CAP.

CAP. XI.
 Von der Küchen.
 No Pawara-leetahms.

Eine Küchen/ Pawarneck/ Pawara.
 es ist noch kein Feuer in der Küchen/ wehl
 nhe gir Bgguns Pawarneeza/ Seelburg.
 wehl nhe gir Ghunns Pawara.
 ein Koch/ Pawarrs.
 ein Küchen-Jung/ Pawara-Puiffis.
 ein Feuerstadt/ Bgguns-kurris.
 In Ehst-land darff man nicht in eines je-
 den Feuerstadt gehen/ Iggauna-semmech
 nhe driest applam ick-kattra Bgguns-kurp
 eet.
 das Feuer auffm Heerde anzünden/ Bg-
 guns ee-kurrt.
 zünde Feuer an/ ee-kurrt Bgguni.
 mache doch ein feinstklar Feuer/ taiiffi jehle
 dischanu skaidru Bgguni.
 sihe wie das Feuer brennet! Keds/ ka taf
 Bgguns dagg!
 die Speise wird nur nach Rauch schme-
 cken/ ta Barriba tickai pehs Duhmeem
 smirdehs.
 Ist da nicht treug Holz? bring doch das
 her/ nhe gir turr faussa Mallka? attnehs
 jehle to schurr. E v blase

blase das Feuer auff/ vs-puht Vgguni.
laß sein klar brennen/ laid dischane staidre
dägg.

Ist da gut klar Feuer? gir labbs staidris
Vgguns?

es brennet schon/ saw dägg.
kom her/ wärme dich/ nahs schurr/ filldais.
das Kind bey dem Feuer wärmen/ to

Währnu py Vgguni is-filldiet.
Treuge Holz/ saussa Mallka.
naß Holz/ slappia Mallka.
lang Holz/ gharra Mallka.
kurz Holz/ ihssa Mallka.
Holz haiven/ Mallku zirrt.
Holz splittern/ spalten/ Mallku stalldiet.
ein stück gespalten Holz/ Mallkas-Schill-
lis/ Paggale.

gehe/ haive Holz/ en/ zehrt Mallku.
spalte fein klein/ stalldi dischane siske.

ein Feuer Schlag/ Schilliams.

ein Feuerstein/ Kramms.

Stahl/ Lährohs.

Feuer auffschlagen/ Vgguni vs-schilli.

Schwefel/ Sähras.

Schwefelspán/ Sähra-kozhinji.

Zunder/ dádšenata Drahna Schilliams.
brennend Holz/ Paggale.

gelesch

geleschter Brand/ is-dsähssa Paggale.
brenntiger Kohl/ däggscha Ohgle/ qudlai-
na Ohgle.

ein außgeleschter Kohl/ is-dsiffuss Ohgle.

ein Kohl/ Ohgle. Usche/ Pállni.

ein Schorstein/ Sturrsteenis.

Ruß/ Sohdeni.

das Feuer zuscharren/ Vgguni apraust.

ein Feuerhal/ Kahffis.

hülzern? } Hal } kohla } Kahffis.
eysern } Hal } dsallsa }

mache einen Hangel oder Hal/ padarrt
Kahffi/ dries/ dries.

der Hangel ist abgebrant/ taf Kahffis no-
dedsis.

ein Drenfuß/ Triekaja.

ein Topff/ Pohds.

ein Topff mit dreien Füßen/ triekaja Pohs.

der Topff ist entzwen/ taf Pohs pussche.

der Topff ist geborsten/ taf Pohs plieffis.

wer hat den Topff zerbrochen? kass to
Pohdu sadausinjis?

großer } Topff } leels } Pohs.
kletter } Topff } mas }
mittelmässiger } Topff } pamárans }

ein Stampff/ Pecs. Stampffen/ ghrusch
Stampff/ olz/ Pecsia-ghruschamais.

ein

ein Brand-rute / Vagguns-dsells / Brand-
rohdes / kurr Kattlus leck wirffon.

ein Bratspieß / Eshmis.

eyfern } Bratspieß { dsällsa } Eshmis.
hölzern } Kohla }

das Fleisch an den Spieß stecken / wert
Ghattu vs Eshmu.

Fleisch am Spieß braten / Eshma Ghattu
zeppet.

der Spieß bricht / Eshmis luhst.

der Braten wird in die Asche fallen / taf
Zeppen Pällnohß ee-krittich.

den Braten wenden / Zeppeti ghreest.

kom her / wende den Braten / nahß schurr/
ghrees to Zeppeti.

laß du den Braten nicht in die Asche fallē/
nhe lees tu to Zeppeti Pällnohß kritt.

eine Bratpfann / Zeppescha Panna.

setze die Pfanne vnter / alles Fett fleußt
ins Feur / lees Pannu appackscha / wiß
Lauki eet Vagguny.

den Braten begießen / Zeppeti apleet.

der Braten ist ganz roh / taf Zeppen ist
jähls.

der Braten ist verbrant / taf Zeppen sa
dedsis.

der Braten ist verdorret / taf Zeppen sa
kalltisch. den

den Braten einsalzen / Zeppeti apfahliet.
der Braten ist zu seer gesalzen / taf Zeppen
par lecku sahliet.

der Braten ist süß / taf Zeppen falldäns/
alij, falls.

zeuch die Kohlen näher her / atttrauß schurry
tahß Ohghles.

ein Kessel / Kattlis.

großer	} Kessel {	leels	} Kattlis.
kleiner		maß	
mittelmäßiger		pamärans	

den Kessel saubern / Kattlu berrß.

make den Kessel fein sauber / dischane
schkiefte ißberrß to Kattlu.

ein Messings Kessel / Missina Kattlis.

ein klein Messings Kessel / Leetenich.

ein Kupffern Kessel / Barra-kattlis.

eine Stülpe / Stüllpis.

henge den Kessel vbers Feur / lees Kattlu
vs Vagguns.

schürze ihn auff / vswels Kattlu.

lasse ihn nieder / nolaid to Kattlu.

noch niedriger / wehl sammake.

nun gnug / nu ghann.

ein Spann / Spannis. Wallh. Spainis.

ein Wasser Spann / Vhdens. Spannis /
Vhdene.

vnrer

vnreiner Spann/ nheschkeffs Spannis.
Wasser / Vhdens.

bring Wasser/ attneß Vhdens.

Zuber / Loweris.

das Fleisch zerharven/ Meessas sakappast.
der Kessel ist angebrant / taf Kattlis pee-
bedsis.

es ist schon angesotten/ jaw pee-wirris.
laß es wol ansieden/ laid labbe pee-wärrd.
kochen/ wahriet.

Fische } kochen { Siwis } wahriet.
Fleisch } kochen { Meessas }

wie solich die Fische kochen? ka buß man
tahß Siwis nowahriet?

koche sie mit	{ auß der Suppe/ Pfeffer/ Saffran/ Butter/ Dele/ Zwiebeln/ aussin Salze/ Milch/ schwarzer suppe	{ wari tahß ar	Sullu.
			Pipper.
			Sappran.
			Sweestü.
			Ölje.
			Siepoleem.
			Sahli
			Peenu.
			inailu Sullu

laß die Speiße wol kochen/ lech to Barri-
ba stippre/ labbe wirr.

seuds schon? jaug wärrd?

Ja; wärrd/wirren wärrd/ leelo wirrdescha-
no wärrd.

es

es seud vber/ pahrwärrd.

geuß ein wenig Wasser auff/ voley magle-
niet Vhdeni.

geuß auß das Wasser/ isley to Vhdeni.

lesche auß das Feuer/ isdseß to Vgguni.

setze Wasser zu Feuer/ das Zeug zu wasche/
vsolech Vdens vs Vgguni Kiecku mas-
ghahit/ [oder/ Kieckam vsolech Vdens.]

spülen/ skalloht/ parskalloht.

eine Rost/ Ruses.

scheure die Rost/ noberrß tahß Ruses.

legs auff die Rost/ vsolech vs Rusehm.

verschreus nicht/ nhe apßwillini.

ein Geschirr/ Traux/ Trauzings dirain.

Hackmesser/ Ackmeßs.

Trechter/ Treckteris.

ein Mörser/ Meeseris.

Stößer/ Ghrubschamais/ ar ko ghrubsch.

ein Beil/ Zirrwis.

das Beil ist stumpff/ Zirrwis attzirrßs.

das Beil scharffen/ Zirrwi kappinahit.

wegen/ triet.

das ist ein scharff Beil/ taf gir ah Zirrwis.

gesotten } Fleisch { wahritas } Meessas.
gebraten } Fleisch { äpptas }

ein Braten / Zeypek.

was ist dz für Fleisch? kah das tahß Meessas?

Ochsen

Dohsen	} Fleisch	Behrscha	} Meesfa
Ruhe		Ghohh	
Kalb		Zetta	

Schaaf	} Fleisch	Auja	} Meesfa
Bocks		Ahscha	
Elends		Breescha	
Schweine		Zuhla	
Ferkel		Siwana	
Hasen		Sagla	
Hüner		Wista	
Gänse		Sohh	
Vogel		Putna	

Erbsen / Sirni.

Erbsen	} kochen	Sirrus	} wahr richt.
Kohl		Kapostus	
Grün		Putru	
Rüben		Razinus	
gelbe Rüben/od		Burricanes	
Burkanen			
Weizen		Siedeni	

Habern	} Grün	Auso	} puttra
Gersten		Meeschu	
Buchweizen		Ghrigfo	

dicke

dicke Grün / Deefa-puttra.
 ein Löffel / Karraute.
 ein Kochlöffel / Pawarneeza.
 der Kochlöffel ist ja verbrant / entzwey /
 jo ta Pawarneeza sadäggussi / pusscha!
 Salz / Sahls.
 Salzfah / Sallneer.
 gib etwas Salz / dohd magleniet Sahls.
 das Salz ist thewer / Sahls dahre.
 Essig / Ettickis.
 Essigflasche / Etticka-blaschkis.
 mit Essig kochen { ar } Etticke wahrriet.
 ohn { bef }
 Ist die Speise fertig? gir Barriba ghatta-
 wa? r. jaw ghattawa.
 eine Schüssel / Blohda / Curon. Skuttulis.
 eine grosse Schüssel / leela Blohda / Bah-
 nar.
 gib die Speise auff / vs-dohd Barribu.
 ein Teller / Tallerkis.
 wir haben nur hülzern Teller / mums tickai
 Kohla-Tallerki gir.
 gib so gut sie sind / wann sie nur rein sind /
 dohd tick labb ka tee gir / kad tickai schliesst
 gir.
 andere Teller legen / zittus schliesstus Tal-
 lerkus doht.

T

Teller

Teller auffheben/ nosh jembt tohß Tellerkus
ein Tisch/ Ghalls.
den Tisch decken/ Ghalldu klacht.
ein Tischtuch/ Ghalldu ank.
gib ein rein Tischtuch/ dohd schliesst

Ghalld. autu.
ein Messer/ Nasis.
wiltu Wasser? ghribbi Bhdeni
ein Handtuch/ Dweelis.
ein grob Handtuch } ruppsh
ein klein Handtuch } smallx } Dweelis.
das Handtuch zusammen legen/ falckt to
Dweeli.

falte das Handtuch zusammen/ fajemm/
faleck to Dweeli.
Wirth/ kom setze dich mit herben/ vnd isß/
Sainneex/ nahß schurr/ peeschedeck/ vnd
ehd liedse.

Ich dancke dir/ isß du nur/ ich werde wol
bekommen/ es patteinu/ ehdu/ ghann es
dabbuissu. Curon. es tansinn.
kom doch her/ nahß sehle schurr.
es ziemet sich nicht/ das der Gast allein isß
set/ der Wirth aber sihet zu/ taf nhe klax
jahß/ kad Weeffis weens ähd/ vnd Sainne
neex lufojahß.

wo ist die Wirtinne? fur Sainnezenne
eine Kanne/ Kanna/ leela/ masa Kanna.

das Fleisch ist gar schwarz/ es ist nicht
wol gescheumet/ ta Ghatta itt malla/ nhe
gir labbe noputtenata.

die Speise ist ganz verdorben/ ta Barriba
wiß samaitata.

Mahlzeit/ Asaida laix.

Vesperzeit/ Launagha laix.

ein Banck/ Benglis.

ein Stuel/ Krähsflis.

gib her einen Stuel/ dohd schurr Krähsfl.

setze dich auff die Banck/ sehdech vs Bendti.

Suppe/ Sulla.

die Suppe schmecket wol/ ta Sulla discha
ne smecke.

die Suppe ist angebrant/ ta Sulla pee-
daggussi.

ein Supplein/ Sullina.

gib dem Kranken vom Supplein/ dohd

tam Nheweffelam no to Suttinu.

Speise wieder warm machen/ Barriba
vs-illdiect.

lege diß weg/ gegen den Abend kan mans
wieder warm machen/ leek to nohß/
prett wackaru warr to attkal vssilldiect.

der Schmach ist mir vergangen / es nhe
 warru smeckehe.
 isß von der sauren Speise / eho no to stabu
 Barribu.
 mit des Messers spitk etwas nehmen / ar
 Naschaghallu kolabbjembe.
 die Speise abnehmen / Barribu attzelle.
 ein Brodkorb / Maiesekurrwis.
 verwahre die Brodstücklein wol / paghlab
 bo tohß Maies-ghabbalinus.
 es ist noch gnug vberblieben / wehl ghann
 gir attligis.
 wir haben schon die Mahlzeit gessen / jaw
 mehß äßam asaidu äduschi.
 Frühstück / Pus-riets / Brokasts.
 Frühstück essen / Pusrietu / Brokasti ehß.
 Mittags Mahlessen / Asaidu ehß.
 Vesperbrod essen / Launaghü ehß.
 zu Abend essen / Backarinu ehß.
 schlemmen / plieteh.
 Schlemmer / Plieteneex.
 ein Schlemmer muß zerrissene Kleider
 tragen / Plieteneekam buhß saplichschach
 Drehbes nest.
 all seine Armut verzeihen / wissu sawu
 Nabbadßibu abdserrd / isßhereht.
 ein Tuch damit man das Zeug wäscht /
 Rickas-ang.

Lauge / Sahrms.
 mache Laugen / darri Sahrnu.
 seud das Zinnenzeug in Lauge / ar Sahr-
 mu isßwirrini to Allwa-rieku.
 verwahre wol das Fett / sarrghi pareise to
 Vgguni.
 Sallath / Sallahs.
 mache mir einen Sallath von Kress / pa-
 darri man Sallatu no Kehrscheem.
 von Lattich / no Lattukeem.
 schneid frischen Lauch drauff / vsghreco
 jaunus Lohkus.

CAP. XII.

Vom Backen.

No Zeppschanas.

Ein Becker / Beckeris.
 Brod / Maie.
 Brod backen / Mais zeppt.
 Backhaus / Backuhßis.
 ein Backofen / Zepplis.
 hize den Backofen / ee-kurrini Zeppli.
 harwe Holz den Backofen zu hizen / stalldi
 Maillu Zepplam.
 Ofenrücke / Zepplackruckis.
 eine Schaufel / Schkippele / Lahypsa.
 Mehl / Millai.

das Mehl ist kalt/ Millti aurti.
bringe das Mehl herein/ das es durch
wärme/ ee-nesh toß Milltus eetscha/ laid
zaure fillst.

Roggen	Mehl	Rudso	Millti.
Gersten		Reescho	
Weizen		Queescho	
Habern		Auso	
Buchweizen		Ghricke	

Kleyen/ Klijas/ Jffinas.

Sawrteig/ Raugs.

frischer Teig/ jauns Raugs.

Teig/ Miekla.

den Teig Kneten/ mieziet.

knete wol durch/ miezi labb zaure.

ein Troch/ Abbra.

bringe den Brodtroch herein/ eenesh Mai-
ses-Abbru.

stosse ihn nicht/ nhe dausi.

der Troch ist geborsten/ ta Abbra plicssuffi.

ein Mehltiste/ Millti-schirrfts.

das Brod gehet auff/ Maisse vs-cet/ ruhrt.

es hat zu lang gegohren/ Maisse pahrruh-
ghuffi.

Brod auffschlagen/ Mais vs-fist

kom her/ hilf mir das Brod auffschlage/

nahh schurr/ palliedsi man Mais vs-fist.

das

das Brod reiben/ Mais berst.

reibe das Brod nicht so lang/ es wird kalt/

nhe miezi tief gharre to mais/ ta kuhst aurti.

das Brod klebet am Tische/ Maisse py

Ghaildu peelicy.

streu etwas Mehl vnter/ pa-bahrsti mag-

keniet Milltus. Nhe tick dands.

reib es wol vnd fest/ berris stippre.

den Backofen fegen/ Zeppli slausiet.

binde einen Besem an/ den Backofen zu

fegen/ peesken Glohu/ Zeppli mehst.

gehe/ sege den Ofen/ ey mehe Zeppli.

wird auch der Ofen gnugsam gehizet seyn?

arrieg Zepplis buhh ghann kurreeesh?

z. genug! ghann.

hüte dich/ wo das Brod rohe bleibt/ farr-

ghajeeh/ ja Maisse jähla pallix.

eine Brodschauffel/ Lisa/ Maisse-lahpsta.

kochet ihr das Brod/ oder gerstelt ihrs?

wahriah jubs to Mais/ jeb ghehrsteejee-

ta juhst?

wo sind die Gersteln/ sind sie auch rein?

Fur Ghehrsteles/ buhhieeg schiestas?

mache das Spelt zu/ aisdarri Speltti.

künde Pergel an/ ee-dädseni Skallu.

das Brod einschieben/ Mais eeschaue.

Herren-Brod/ Ruckuta-maise/ Rungho-

maise,

J iiii Boren.

Botenbrod/ Kłaiya-Maise.
 Weißbrod/ Ballta-Maise.
 Roggen) Rudso
 Weizen) Quetscho } Maise.
 Gersten Brod. Meescho }
 Gricen) Ghricko }
 Kuchen/ Karrascha/ Rausschi.
 Kringeln/ Prezeln/ Krengheles.
 saivr Brod/ stahba Maise.
 schimlicht Brod/ pelicjussi Maise.
 das Brod schimmelt/ Maise pelle.
 das weiche im Brod/ Maises micxtums.
 die Rinde am Brod/ Gharrohs.
 wirff nicht also das Brod/ nhe mātā to
 Mais.

ein Sieb/ Seets.
 Mehl sichten/ Millus sijah.

CAP. XIII.

Vom Mahlen.

No Mallshanas.

Eine Mühle/ Suddmali/ Dsirr nawas.
 eine Wassermühle/ Bhdens-dsirr nawas.
 [Die Sehlburger/ vnd andere dort
 hinauff/ nennens Patmalas.]
 rüste dich/ du solt zur Mühlen fahren/ tais-
 sech ghattaw/ tōw buhß eet Suddmalohß/
 Patmalohß.

eine Windmühle/ Behja-dsirr nawas.
 was sol in die Mühle geführet werden? so
 weddieß Dsirr nawahß?

Roggen/ Rudsus.
 Gersten/ Meeschus.
 Weizen/ Quetschus.
 Malz/ Esalu.

Ich habß dir voll gemessen/ sihe wol zu/
 das du es mir widerumb voll bringest/
 es āsmu tōw pillu ee-mehrojish/ farrghi lab-
 be/ ka tu man atikal pillu pahrwedd.
 hastu gute Säcke? gir tōw labbi Maiss?
 dieser Sack ist engzwen/ schiß Maiss pusschu.
 er ist geflickt/ tash gir lahpiez.
 ein Sack/ Maiss.

ein breiter) plak
 ein enger) schaurß }
 ein langer Sack gharrsch } Maiss.
 ein kurzer) ihß

was sol man mit dem Sack machen/ ist
 er doch so enge wie eine Zunge? so buhß
 ar to Maissu darriet/ so tash tict schaurß ka
 Mehle.

schaffe emen andern Sack/ zimm Maissu
 dabbu.

sihe/ das ist ein guter Sack/ redsi/ tash labbs
 Maiss.

F v binde

binde den Sack wol bind feste zu / als seen
 dischane stippre to Maissu.
 mit Bast }
 Henff } binden }
 Flachs }
 binde fest / das der Sack nicht auffgehet /
 seen stippre / ka Maiss nhe-attimur.
 hute / das die Schweine die Säcke nicht
 reissen / sarrghi / ka Zuhlas Maissus nhe
 plehffies.
 mahlen / malle.
 ein Mühlstein / Osirnawa-actmins.
 ein neuer Stein / jauns Actmins.
 gar new / itt jauns.
 ein verschliffener Stein / nodillis Actmins.
 den Stein schärffen / Actmini kappinake.
 einer der die Steine schärffet / Osirntal-
 lis / kas Actminaus kappina.
 der Stein ist entzwey / Actmins pusschu.
 der Ober-stein / Wirß-actmins.
 der Unter-stein / Appacksch-actmins.
 der Rumpff / Kumba.
 das Auge / Ak.
 der Wirbel / Skreemelis.
 die Spille / Wahryste.
 das Rann-Radt / Ramrak.

ein Kasten / Schkirrsis.
 der Beutel / Sichtbeutel / Sijamais.
 das Mehl beuteln / Willus sijah.
 gebeutelt Mehl / Sijahiti Willu.
 ungebeutelt / nhe-sijahiti.
 das Radt / Skrittelis / Rath.
 der Thamm / Dambis.
 der Thamm ist außgebrochen / Dambis
 isphliess / is-luhfis.
 der Mönch / Muhr.
 die Schleuse / Sluhshas.
 die Schleuse zustossen / Sluhshas aisdar-
 riet.
 die Schleuse auffziehen / Sluhshas att-
 darriet.
 auffschütten / vsbehri.
 wer erst zur Mühlen kommen / der schütte
 sein Korn auff / kas pirrmahl py Sudd-
 maleem attnahzis / kas lai vsberr sawu
 Labbibu.
 das Korn gehet zu grob / ta Labbiba cet-
 ruppje.
 das Malz ist zu klein gemahle / kas Esfalls
 smallke malls.
 Lad Esfalls labbe malls / kad kas pussch-pus-
 scham gir.
 ein Müller / Suddmallneex / Pattmallneex.
 gib

gib dem Müller diß Trinctgeld/so wird er
dich fördern/dohd Sudmallneek am scho
dserrama-naudu/tad wings töw steir.
du bist bald wiederkommen/ tu effi dries
pahr-ghajis.

die Mühle war ledig/es war sonst niemand
da/ Dsirrnawas by itt tuckschas.

die Mühle war voll/ Dsirrnawas by pillas.
eine Handmühle/ Dsirrnawas/ Rohka-dsirr-
nawas.

das Band vmb den Stein/ Stiepa.

das Brett/ Ghallbs.

das kleine Holz/ daran das Stricklein/
damit man den Stein abrichtet oder
regieret/ Lahssa/ Lahysa.

das Holz oben der Mühlen/ darinne die
Stange gehet/ Plahja.

die Stange/ Millna.

eine Schnur/ Auklis/ Aukla.

die Schnur ist entzwen/ Aukla pusschu.

das Hölzlein am Bande/ darinne das
vnterste ende der Stangen gehet/ Kunn.
du mußt in der Hankräh auffstehen/ vnd
anfangen zu mahlen/ töw buhs Ghai-
lohß zellteet/ vnd ee-fahkt malle.

die Dirn mahlet wol/ ta Meitalabbe matt/
labba maleja.

Tu mall wißu deenu/ Sunnam Putru nhe-
samall.

die Mühle einrichtē/ Dsirrnawas ee-taisstet.

CAP. XIV.

Vom Bräuwercke.

No Bruweschanas.

Ein Bräuer/ Bruweris.

ein Bräuhaus/ Bruwusis.

ein Kessel/ Kattlis.

ein grosser Kessel/ leels Kattlis.

ein Kessel von der halben Thonen/ Pus-
muka Kattlis.

von der ganzen Thonnen/ Muka-Kattlis.

setze den Kessel zu Feuer/ leels Kattlis vs Dg
guni.

ein Kübel/ Kubblis/ Kubbuls.

Ist der Kübel rein? gir Kubblis schließt.

der Kübel lecket/ Kubblis täct/ pill.

es leckt seer/ leelo pilleschanu pill/ leelo teke-
schanu täct.

es ist außgespatet/ is-falltis.

man muß Wasser im Kübel eingiessen/ er

ist gar außgespatet/ Doens Kubblä ja-

reley/ wiß is-falltis.

ein Band/ Stiepa,

ein.

ein Band ist abgebrochen/abgesprunget/
weena Stiepa notruhluffi / notakuffi.
das Band wird nicht lang halten / in
Stiepa illghe nhe turrehß.
der Kimmel ist abgebrochen / tam Ghall-
dam Kimmeneß nolufufchas.
der Kübel taug nichts / taf Kubblis nhe
darr lectas.
es ist ein guter fester Kübel / labbs stippris
Kubblis.
Senkübel/ Sena-Kubblis.
mit heißem Wasser wasche den Senkübel/
arr farrstu Bhdeni ismasgha to Senu.
geuß Wasser in den Kessel/ eeleß Bhdeni
Kattla.
hatve Holz/ zehri Mallku.
das Holz ist naß/ es wil nicht wol breñen/
ta Mallka flappja / nhe ghribb itt labbe
deckt.
laß das Wasser wol sieden / lai taf Bdens
labbe wärrd.
es seudet das es waller / wärrd muttulus
masdams.
[Muttuli/ sind die Blasen so im Sieden
aufgeworffen werden.]
der Fradem/ Werrhme. Flañne/ Lähßma.
Qualm/ Suttas. Der Lochen/ Swellme.
der

der Schaum/ Putta/ Puttas.
scheume das Wasser ab/ noputini.
abscheunen/ noputenahß.
Malz/ Cessalls.
das Malz in den Kübel stürzen/ Cessalu
Kubbla ee-behre.
mischern/ maifficht/ mennecht.
wol durcharbeiten/ zaure stradahe.
das breite Holz damit man mischet/
Mennte.
das creuz vnd querholz/ Ducturis
Hopffen / Appini.
starker Hopffen/ stippri Appini.
ein Stein/ Actminis.
Steine ins Feuer legen/ Actminis Daggung
licht.
die Steine brennen das sie roht werden/
Actminis dadsenahß/ ka itt farrkani tohy.
die Steine sind gnug gebrant/ tee Actmi-
nis ghann dagguschi.
Steine im Kübel lassen/ Actminis ee-laiß.
laß nicht die Steine so geschwind fallen/
nhe lech tohy Actminis tief peepchsch
frist.
du wirfst den Kübel verderben/ in Kubblu
thalaisdams maitahß.
küble

kühle die Steine ab / sonst schmeckt das
Bier nach Rauch / d'ssini tohß Actminis/
zittade Allus smecke pehs Duhmeem.
nun seudets gnug / nu ghann wärd.
es gehet vber / pah-eet.
bringe flugs ein Gefäß her / dohd schurr
dries Traufu. Toweri / Stanndu.
ein Trog / Sille.
brühe den Trog mit siedendem Wasser
auß / vnd lege heiße Steine drein / is-
brugini to Sill ar wärdoschu Wdeni /
vnd eeles farrsus Actminis.
die Steine aufnehmen / Actminis isjembt.
wirds schier zeit seyn / die Steine aufzu-
nehmen / jaw buhß laix Actminis isjembt.
kom her / nim die Steine auß / nahß
schurr / is-jemb Actminis.
Stroh / Sallmi.
lang Stroh / Gharrkuhi.
bring ein pahr bund Stroh her / Atneß
diwi Kuhlus Sallmo.
lege das Stroh recht / das die Nüssche wol
lauffe / lees pareise tohß Sallmus / ka Nisß
sa labbe zur tekehß.
gib auß / dohd auffscham.
lange her die stehende Thonne / das man
den Wehrt eingiessen kan / dohd schurr
to Stanndu / ka warr Nissu ee-leet.

es laufft Gott lob / wol / ghann labb pall-
deeh Deewam / takt.
Träber / Draff / Drabbini.
laß nicht zu seer lauffen / die Träber folgen
mit / nhe lees tick peepehsche tekehß / tee
Drabbini nahß liedse.
der Trog ist voll / Sille pillä.
geuß auß / islen.
spude dich / mache den Kübel rein / seidseeh /
darri to Kubblu schliest.
der Wehrt ist klar gnug / Nissa ghann
skaidra.
der Wehrt ist trübe / Nissa dummja / nhe-
skaidra.
geuß mehlich auff den Sey / pamasam vs-
len vs Seyas.
Hefen / Meles.
Hefen oder Barm zum einstellen / Kaux.
einstellen / Kauxhu ee-lickt.
ein Zuber / Toweris.
ein Spann / Spannis.
den Kübel zudecken / Kubblu ah-seckt / ais-
seckt.
entdecken / att-seckt.
stelle nicht heiß ein / nhe lees to Kauxhu tick
farrse.
es gehret / ruhrt.

eine Thonne/Muka.
 Thonnen waschen/Mukas masghat.
 geuß erst kalt Wasser in die Thonnen/ee
 ley pirrmahß aurtu Bhdeni Musahß.
 nun geuß widerumb heiß Wasser hinein/
 nu eelen attkal karrsu Bhdeni.
 lasse gliende Steine hinein/ee-laid karrsus
 daggoschus Actminis eelscha.
 wasche mir die Thonnen recht / pareise tu
 man tahß Mukas masgha.
 stecke die Nase hinein vñ rieche obs stinckß/
 eebahs Daggunu / ohschna arrieg smirrd.
 die Thonne stincket / ta Muka smirrd.
 gehe in den Busch hole Porß vñd wasche
 damit die Thonne / so vergehet der
 stanck / en Mescha / attneß Bahwerinaus
 vñd masgha ar teems to Muku / tad is eeb
 ta smarrscha / smacka.

eine neue } Thonne } jauna Muka.
 alte } Thonne } waka Muka.
 bände diese Thonne / apstiepo to Muku.
 eine Spunde / Spunda.
 ein Zapffen / Zappa.
 laß nicht zu seer das Bier gehren / nhe lechß
 to Allu pahr ruhß.
 Bier / Allus.

das Bier fassen / Allu pillbier.
 die Thonne leckt / ta Muka pill.
 ein Trichter / Trechteris.
 das Bier einsetzen / Allu ee-zell / ee-nest.
 frisch Bier / jauns Allus.
 alt Bier / wakh Allus.
 ein Keller / Paghrabbs.
 ein Hanechen / Ahnkens.
 Messings / Messinga } Ahnkens.
 Hölzern / Kohla } Ahnkens.
 die Thonne auff heben / Muku paghahß.
 es ist noch eine Neige da / wehl Paghahßne
 gir.
 man muß die Thonne neigen / Muka pa-
 ghahßina.
 das Bier ist auß getrunckß / Allus isd sarrs.
 Rustici ut plurimum dicunt, Muka is
 dsarra.
 Dünnebieß / Pattackas / Oserrshi.
 Meht / Mäddus.
 Brantewein / Wiens / Brann dawiens.
 Brantewein machen / Brann dawiens
 däd senahß.
 Wein / dsarrama is Wiens / Wiens.
 Rahm / Mucor, Peepes.
 das ist karnicht Bier / taß Allus ar peepchin.

CAP. XV.

Von Milch.
No Peenu.

Milch / Peens.

Ruhe-Milch / Ghohwa-peens.

Schaaf-Milch / Auja-peens.

Ziegen-Milch / Kasa-peens.

Schmant / Kreims / Krehjums.

Waddack / Moleken / Subkalas.

sawr Milch / stahbs Peens / Ruhosis.

süsse Milch / falls Peens / (falldāns) jauns.

ungegoren Milch / nheruhosis Peens.

gelebte Milch / gegesen / kuppinahs Peens.

Butter / Sweetis.

Milch stossen / kernen / Sweetis kehreht.

es geht zusammen / sa-ect.

Butter waschen / Sweetis masghah.

auflesen / islassiet.

salzen / sahliet.

mit grobem Salt salken (ar ruppju) sahli
mit kleinem Salt salken (smallku) saliet

frische Butter (jauns) Sweetis.
alt Butter (wās) Sweetis.

die Butter ist garstig / tah Sweetis ee-nah-

zio.

Butterbrod / Sweetis ar Mais

Kern

Kern-Milch / Kehrnes-peens.

eine Kerne darinne man Butter macht /
Kehrne.

das Holz damit man flosset / Kehrnes-
kohl.

Kese / Seers.

Kese	{	Ruhe	{	Milch	{	Ghohwa	{	seers
von		Schafe		Auja				
		Ziegen		Kasa				

frischer Kese / jauns Seers.

alter Kese / wās Seers.

dürre Kese / sauf Seers.

Kesehauf / Seerus.

Kese trucknen / Seerus schahweht.

Milch kneten / Peenu mieziet seeram.

die Kühe melcken / Ghohwis slauke.

der Spann darinne man melket / slauke-
nis / slauktawe.

ein Spann darinne man verwahret
wird

ein

Ein Apffel/ Abols.
Apffelgarten/ Abbohla-dahrs.
Apffelbaum/ Abbola-fohr.
grosse Apffel/ leeli Abboli.
kleine Apffel/ masi Abboli.
welcher Apffel/ sawietis Abbols.
fauler Apffel/ sapuwis Abbols.
abgefallen/ nokritis.
Wurmstichiger Apffel/ Tharpains.
Steinicht/ zeeh.
zeitig/ ee-nahzis.
vnzeitig/ nhe-eenahzis.
gerunzelter Apffel/ saghrumbis Abbols.
Pomeranz/ Wahdsennies Abbols.
Birn/ Ohghi.
Baumbirn/ Bumberes.
Kirschen/ Keshberes.
Kirschgarten/ Keshbera-dahrs.
Kirschbaum/ Keshbera-fohr.
Pflaum.
der

Zannapffel/ Zeekuris/ Zeekuri.
Maulbeer/ Syrahzenes.
Buchsbeern/ Sustringi/ Susteres.
schwarze/ mälli.
rohte/ farrkani.
Erdbeer/ Semmenes.
Strickbeern/ Bruhlencs.
Brombeern/ Rasenes.
Blawbeern/ Ohlasenes.
Pielbeern/ Sährnuhfschli.
Meelbeern/ Milltenes.
Madbeern/ Awe.
Pork/ V.
Feigen.
em
I

Angelica/ Sirrdsenes.
 Angelica-Wurzel/ Sirrdsenes-sacknis.
 Zittwer/ Zeddweres.
 Zittwersamen/ Zeddweres-säckli.
 allerley Früchte der Erden / wissenada
 Labbiba.
 Saat/apfähs tierumms.
 Samen/ Sähhla.
 der Schnitt/ Plausama laix.
 zeit/ fehjama laix.
 / Furtei / [Also wirds ge
 burgischen vund
 mnder Halm
 reschosse/
 / das

Spreu/ Pällawas.
 Stroh/ Sallmi.
 Strew machen/ Pakaißu darrie.
 ein Bund Strohes/ Sallmo-fuhli.
 lang Stroh/ Gharr-fuhli.
 klein Stroh/ Juckumi.
 Weizen/ Quetschi.
 Roggen/ Rudsi.
 Gersten/ Meeschi.
 Ericken/ Ghrieti.
 Habern/ Aufas.
 Schote / Pahyte.
 Erbsen }
 Bohnen } rauffen } Sirrui
 Wicken } } Puyvi
 Dresch/ Lahr
 Semant
 es ist

Herw in kleine Schober oder Gubben
werffen / Seenu Ghubbohß meß / Tur-
pohß meß.

Herw in Runen werffen / Seenu laudsch
meß.

das Herw umbwerffen / Seenu ahrdier.

das Herw ist gar schwarz vom vielen Re-
gen / Seens itt mälls no leclu leclu.

grün Herw / fallsch Seens.

lang Herw / gharisch Seens.

Herw auffm Gebröche / Purrwa-Seens.

Sandherw / Semmes-seens.

Herw / appalsch-Seens.

Herw / Ahbola-sahle.

Herw / nickna-Sahle

Herw / mark

weiß

schwarz

roht

grün

Unkraut im Flachs / Jodri.

Hanff / Kannepeji.

Pashanff / Pashani.

saen / seht.

rauffen / rahweht.

einweichen / mehrseht.

der ort da man Flachs oder Hanff wei-

chet / Mahrka.

brachen / miestiet / paissiet.

die Brache / Miestäktis / Paiss.

schwingen / kullstiet.

das Holz damit m-

get / Kulle.

pflanz

pflan

ballti

mälli

sarkani

osalltani

linni.

grosse Rüben / platti Rahzini.
Rettich / Rutki.
Merrettich / swäti Rutki / Mahra-Rutki.
Zeber / Eggletes.
Gurcken / Kreewabohli.
gelbe Rüben / Burskari.
Knoblauch / Ripploki.
Haberrauten / Deewa-fohzini.
Wermuth / Wermedes.
Bilsen / Driggenes.
Mittwurz / Wiedreckschni.
braun Betonien / brunpettnis.
Ringleles.

h
Hysop / Isope.
Sallath / Sallahs.
Lattich / Lattuch.
Kress / Kehrfschi.
Kletten / Dadsis / Dadschi.
die erste Blume / so am Wasser grase sich
erzeiget / Purnis.
Savrampffer / Skabenes.
Hopffen / Appini.
Pappeln / Peppeles.
Krausemünze / Mähtri.
Mohn / Maggonos.
Mutterkraut / Mahiera-sahle / Mahieres.
Reinfarn / Bisscha-krehslini.
Möhren / Mohres / Pasternaki.
Wegebletter / Zettmales.
Flöhkraut / Suhrenes.
Polen / Palenes.
Salben / Sallw.
Nachtschadt /
Teschentrau.
Klee / Ahbo.
Nessel / Na.
Nesselbe.
Hunds.
Rohr.
Garß.

CAP. XVII.
Von Bäumen.
No Kohkeems.

Ein Baum / Kohr.
Merckbaum / Kohbescha-kohr.
ein Zweig / Sarrh.
eine Ruchte / Rierie. Strauch / Schaggar.
ein Busch / Messch.
Band / Stiepa.
Bast / Lufka.
Rinde / Misa.
der Gipffel / Kohka-ghalls.
Blat / Lappa.
Moss / Subnas.
Hartz / Swackas / Sackas.
Pech /

AP.

CAP. XVIII.
Nahmen der Bäume.

Eine Danne / Preeda.
ein Dannen Busch / Preeduls.
Fichtenbaum / Eggle.
Ellernbaum / Aulfschna / Ellfschna.
Bircken / Bährsa.
Bircken Rinde / Taassas.
Kirschbaum / Kessbera-kohr.
Haselstaude / Lasdakohr.
Haselwurz / Palasdi.
Eschenbaum / Ohfscha.
Quezenholz / Ghirbes-kohr.
Löhnenholz / Klawa / man gebrauchts zu
Benzstielen / ist seer hart.
Wacholderbaum / Pa-eggles.
Wacholderbeer / Pa-eggles Ohki
Apffelbaum / Ahbola-kohr.
Keefer / Saufweeschi.
so zu Ladstecken
wahrdis.]
Espen / Apfa.
Eichbaum /
Eicheln / Si
Sahlweit
Weidenb
Faulbau
Linden /

eine Heyde / ist ein langer Busch darinne
 zwar Darnen wachsen / aber die Erde
 ist vnfruchtbar vnd sandich / Silla.
 Palmbaum / Populus.
 Kruhkleni.

CAP. XIX.

Von Kleidung. No Drehbes.

Ein Kleid / Drahnas / Drehbes.
 kleiden / gherbt.

Gott kleidet die Blumen / Dreus gherb
 toff / Pugkus.

Sommerkleid / Bassaras-drehbes.

Winterkleid / Seemas-drehbes.

anwillkt.

illkt.

sha-drehbes.

lic: Waddmalas

hnas schuh.

nem

nem
 alt } Kleid } launas
 halb getragē } wānas } Dreh-
 ein Rock / Swahri. } puswallka } bes.

den Rock anziehen / Swahrfus anwillkt.

grün	} Kleid	sattas	} Drehbes.
roht		sarkanas	
schwarz		mallas	
blaw		sillas	
gelb		psallānas	
bundt		raibas	

zerrissen Kleid / sapliessufchas Drehbes.

das Kleid reist schon ab / Drehbes jaw no-
 pliest.

ein Hut / Zäppure.

ein Sommerhut / Bassaraszäppure.

weisser / ballta.

schwarzer / malla.

Hosen / Bhsas / Bires.

Strümpffe / Seckes.

Reitstrümpffe / Kieduses.

ein Mantel / Mehtelis.

ein Filz-oder Regenmantel / Tukba.

Hosenbündel / W

ein Waribs / V

ein Hembd / Kr

Pantoffel / Tu

Schuch / Kurrpe / Kurrpis / pl.
Stieffel / Sabax / Sabaki / pl.
Schuchriemen / Kurrpes-sirna.
Basten-Schuch / Wieses.
Pasteln / Pastalas.
Tücher vmb die Füße / Ap-awas / Rajas-
aui.

ein Gürtel / Johsta.
eine Tasche / Kallita.
ein Beutel / Max / Nauda-kulle.
Handschuch / Zimbds / Zimbdi pl.
Ärmel / Pee-draufni.
Schnupptuch / Däggun-aug.
ein Leinen vmbwerffend Rock / Bswalck /
est vestis rustica.
ein Kragen / Kraghe.
gib her den Kragen / dohd schurr Kraghe.

Weiber-Kleider.

Seeewas-Drehbes.

Ein Bännichen / Wainax.
von Messing / Missina-wainax.
mit Spangen / ar Spangham.
von dhar Sarrem : ta Meitas
ndischen / Wolmer
b.
s.

ein Tuch / Aug.
ein Haupttuch / Ghallwas-aug.
das Haupt bewinden / Ghallwu aptier.
abwinden / notiet.
eine Weepe / Sackscha.
Oberhembd / Wirrs-kräcklis.
Unterhembd / Appacksch-kräcklis.
ein Hembd abmessen / Kräcklu mehroht.
ein Hemd nehen / Kräcklu schuhf.
Nadel / Uddata.
Zwirn / Deeghi.
einfädemen / ee-wehrt.
ein Fadern / Paweddens.
gehren / laidas.
ein Vortel / Burrde.
ein Weepe / Sackscha / Willane.
Fränseln / Bahrytes.
ein Brees / Sackta.
ein Saum / Viele.
ein Gürtel / Johsta.
ein Knoff / Knope.
silbern Knöpfe / fuddrabe Knopes.
ein Riemen / Sierna.
gefärbt Garn / Dsiopari.
Haarschnur / Mattpinis. aliud: Blaweris.

CAP. XX.
Von Farben.

Kreide / Krich.
 weißelballz } Krich.
 rohtel/farrkans }
 Glanz / Spiedunns.
 Kraut / da sie blau ferben / Mehtohini.
 damit man roht färbet / Mahrani.
 Goldfarb / fälltani.
 Schneeweiß / ballz ka Sneex.
 weiß wie Milch / ballz ka Deens.
 Blutröht / farrkans ka Affinis.
 gehl / dsälltans.
 Rosenroht / farrkans ka Roses.
 fahl / pallz.
 bleich / bahlz / no-bahlejiz.
 roht / farrkans.
 blau / fillz.
 grau / firrins.
 grün / fallsch.
 schwarz / mällz.
 etwa schwarz / pa-mällz.
 tuncel / dummsch.
 Finsterniß / Lumsiba / Seelb. Lumsiba.

CAP.

CAP. XXI.
Von Gebäuden.
No Ahkeems.

Ein Haus / Namms.
 ein Hauslein / Nammingz.
 ein Gebäude / Ahka.
 hülzern Haus / Rohka-Namms.
 Rahthaus / Rahausis.
 ein Bauwerk / Semneka-ahka.
 ein Gesind oder Dorff / Sähka.
 ein Hoff / Muischa.
 Fundament / Pammas.
 des Hauses erste Grundfeste legen / Pam-
 mattu lietz.
 die Dehle / pavimentum, Ghrieds.
 die Lage / Ghreesii.
 ein Dach / Jumbz.
 decken / jumbt.
 womit wiltu decken? ar ko jumbzi?
 Ziegel / Regeli / Tegeli.
 Stroh / Sallmi.
 Ludden / Lubbaz.
 Kalk / Kalki.
 Kalkofen / Kalka-Zepplis.
 eine Mauer / Muhris.
 eine Wand / Seena.

H iii

ein

ein Pfeiler / Pieleris.
ein Balcke / Ballkis.
Latten / Rahres.
Bände mit welchen die Latten gebunden
werden / Klugas.
zusammen binden / saflughot.
ein Brett / Ghalls.
ein Bodem / Bühne / Behnings.
ein Gewelb / Welwe.
eine Schwelle / Sleernis.
unter } Schwelle { appactsch }
ober } { wirr } } Sleernis.
eine Thüre / Durris / Durris.
Hengen / Enges.
Riegel / Klinkis / Krampis.
Mache die Thiere zu / aisdarri Durris /
econtra, attdarri.
• mache die Thüre halb auff / pufmāra att-
darri Durris.
ein Schloß / Atslāgha. *Ab Valen Rich*
ein Schlüssel / Atslāghas-spalla / Mahte.
Das Schloß ist verdorben / ta Atslāgha
samaitata.
Rinnen / Rennes.
Thürpfost / Stennderes.
Gitter / Trallini / Strelles Mariab.
ein Fenster / Lohgs.

ein

ein Glasfenster / Ghlascho-lohgs.
ein loch / zaurums.
ein Spalte / Plieffums.
ein rit / schfirba.
Treppe / Treppes.
stufen / Minnami.
eine Kammer / Kambars.
das Gehöfft / Paghallme.
eine Stube / Istaba / Mariab. Istoba / Seelb.
Vstuba.
eine Riege / Rya.
eine vor Riege / Peedarbs.
der Ofen / Zepplis.
die Barrsen / Ahrdi.
der Bodem darauff man dröschet /
Klohs.
ein Kleet / Klehs.
eine Scheune / Schkunis / Wallh. Puhnis.
eine Badstube / Pirrs.
die Badstube hizen / Pirrti kurt.
ein Pall / Lahwa.
eine Banck / Bengkis.
ein Stuel / Krähflis.
ein Stall / Stallis / Kuh.
ein Pferde Stall / Sirrgha-stallis.
ein Schaaf } Stall { *(Lujol)*
ein Schwein } Stall { *(Zuko)* Kuh.

H iiii

Mist.

Misthauff/ Guttrainis.
 ein Pful/ Palls.
 die Samwelket sich im Roh/ Zuhka wah-
 lejahs Palli.
 ein Latrin/ Langwehghis.
 ein Fehrrheerd/ Bgguns-kurris.
 ein Schorstein/ Skursteinis.
 Rauch/ Duhmi.
 Ruß/ Sohdesi.
 ein Ofen/ Krahmnis.
 Backofen/ Zepplis.
 ein Brunn/ Aka.

CAP. XXII.

Mancherley Hausgerath.

Daschahds Namma Rier.

Hausraht/ Namma-rier.
 alt Hausraht/ waha leeta/ wäs Rier.
 ein Gefäß/ Traux.
 Gefäßlein/ Trauzings.
 ein Tisch/ Ghalls.
 ein Stuel/ Krahplis.
 Tischgestell/ Ghallda-laja.
 eine Banck/ Benglis.
 breite Banck } platz } Benglis.
 enge Banck } schaura }
 Fußschemel/ Dameplis.

Banck

Banckpfül/ Benckaspillwins.
 Tischuch/ Ghallbauh.
 ein Handtuch/ Dweelis.
 ein Teller/ Tellerkis.
 Salzfaß/ Gallneex.
 Brodtkorb/ Maisesturmwis.
 ein Messer/ Nasis.
 ein Becken/ Beckenis.
 ein Becher/ Bickeris.
 eine Schale/ Kauf.
 eine Schalechen/ Kauffings.
 ein Gläsern Trinctgeschirr/ Ghlas.
 eine Kandel/ Kanna.
 Silbern Kandel/ Suddraba-kanna.
 Zinnern }
 Hölzern } Kanne }
 Erden }
 eine Stofkanne/ Stopfkanna.
 Flasche/ Blasche.
 eine Rippe/ Rippis.
 ein Spaim/ Spannis.
 eine Schüssel/ Blohda/ Curon. Skuttulis.
 zimmerne }
 hölzerne }
 silberne } Schüssel }
 erdene }
 allwa }
 lohka }
 suddraba } Blohda.
 ackmina }

H v

eine

eine kleine Schüssel/ masa Blohdina.
 ein Löffel/ Karranta.
 ein Behseim/ Slohta.
 ein Spiegel/ Speeghelis.
 decke den Tisch/ klahi Ghallbu.
 betet/ kaiteeta Patarus.
 ein Bett/ Ghulta/ Ghullta-weeta/ Rositen.
 Lawa.
 Bettgewand/ Ghullta-drehbes.
 Stroh oder Heu im Bette/ Ziffas.
 ein Kissen/ Spillwäns.
 eine Pfule/ Pehlis.
 ein Laken/ Pallags.
 spreite die Laken auff/ vs. sedo Pallaghüs.
 eine Decke/ Willane.
 Matte/ Matte.
 eine Lade/ Lade.
 die Lade außsuchen/ Lahd ismeckleht.
 ein Kasten/ Schkirrsta/ Schkirrs.
 eine Wiege/ Schuhplis.
 ein Wiegenstange/ Schuhpla-lahrs.
 wiegen/ Schuhpoh.
 die Kammer oder Stube fegen/ Rambari
 jeb Jfäbu mehst.
 Außericht/ Mähst.
 das Bett spreiten/ Ghulltu darriet.
 Seiffe/ Seepes.

ein

ein Licht/ Swehe.
 Licht anzünden/ Swesh eedädsenah.
 Wachelicht/ Waska-swehe.
 Talchlicht/ Tanka-swehe.
 ein Leuchter/ Luckteris.
 Eysern Leuchter/ Dällsa Luckteris.
 Messings Leuchter/ Messingpa Luckteris.
 sind die Leuchter rein? gir Luckteri
 schieffst?
 mache einen Leuchter von Kettich/ padarri
 Luckteri no Nuttu.
 Pergel/ Skalls.
 Pergel reißen/ Skallu pteht.
 der Pergel ist feucht/ taf Skalls pa
 flappsch/ nhe ghribb labbe deckt.
 tructne den Pergel/ schahwe Skallu.
 Lichtbuzer/ Luckischkehres.
 schlaffen gehen/ ghulleht eet.
 es ist zeit schlaffen zu gehen/ laix gir/ ghul
 leht eet.
 die Kleider außziehen/ nowillktees.
 ziehe dich auß/ nowellzees.
 er liegt auff dem Bauch/ vs Wähdärn
 ghull.
 lege dich auff der rechten Seiten/ ghreesces
 vs labbu Sahnu.
 Traum/ Sapis.

träu-

träumen/ fappnoht/ fappnn ghulleht.
wie hastu die Nacht geschlafen? ka ghul-
leji scho Nacti?
mich haben die Flöh vnd Wandleuse ge-
stochen/ man Bluffas vnd Plactis reh-
jusschi.
hastu außgeschlafen? effi tu is- ghullejis.
nimb das Lager auff/ fajemm Ghulleu.
Abends/ wackara.
es wird Abend/ wackars tohp.
mich schläffert/ ghulleht ghribbahr.
schlummern/ fnaust.
wie schlummerstu? fo fnaudi? ka tu ta
fnaudi?
Gott vnser Hüter schläfft noch schlumert
nicht/ Deews muhffo Garras nei ghull
nei fnausch.
mir hat von dir geträumet/ tu mann rah-
dices fappnn/ mann by fappnis no tow.
Er lieget bloß/ hat die Kleider abgeworf-
fen/ Drehbis nomettis plix ghull.
der Schlaf/ Meegs.
mir ist diese Nacht der Schlaf in meine
Augen nicht kommen/ nhe gir man scho
Nacti Meegs Aries nahzis.
liege still/ ghulli klus.
sich im Bette welzen/ wahrteet/ wahl-
teet/ mähateet Ghullia. Er

Er wirfft sich hin vnd her im Bette /
schurp vnd curp wings wahrtaht/ mäh-
tanahs.
thue die Augen zu/ aisdarri Ais / ghann
meegs nahr.
es wird Tag/ Deena aust.
erwachen/ vs-mohst.
Jemand auß dem Schlaf wecken/ vsmo-
denaht/ pamodenahht.
wieder einschlaffen/ atkall aismickt.
außstehen/ vszellteet.
sich ankleiden/ ap-tehrpteet.
waschen/ masghateet.
bring rein Wasser/ attnef schliesu Bhdeni.
gib her das Handtuch/ das ich mich ab-
wischen kan/ dohd Dweeli noslaugiteet.
nimb die Kleider zusammē/ fajemm Dra-
nas/ Drehbes.
stecke die Kleider ein/ ee-bahs Drahnas/
Drehbes.
lege die Laken fein in einander / salohki
tohs Pallaghut dischane.
schleppe sie nicht auff die Erde/ nhe wasa
tohs Pallaghut pa semm.

CAP. XXIII.

Weiberzeug vnd Arbeit.
Seewas, Rier vnd Darrbs.

eine Wocke/Kattings/Waglis.
 eine stehende Wocke/Prehslize.
 der Fuß an einer Wocken/Kaja py Kattin-
 su/ jeb py Prehslizas.
 kanstu an einer Wocken spinnen? mahli
 tu os Kattinu wehrt?
 nein/ an einer stehenden Wocken kan ich
 spinnen/ nhe/ py prehslizas ghann es
 mahku wehrt.
 eine Spule/Spole.
 die Flügel/Spahrni.
 der Flügel ist abgebrochen/Spahrns no-
 luhis.
 die Haken/Ahki.
 die Haken sind verschliffen/Ahki isbilluff.
 das Eysen/Oselle.
 das loch im Eysen/zaurums.
 Wirbel/Skremelis.
 das Häutlein/Ahdina.
 man muß ein new Häutlein einlegen/ja-
 celeek jauna Ahdina.
 der Rocken oder der Kopff/Ghallwa.
 der Fuß/Kahja.
 der Fuß ist loß/Kahja swabbada.
 das Brett/Ghallu.
 Spinnradt/Kattings.
 die Schnur/Auklis.
 mache eine Schnur/darri Auklu.

die Schnur ist entzwen/taß Auklis pahrs
 truhzis.
 die Schnur taug nichts/taß Auklis nhe
 darr lectas.
 spinnen/wehrt.
 eine Spindel/Distel/Kohdelsch.
 eine Spindel machen/Kohdela darriet.
 eine Spindel abspinnen/Kohdela no-
 wehrt.
 Flachs/Linni.
 grob Flachs/rupji Linni.
 klein Flachs/smalki Linni.
 spinne einträchtig/gleich/wehrt weenlicdse
 ein Fadern/Paweddens.
 ein Fadern ist grob/der ander klein/weens
 Paweddens rupsch/ohris smalki.
 Garn/Osija.
 grob
 klein
 loß
 drall
 flechsen
 heeden
 wollen
 Hanff

} } } } } } }	Garn	(rupja smalka miexta ghrohscha Linna packula willana fannepeja)	} } } } } } }	Osija.
---------------------------------	------	--	---------------------------------	--------

spinne die Haken nicht so hoch/nhe wehrt
 toß Ahkus tick auxite.

spinne

spinne die Haken gleich/wehrp toßß Ahkus
liedsane.

[Ahkulis/ist ein Holz sampt dem Flachse/
Heede oder Wolle/wie die Weiber in
Seingallen meisten theils zum Spinnen
gebrauchen.]

eine Spille/Wahrpste.

ein Wirbel von Holz/ Rettich/ Rüben/
Stein/ Skreemelis no Kohku/ Rutku/
Rahzini/Actmini.

das Garn ist ganz zerwület/ta Dsija wis
sa saraschghenata.

das kompt daher/das man so weich vnd
ungleich spinnet / taf tadehl nahkahß/
fad mierte vnd nheliedsane wehrp.

eine Haspel/ Tietawas : Also nennen sie
auch eine Garnwinde.

das Garn abhaspeln/Dsijas nomeß.

das Garn abwinden/Dsijas notiet.

ein Knotten/Masghis.

ein Knoten schürzen/Masghu meß.

ein Weberknoten/Bewera-masghis.

das Garn bricht seer / tahß Dsijas nickt
truhrt.

ein Handhaspel/Sackas.

ein Klemel/Kamohls.

Flachs brachen/Linnus miesstiet/paiffiet.
bleichen/

bleichen / tillinahr.

eine Brache/Miesstallis/Paiffellis.

Flachs schwingen/Linnus kullstiet.

Schwing-holz/kullstetlis.

eine Hechel/Linna-suffetlis.

Flachs hecheln/Linnus suckahr.

hechele rein/schleiste sucka.

laß nicht das Flachs in Heede / nhe laib
Linnus Packulahr.

Scheffe/ Spakti.

die Heede in Diefsteln winden/ Packulas
sattiet kohdelohß.

das Flachs zusammen winden / Linnus
ghriestohß sattiet.

ein Hand voll Flachs / Linna-ghriesta /
Ghursta.

das Flachs in ein Schnürlein ziehen/Lin
nus Auklina eewehrt.

Zwirn / Deeghi.

grob?

Zwirn	ruppi
	Deeghi.

klein

Zwirn	smallki
	Deeghi.

eine Nadel/ Addata.

Nadelohr/ Addata-Ah.

die ohr ist außgebrochen/ Addata-ah iflus
suffi.

die Nadel ist stumpff/ Addata nolsuffi.

die Nadel ist krumb/ Addata lieka.

I

eine

eine Bürste / Suffellis.
 den Kopff büersten / Ghallwu fackaf.
 Keerbürsten / Drabna-suffellis.
 Spiegel / Speeghelis.
 Seiffe / Seepes.
 Lauge / Sahrms.
 scharffe Lauge / ah fahrms.
 gelinde Lauge / mierts fahrms.
 ein Ring / Ghrädsens.
 silbern } sudraba
 gülden } fälltia
 Messings } Ring } Missina } Ghrädsens.
 Zimmern } allwa
 Korallen / Krelles.
 Schlangentöpfe / Shdshghallwini.
 Nadelfutter / Addasman.
 ein Beutel / Max.
 ein Beutelchen / Maxings.
 ein Messer / Nasis.
 eine Scheide / Maxtis.
 Beinlinge / Seetawas.
 Schuh / Kurrpes.
 Pasteln / Pastalas.
 basten Schuh / Wieses.
 Kappsocke / Kappsecke.
 Hosenbündel / Preewites.
 Strümpffe / Vlas.

knüthen

knüthen / addiet.
 Knüttspiesse / Addama-addatas.
 Knüttwerck / Addifla.

CAP. XXIV.

Weberzeug.

Bewerger.

Ein Weber / Wereris.
 ein Gestelle / Stelles / Birde.
 Garn auffscheren / Shjas vorschlehet.
 Scherlade / Scherlade.
 wie viel Ellen sol man auffscheren? jeel
 Ohlektis buhsh vorschlehet?
 eine Elle / Ohlek.
 ein Quartier / Kohrtelis.
 der Baum darauß das Garn gewunden
 wird / Keesawa.
 das Holz damit man das Garn auffbeu-
 met / Wehrstet.
 das Holz damit man das Garn vom
 Baum ablesset / Poschay.
 Kamm / Schkeeds.
 Kammlade / Mustaws.
 das gezwirnte Gerät / dadurch die Fä-
 den in den Kamm / vnd so forderst ge-
 zogen werden / Nietes.

I 4

das

das Holz daran/Nietes-lohzi.
Tritte / Paminnes.
Spohl / Sainwing.
Schifflade / Schaudäcklis.
die Breter zwischen dem Garn / Schkee-
menri.
Schmiz / Smittes.
schmitzen / fmitteht.
Schmize zufertigen / Smittes darriet.
die Schmize ist alt / tash Smittes gir wā
sie stinckt schon / jaw fmirr. (has.
wircken / auf.
dicht Leinwand / beeh Audäcklis.
Leinwand / Audäcklis.
Flehsen / Linna.
Heeden / Packula.
Wüllen / Willane.
breit / plan.
schmal / schaur.
vndicht Leinwand / ratts Audäcklis.
drell / trinmiets.

CAP. XXV.

Jägerwerck.

Meddeneeka Rier.

Ein Jäger / Meddeneex.
Jagen / meddict.

ein Horn / Laure.
im Jagthorn blasen / anreht. (reht.
Er kan wacker blasen / tash mahl labbe au-
Ich bin schon alt / hab kein macht meer zu
blasen / jaw es wā āsinu / nhe gir man
spāhr.
die Jagt / Meddischana.
Neze / Tiekli.
eine Hase / Saglis.
Elend / Breedis.
auff die Hasenjagt ziehen / Saglus med-
dict / sagloht.
auff die Elendsjagt ziehē / Breeschus laut /
breeschoht.
ein Hund / Sunnh.
ein Spürhund / Haashund / Queckschlis.
ein Wind / Kurrh.
ein Vogelfänger / Putenineex.
ein Schütze / Biffeneex.
ein Fallstrick / Lasdawalx.
Vogelstrick / Wallosini.

CAP. XXVI.

Baderzeug.

Badera Rier.

Ein Bader / Baderis / Pirrineex.
Ein Badstube / Pirrh.

die Badstube hitzen/ Pirrti kurre.
ein Ofen/ Pirrs-krahfnis.
den Ofen außbessern/ Krahfni lahpiet.
die Funcken fliehen in die höhe/ Dirrxteles
freen außscham.
Rauch/ Duhmi.
der Wind stost auff's Fenster/ das der
Rauch nicht hinauß kan/ Wehschitt vs
Loghu/ nhe islaisch Duhmus.
ein Pall/ Lahwa.
die Banck/ Bengkis/ Sohliis.
Wasser/ Vdens.
Wasser wärmen/ Vdeni filldiel.
mache das Wasser nicht gar heiß/ nhe
darri to Vdeni karrstu.
machs nur lawleicht/ flackwarm/ darri ti
ekai raimmdanu.
es ist eine starcke hitze/ sippris gharrs.
bitter/ ruhls.
fein gelind/ dishans miexts gharrs.
die Hitze außgießen/ Gharru isleel.
die Wände begießen/ Seenus aplaisiet.
hitze außgießen/ gharru mest/ vsleel.
geuß auß/ mest gharru.
nicht zu seer/ nhe tief dands/ ghann/ ghann.
Schweiß/ Sweedri.
schwitzen/ swieff.

Ich schwitze schon/ jaw es swieffu.
ein Becken/ Beckenis.
ein Köpfeseher/ Affina-laideis/ Reppsetteris
Lazenssen/ Affina-laischamais.
ein Kopff/ Kaddfings.
Köpffe setzen/ Affinis laist.
setze den Kopff wol auß/ vs-suhß sippre to
Kaddsinu.
er stehet nun feste gnug/ ghann nu stahw.
der Kopff fellet ab/ Kaddfings nokriet.
haben nicht so streng/ nhe zehrt tief sippre.
Badhütlein/ Pirrs-zöppure.
ein Quast/ Slohta.
baden/ pehet.
reiben/ berst.
kraken/ kassiet.
du hast scharffe Nägel/ töw gir affi Naggi.
du hast stumpffe Nägel/ töw nhe gir Naggi
krazz flugs/ laid Naggus.
Zahnstecher/ Sohbo-bartamais.
Dhrleffel/ Auscho-kahnamais.
Lauge/ Sahrms.
die Lauge ist zu heiß/ Sahrms karrstis.
laß die Lauge erkühlen/ laid Sahrms att-
freen.
Die Lauge ist kalt/ Sahrms auxs/ falls.

den Kopff waschen/ Ghallwu masghahet.
wiltu Seiffe? ghribbi Seepes?
die Lauge ist schon scharff gnug / jaw
Sahrins ghann as.
das Haupt trucknen/ Ghallwu schahweht
ein Haupttuch/ Ghallwas-aux.
abspülen/ noskalloht.

warm } Wasser } falls
kalt } } aux vel } Bdens.
falls }

ein Badlaken/ Pirrpallax.
ein Hembd/ Kräcklis.
ein Hembd anziehen/ Kräcklu apwillcet.
in die Badstube gehen/ Pirrty eet.
außgehen/ no Pirr is- eet.

CAP. XXVII.

Bawrenzeug.

Gemmineeko- Klex.

Ein Pflug/ Arrllis.
Pflugensen/ Lemmeschi.
das Instrument welchs auff die Pflug
eyßen gelegt wird/ Währstam.
das Holz daran die Pflugensen geschla-
gen werden/ Lemmesniza.
die zwen lange Hölzer/ daran das Pferd
gespannen wird/ Appini.

eine

eine Egde/ Eheschi.
pflügen / art.
Eggen / eheschi.
Pflüger / Arrais.
Egger / Ehatish.
Harcke / Ghrabeklis.
Schüffel/ Skippele.
eine Gabel/ Dackschas.
Mistgabel/ Säckumi.
eine Gabel mit dreyen Zancken/ Trisfarri.
eine Sense / Iskay.
eine Korn Sense/ Ween-rohsis.
eine Sichel/ Zirrpis. [Druckschas/ ist eine
andere art.]
Wagen/ Katti.
gedeckter Wagen/ ap-fäckti Katti.
ein Wagen mit einem/ zwen/ vier/ sechs
Pferden/ Katti ar weenu/ dirweem/ isches
treem/ fesscheem Sirrgheem.
auffm Wagen fahren/ ar Kattceem braukt/
waschot.
Schlitten/ Kammanas.
die Hanffen oder Streuchern Ringe/ da-
mit man die Femern an den Schlitten
fest machet/ Vhsas/ Ghradsani.
Mistwagen/ Suhdo-Katti.
ein Bawerschlitten/ Kaggawas.

3 v

Achs/

Achs / Ach.
 die Achse knacket / Ach knacksch.
 eine Deichsel / Diesteles.
 eine Femer / Illr.
 die Stricke damit die Femern an der Achse
 se gebunden werden / Ausejas.
 Joch / Juhgs.
 Ratt / Skrittellis.
 Radespeiche / Specklis.
 Felgen / Lohr.
 die Nabe / Kumba.
 ein Ratt mit Eysen beschlagen / Dsallfas
 skrittellis.
 ein Band von Ruten / Klugha.
 das Radt verbinden / Skritteli falkughof.
 Wagenschmier / Darrwa.
 schmieren / Rattus smeheret / swaidiet.
 Therpudel / Darrwa-wazele.
 eine Peitsche / Patagha.
 eine Ruthe / Riepte.
 ein Trog / Abbra.
 eine Krippe / Sille.
 Krippelein / Sillite.
 ein Schweins-Trog / Zuhlo-fille.
 ein Flegel / Spriggulis.
 eine Stange / Rahrs.
 ein Beil / Zirrwis.

die schneide am Beil / Aßminis.
 Beilhelm / Zirrwapeen.
 Beilstiel / Zirrwakahn.
 eine Hacke / Kapplis.
 ein Zaunstecken / Meek.
 ein Zaunpfal / Stattini.
 eine Bohre / Swahrpsts.
 eine Sage / Saghes.
 sagen / sagheht.

CAP. XXVIII.

Pferdezeug. Sirrgha-Riekt.

Zaum / Emauti.
 der Zügel / Pawaddi / Emauta-syni.
 ein Halfter / Appauschi.
 ein Basten }
 ein Riemen } Halfter { Lufka } App-
 ein Hanffen } { Sirna } auschi
 { kannepesja }
 den Zaum schießen lassen / Emautus pa-
 laist / swabbade laist.
 anhalten / peturrecht / attraut.
 ein Leitseel / Ghrohshchi.
 eine Gurt / Pawehderis.
 Vorbug / Preekscha-syni.
 Hinderbug / Aßes-syni.

benhan-

behhangende Klemen / Kchdes.
Sattel / Sädli / Seelb. Säggl.
Vorsedel / Wirrselles.
Strengen / Strenghes.
Stegreiff / Rahpslis.
Sporn / Peesch / alij, Speeschi / a speescha
nu / speest / drücken.
anstechen / ar Peescheem Sirrghu eedurrt.
Huffensen / Packawa.
Huffnagel / Packawas-Naggli.
Rostampff / Suckas.
das Kommet / Paughas / Sackas.
das Krumholz / Lohz.
die Stricke am Kommet / Dsennaukschi.
das Stricklein damit das Kommet zu
sammen vnter der Brust gezogen wird /
Somackschas.
Pferde warten / Sirrghus farrghat.
zwischen / slaukiet.
striegeln / suckahz.
in die Trencke reiten / Sirrgham dserrt
dohz / Vdeny west.
schwimmen lassen / nopalldenahz.
anspannen / ee-zuhkt.
spanne an / ee-zuhds Sirrghus.
abspannen / nozuhkt.
beschlagen / Sirrghu apfallt / Seelburg. ap
kauftiet. die

die Eysen sind dem Pferde loß / Sirr
Packawas swabbadas.
reiten / jacht.
satteln / sädloht.
sattelle das Pferd / sädlo Sirrghu.
auffsitzen / vs Sirrghu schsteep.
sitz auff / kaph Muggura / verstehe / Sirr
gham.
einen zu Pferde helfen / vs Sirrghu vs
zellt.
tummeln / trengheleht.
das Pferd in den Stall führen / Sirrghu
Stally west.
ein Pferdestall / Sirrgho-stallis / Kuhz.
das Pferd hat den Kropff / Sirrgham Ee
naschi.
ein Pferd arzten / Sirrghu ahrstet.
Pferde-Arzt / Sirrgho-ahrste.
das Pferd ist beschwint / Sirrghs apfwie
ist müde / apkuffis. (dis.
Habern vnd Heckerling geben / Ausas as
Kappaineem doht.
stelle die Pferde besonders / damit sie sich
nicht schlagen / lech tohß Sirrghus sa
wiste / ka te nhe kaujahz.
die Pferde schlagen sich / Sirrghi kaujahz /
sperrahz / spahrdahz.

den

berhalden die Füßereiben/Sirrghem
Sattias berst.

Vorsefderde ein Lager machen/Packaiff
Strengham darriet.

Art zu reden auffm Wege.

Fahren/braucht.

wegreisen/nobraucht.

wenn bistu außgerisset? kad effi tu isghas

weistu den Weg dahin? sinniég tu to Zetta?

Ists weit dahin? gir tahle?

fahr fort/brauch profam.

sanft/gemehlich/wattinam/pamasam/
pattayien.

wenn du vom Berge fahrest/so halte die
Pferde an/no Kallnu brauchdams/peeturri

Sirrghus.

jage zu/brauch tickusche/brauch brauchdams/

wascho waschodams.

ehle/schidsees/trauch/trauchsees/schidtees.

fahr in den Weg/brauch Zetta.

fahr gerade/brauch teescham.

du fahrest über Stock vnd Stein/tu brauch

par Kohleem par Ackmincem.

stürze nicht vmb/nhe apghahs.

sihe dich doch vmb/apstatais jehle.

das

das Pferd stoffet an/Sirrghes fluchp.

das Pferd hincket/Sirrghes flubbo.

CAP. XXIX.

Kriegszeug.

Karra-Xier.

Ein Krieg/Karrisch.

vnfriedsame Zeiten/nhemcerighi Laifi.

Schlacht/Kauschana.

sie haben miteinander geschlagen/ Tee

gir sakawuschees.

Wer mag das Feld erhalten haben? kas

gir vs.wahrejsh?

eine Armee/Spähr/Karra-spähr.

zum Kriege sich rüsten/vs Karru taiffitees.

Rüstung/Karra-Xier.

Harnisch/Brunnas.

die Harnische glänzen/Brunnas spieghe-

laht spiegghola.

Panzer/Panzeris/Dsällsa-fräcklis.

Sturmhaube/Brunna-zäppure.

ein Schwerd/Sohbins.

eine Sebel/Schablis.

ein Dolch/Dagga.

ein Stoßdegen/Durramais-sohbins.

eine Scheide/Maxtis.

die

die Scheide ist zerbrochē/ Maxtis puffsche
salusuffschas.
ein Spieß/ Schläps.
Hellepart/ Ellbardis.
Zickan/ Stridar/ Zekan.
ein Bogen/ Stohps.
den Bogen spannen/ Stohpu vswillcke.
eine Bolze/ Bullta/ Wieligis.
eine Schleuder/ Lingha.
schleudern/ ar Linghu mest.
ein Rohr/ Biffa.
ein Feuerstein/ Krambs.
Büchsenpulver/ Biffcha-sables.
eine Kugel/ Lohda.
schießen/ schaut.
Geschütz/ leelas Biffas.
mit grobem Geschütz schießen/ ar leelashu
Biffahm schaut.
Trummel/ Bungas.
Trummel schlagen/ Bungas sist.
Trummelschläger/ Bundsineex.
Trompete/ Trummetes.
Trompeter/ Trummeteris.
Trompeten blasen/ Trummetes puffsche.
eine Fahne/ Karrobr.
Lager/ Legeris.
sich lagern/ Lehgheri sist/ apmestees.

Gezellt/

Gezellt/ Stelles/ Zelles.
schlagen/ kauteesh.
durchstechen/ zaure durt.
durchschießen/ zaure schaut.
niederhauen/ nozirrt.
zerhauen/ sakappah.
töden/ nokaut.
streiffen/ firroht.
Streiffer/ Sirreneex.
sie sind außzu streiffen/ firroht isghajusch
plündern/ pohstiet/ laupiet.
Plünderer/ Pohstiais/ Laupitais.
sie sind rein außgeplündert/ wiffi schieß
isphostiti.
Ich ward so außgeplündert/ das ich
nicht ein Rohlblatt behielt/ man ta ispho-
stija/ kaman nhe attlicka nhe Raposta-lappa.
belagern/ apschdeht.
Wache/ Wackh.
Wache halten/ Wackti turreht.
Ich habe die Wache/ mann gir Wackh.
offt ist mir das meine genommen wordē/
vnd hab nachmahls den Kriegsleuten
zum besten müssen noch dabey wachen/
daschu reis wiffu mannu Manninu pajeh
me/ vnd pehs by mann wehl teems Kar-
rawiereems par labb py to passchu Wackti
turreht.
K ein

ein Soldat/ Kriegsmann/ Karrawiers.
Reuter/ Jahneer/ Jahneeki pl.
Wallh. Seelb. &c. Kaitneeki.
Fußgänger/ Kanyneeki.
eine Companey/ wiß Karrohr.
Beute/ Laupischana.
vberwindung/ vovahreschana.
Fried/ Meers.

CAP. XXX.

Spielwerck.
Spehleschana.

Spiele/ spehlet/ jachtet.
Karten/ Kahrtes.
In Karten spielen/ Kahrtehs spehlet.
ein Ball/ Balle.
ein Rund Holz wie eine Brücke/ aber
stärcker/ Rippa/ Rippings.
ein solch Holz schlagen/ Rippu/ Rippin
mest/ fist.
mit Schillingen an die Wand werffen/
Klimpeht.
laß vns ic. Eima klimpeht.

CAP. XXXI.

Von Kirchen vnd dero Gerächte.
No Vasnizas vnd Vasnizas Kietel

die Christliche Kirche/ Christita Vasniza/
Christito Lauscho Draudsiba.
eine Kirche/ Vasniza.
Gottes Haus/ Deewa Nams.
eine steinerne Kirche/ Vasniza no Akmis-
neems.
eine hölzerne Kirche/ Kohka Vasniza.
ein Gewölb/ Wellwe.
das Gewölb ist eingefallen/ Wellwe ee-
krittuffi.
eine Capell/ magkenita Vasnizina/ Cabbele
Kirchthüren/ Vasnizas-durrwis.
Thumbkirchen/ Dohmes-Vasniza.
Kloster/ Klosteris.
Jungfrauen-Kloster/ Jumprawas-
klosteris.
Sacristen/ Gerbkammer/ Vasnizasam-
baris.
Kirchhoff/ Kapp-sehte.
Chor/ Chore.
Altar/ Altaris.
Crucifix/ ta Kungha Christi Jesu Sieme/
fa wings py Krusta-kohku peefiss.
ein Bild/ weena Bilde/ Sieme/ mahlāta
Sieme/ Deewa Sieme/ Marias Sieme/
Zillwāka Sieme.
geschnitz Bild/ ghreesta Bilde.

groß Bild / leela Bilde.
klein Bild / mafa Bilde.
die Stüle / Wasnizas-Krähsli.
Pastorn Stuel / Wasnizas-kungha Krähs-
lis.

Fürsten-Stuel / Leela-kungha Krähsli.

Raht-Stuel / Rahts-kungha Krähsli.

Becher / Bickeris.

Hostien / Deewa-Maise.

das heilige Abendmahl / taf swähts Wa-
skar-ehdens.

Ich gedencke zum Tisch des Herren zu
gehen / es schicketohs eet py Deewa-Ghalldu.
kannstu beten? mahki tu Paharus?
kannstu die Beicht? mahki tu to Ghräka-
fuhdseschanu?

zur Beicht gehen / eet fawus Ghräkus fuh-
dseht. [Billig solte man bey dem einfal-
tigen Bawrvolck die art zu reden ab-
bringen / das sie sagen / Ghräkohs eet/
welchs trawn nichts anders ist / als ge-
hen in Sünden.]

Die heilige Tauffe / ta swähta Christiba.
[Christiba were ein anders / vnd keine
her vom Crux / Creuz.]

Tauffen / Christiet.

ein Pate / susceptor, Christa-Lähws.

das

das Weib / quæ suscepit infantem, Chri-
sta-Mahse.

Gevatter vnd Gevatterinne / Kuhma.
wie viel Gevattern hastu? zeet Kuhmo töw
gir?

zu Gevattern bitten / Kuhmohs luhse.

das Kind so auß der Tauffe gehoben /
Christa Dähls / Christa Meita.

zu Gevattern stehen / Kuhmohs stahweht.
bey welchem Kinde stehestu? py furro
Bährnu tu stahwi?

Kirchen-Kleider / Wasnizas-drehbes.

das Volck leren / Laudis mahziet.

Gottes Wort dem Volck leren / Deewa.
Wahrdu Laudems mahziet.

beten leren / Patarus mahziet.

beten lernen / patarus mahziet eet.

Gottes Wort anhören / Deewa Wahrdu
klauffiet.

es ist nicht gnug Gottes Wort hören/
sondern du mußt auch darnach thun/
taf nhe gir ghann Deewa Wahrdu klaus-
siet/bett töw buhs arriedsan pehs to darriet
vnd dsiewoht.

die Kanzel / Preddicke-Krähsli.

predigen / Preddicke-sahiet / Deewa Wahrdu
mahziet.

R iii

ver-

verstehstu was der Pastor sagt / protieg
tu / so Basnizas Runy sacka?

Glocke / Pullxtins.

Glöcklein / mas Pulltenies.

eine Schelle / Swahrguls.

ein Sack / Mirrona Schkirrsis.

ein Grab / Kappa.

Todtenbahre / Behres.

Todten begraben / Mirroni aprack / ap-
beßf.

Beinhaus / Kaula-kambaris.

mit zu Grabe gehen / Mirroni pawaddiet.

Todten besingen / Mirroni apdseedahf.

Ich war zur Begräbnis / es biju Behrehßf.

der Thurm / Turrnis.

Orgel / Orgeles.

singen / dseedahf.

ein Gesang / Dseefmis.

Deutsch	} singen	Wahziste	} dseedahf.
Lettsch		Lattwiste	
Littawsch		Leitiste	
Estenisch		Igganiste	

kannstu singen? mahki tu dseedahf?

Ich kan wol / ghann es mahku.

nicht viel / nhe dauds.

hilff mit singen / pallidfi dseedahf.

eine Stimme / Balxne / Ballß.

Er

Er hat eine helle Stimme / tam gir skanni-
gha Ballß.

dieser kan nichts singen / schiß nhe mahf
nhe necke dseedahf.

CAP. XXXII.

Von Geld.

No Naudu.

Geld / Nauda.

gute Münze / labba Nauda.

böse falsche Münze / klumma Nauda.

Kupffern Geld / Barra Nauda.

kleine Münze / sibka Nauda.

grobe Münze / rupja Nauda.

ein stück Geldes / Naudas ghabbals.

ein Thaler / fesschi Mahrki.

eine Marck / fesschi Ghrosschi.

ein Groschen / Ghross / fessch artaugi.

ein Schilling / Schillings / Artangs.

zwen Schilling stück / diwi Artang-ghab-

ein Färding / Wehrdings. (bals.

ein Gilden / peeh Mahrki.

eine halbe Marck / pus-Mahrkas.

ein Düttchen / pus-Mahrkas ghabbals.

ein Reichsthaler / was Dahlderis / Jaucku-

ma-dahlderis.

ein Pfennig / Rausß.

R III

ein

ein Ungarischer Gulden / Sállta-ghab-
bals.

wie viel gilt dieses Stück? zeek taf Ghab-
bals maxa.

zehn / desmitts

zwanzig / diwidessmitts

hundert / simbiti

tausend / tuhrtoschi

Schuld / Parrads.

Schuld machen / Parradu darriet.

Er ist viel schuldig / taf gir dauds parrada/
winjam leels Parrads jamara.

Schuld abzahlen / Parradu nomaxat.

alte Schuld / wák Parrads.

du hast noch nicht die alte Schuld abge-
zahlet / vnd wilt wiederumb eine frische
machen / tu wehlnhe effi to wáku Parradu
nomaxajis / vnd ghribbi jaw atifall jaunni
darriet.

Geld auffborgen / Naudu vsjembe.

Geld wechseln / Naudu miet.

Ich wil das stück Goldes wechseln / es
ghribbu to Sállta-ghabbalu ismiet.

Rente / Nanda par ghaidijum.

Schakung / Nohma-nauda.

Zoll / Munita-nauda.

Straffgeld / Nofeghuma-nauda / Rabbata.

Pfand-

Pfandschilling / Saderriba-nauda.

Mittgabe / ko Láhws / Mate tai Bruten
liedse dohd.

was der Bräutigamb der Braut Eltern
vnd Freunden giebt / Kreens / Kreena
Naudi.

CAP. XXXIII.

Maasse vnd Gewichte.

No Mehroschanas vnd Swarru.

Ein Besmer / Besmeris.

eine Wage / Skahle.

eine Waghaus / Swara-Namms.

wegen / fwehrt.

eine Goldwage / Sállta-swarrings.

Wenn das Gewicht innen stehet / kad

Swarrs pareise / teescham stahw.

ein Pfund / Mahrzings.

zehn Pfund / desmitt Mahrzingi.

ein halb Lippfund / pus Pohd.

ein Lippfund / Pohds.

ein Schippfund / Birkaws.

eine Elle / Ohleckz.

eine Littawische Elle / Massa.

ein Quartier / Kohrtelis.

ein Loff / Puhrs.

R v

Rigisch

Rigisch / Roff / Riegas / Puhro.
 Land / Roff / Semmeo / Puhro.
 ein halb Roff / puf Puhro.
 ein Küllmet / Seer.
 eine Maß / Mähro.
 ein Fadern / Af. sic. Affi mess.
 ein Fadern Holz / Mallfas-Af.
 eine Spanne / Spriedis.
 ein Schritt / Sohla.
 ein Fuß / Pähda.
 eine Kanne / Kanna.
 ein Stoff / Stohps.
 ein Stoffkanne / Stohpfanna.
 ein Handvoll / Sauja.

CAP. XXXIV.

Von Büchern.

No Ghramataams.

Ein Buch / Ghramata.
 ein Brieff / idem.
 Schrift / Raxts.
 schreiben / raxtiel.
 einen Brieff schreiben / Ghramaturaxtiel.
 absenden / fuhriet.
 die heilige Schrift / swähri Raxti / Deewa
 Ghramata.
 Dinte / Blaska.

Dinte

Dintfas / Raxtama-rer.
 Feder / Raxtama-spallwa.
 Feder schneiden / Spallwu ghreest.
 wer hat meine Feder verdorben? kof
 mannu Spallwu samaitajis
 Pappier / Pappiers.
 schwarze } Smälli }
 rohte } Schrift } farrani } Raxti.
 grüne } } fatti }
 ein new } Buch } Jauna }
 alt } } wana } Ghramata.
 Im Buche lesen / Ghramatu lassiet.
 einen Brieff lesen / idem.
 ein Buchschapff / Ghramata Skappis.
 ein Brett / Plank.

CAP. XXXV.

Von den Elementen vnd was dazu gehört.

das Fehr / Vgguns / Wallh. Seelb. Ghuns
 die Luft / Ghais.
 das Wasser / Vdens.
 die Erde / Semme.
 der Himmel / Deb bes.
 die Wolcken / Paddebbes.
 der Stern / Ewaigsne.

ein

ein Comet / Aſita Swaigsne.
es hat ein Comet ſich ſehen laſſen / Aſita
Swaigsne rahdiſuſſeſ.
die Sonne / Saule.
der Sonnen hiſe / Saules-karrſums.
die Sonne ſcheinet / Saule ſpied.
die Sonne gehet auff / Saule vs-eet / vs-läſ.
die Sonne gehet vnter / Saule no-eet.
der Mond / Mehneſ.
der Newmond / jauns Mehneſ.
erſte Biertheil / pirrma zätturte.
halber Mond / puſ Mehneſ.
Vollmond / pills Mehneſ.
leſte Biertheil / pehdeis ghalls.
Sonnenfinſterniß / Saules maitaſchana.
Mondfinſterniß / Mehneſ maitaſchana.
ein Monat / Mehneſ.
Licht / Ghaiſchums / Spiedums.
Finſterniß / Lumbſſiba.
Schatten / Ahna.
Demmerung / Pakrehſſis.
Morgenſtern / Riets-swaigsne / Aufſeklis.
Abendſtern / Baekara-swaigsne.
das Siebengeſtirn / Seetings.
der Mond gehet auff / Mehneſ vs-eet.
die Sonn oder der Mond iſt ſchon ziem-
lich hoch / ta Saule / jeb taſ Mehneſ gir
jau ghann aurte. der

der Hoff vmb die Sonne oder den Mond /
dahrs aplahrt to Saul / jeb Mehneſ.
ein Regenbogen / Barrawierne / Darr-
dedſis.
Wolcklicht / apmahziſ ghaiſ.
Nebel / Miggla.
nebelicht Wetter / Migglaſins Ghaiſ.
der Auffgang / Rieta-puſſe / Auſtrins.
der Niedergang / Baekara-puſſe.
der Mittag / Widdusdeena-puſſe.
Mitternacht / Widdusnack-puſſe / vs Juſ-
res puſ.
Vngewitter / Wäheris / nicknis Ghaiſ.
groß Vngewitter / leeli Auki.
das Schneetreiben / Weja-puſſini.
gut Wetter / labbs Ghaiſ.
klar Wetter / ſkaidris Ghaiſ.
ſtill Wetter / rahms Ghaiſ.
was iſt für Wetter drauſſen? kahr Ghaiſ
ara?
es wird heut ein heiß Wetter ſeyn / ſcho-
deen buhs karrſis Ghaiſ.
Regen / Lectus.
es regnet / lectus lieſt.
Platzregen / ſlippris Lectus.
Staubregen / ſmallx Lectus.
Wafferblaſe / Wdenſpuhſſis / Burrbulis.
es

es hat den ganzen Tag geregnet / zait
Deenu lijij.

Hagel/Krussa. Es hagelt/Krussa friet.

der Hagel hat grossen schaden gethan

Krussa leetu Ghräku darrijußi.

der Hagel hat viel Korn niederschlagen

Krussa dauds Labbibu nosittußi.

der Sonnen hitze/ Sauleskarstums.

nun brennets rechtschaffen/ghann nussu

Kälte/auxtums/falltums.

Ich friere/ man gir auxi/ es fallstu.

wärme/ Siltums.

Reiß/ Gallna.

kalt Wasser/falla/ auxis Wdens.

Eiß/ Laddus.

es hat diese Nacht ein Finger dick Eiß ge
frozen/scho Nacti Pirxta-beesummu Laddus
fallis.

Schnee/ Sneegs.

es schneyet/ Sneeg.

Thaw/ Kassa.

Donner/ Pährkons.

es donnert/Pährkons rieb/ruhß/ghrausch.

es donnert starck/ Pährkons stippre sitt.

es hat eingeschlagen/Pährkons ee-spre.

der Blitz/ Sibbins.

es blitzet/Sibbtas mätt.

Erdb

Erdbeben/ Semmes triessschana.

es wird Licht/Tag/ Ghaisch tohp / Deena
auf.

es wird Abend/ wackars nahß/ tohp.

der Wind/ Wehsch.

gut Wind/ tabbs Wesch.

der Wind ist gar entgegen / Wehsch itt
prettie/ passcha waigha.

es freuret mit dem Winde/ar Wehu fallst.

es wird derwen/aukal kuffiß.

es derwet/ kuhß.

starcker Wind/ leets/stippris Wehsch.

Ostwind/ Rieta-wehsch.

Westwind/Wackara-wehsch.

Südwind/Pußdeena-wehsch/ Tahypins.

Nordwind/ Seemela-wehsch/ Seemelis/
Zuhres-wehsch.

wan in der Luft ein Feuer wiederscheinet/
Blahsme.

CAP. XXXVI.

Von der Zeit/ vnd dero thellen.

No to Laifu/vnd no tha dalkems.

Zeit/ Laix.

frühe/ aggre.

die Zeit nach Mittag/peha Puß-deenas.

der Abend/ Wackars.

ein

ein Jahr / Ghaddo.
hundertjährige Zeit / laix no fimbteen
Ghaddeem.

ewig / immerwehrend / muhschige.

ewige Zeit / muhschiegs Laix.

Jährig / Ghaddas-fahrn.

ein halb Jahr / puß Ghaddo.

anderthalb Jahr / puß ohira Ghaddo.

zwen Jahr / diwi Ghaddi.

zwenjährig / no diweem Ghaddem.

drenjährig / no trim Ghaddeem.

die vier zeit des Jahrs / tee tshetttri laix

Ghaddas-fahrtä.

Frühling / Pawassar.

Sommer / Wassara.

Herbst / Ruddens.

Winter / Seema.

Frühlings	zeit	Pawassara	} Laix.
Sommer		Wassara	
Herbst		Ruddens	
Winter		Seemas	

der kürzeste Tag / wiß-ihßaka Deena.

der längste Tag / wiß-gharraka Deena.

ein Tag / Deena.

Sonnenwende / Saules-attlehßschana.

eine Woche / Neddela.

Ich hab die ganze Woche nieder gelegen /
es wißu Neddela ashmu nhewaffals ghula
leijß.

künftige Woche / nakohsch Neddela.

ein Monat / Mehneß.

Monatsfrist / wißu Mehneß ap-einohß.

Sontag / Swehdeena / swäta Deena.

Montag / Pirindeena.

Dinstag / Dhterdeena.

Mittwoch / Treschdeena.

Donnerstag / Zätturdeena.

Frentag / Peckdeena.

Sonnabend / Seßdeena.

Gerichtstag / Sohdadeena.

tom auff den Tag / so wird Gericht ge-
halten werden / nahß vs to Deenu / tad
buhß Sohds.

Feyertag / Swäta deena.

Verckeltag / Darrbadeena.

unglückhafter Tag / nhelaimigha Deena.

heilig Abend / swähß Wackars.

Jarmarckt / Tirrus-deena / Applahß.

Weihenachten / Seemas-swähßi.

New Jahr / Aitßwehtes. Also nennen sie

Dominic. Quasimodogeniti. Fest. Trinit.

das Fest der Erscheinung Christi / Trißo

Kungho Deena.

Reinigung Maria / Schließfischana Ma
 Ascher Mittwoch / Pällna-deena. (ria
 Palmtag / Pupulo-deena.
 Fastnacht / Waslawini / Kurrhemi.
 Fastenzeit / Ghawehnis.
 Mitfasten / Widdu-ghaweni.
 Grün Donnerstag / leela Zettur-deena.
 still Frentag / leela Pcekdeena.
 Ostertag / Leel-deena.
 Himmelfahrt / leela Krusta-deena.
 Pfingsten / Wassara-swähili.
 Verkündigung Maria / Rahyosta Mari.
 Maria Himmelfahrt / leele Mari. (na
 Maria Geburt / mase Mari.
 S. Johannes Tag / Jana Deena.
 Peter Paul: Petera Deena.
 Jacobi / Jacoba Deena.
 Phillip. Jacobi / Lappa Deena.
 Laurentij / Labbrentscha Deena.
 Bartholom. Behrmeia Deena.
 Joh. Enthaupt. Struppa-Jahnis.
 Michael / Mickela Deena.
 Simon. Juda / Sim-Juda Deena.
 Martini / Martina Deena.
 Andreæ / Andrea Deena.
 aller Seelen Tag / Wettolai / Semmlick
 wann ist Marcet? kad gir Tirrgus.

auff Himmelfahrt Maria / leelohs Marohs.
 wo wiltu hin? kur eessi?
 auff Johannis / Petri Pauli etc. Jahr
 marcet / Janohs / Peterohs.
 wann ists geschehen? kad gir tasi notigis?
 auff Mar. Geburt / Bartholom. etc.
 masohs Marohs / Berthmejohs / Lab
 brentschohs etc.
 der Morgen / Xietalair.
 Morgenröte / Aufsektis.
 Mittag / Pusdeena.
 Abend / Wackars.
 zu Abend / Wackara-laila.
 Nacht / Nachs.
 der erste Schlaf / pirrmals Meegs.
 Finsternis / Lumbfiba.
 Mitternacht / Widdus-nackis.
 Hanenträhe / Ghailalair / kad Ghaili dseod.
 die erste / andere / dritte Hanenträhe / pirr
 maji / ohtri / tresschi Ghaili.
 wann bistu auffgestanden? kad tu zehlees.
 in der ersten / andern / dritte Hanenträhe /
 pirrmajohs / ohtrohs / tresschohs Ghailohs.
 Ich muß in der Hanenträhe auffstehen /
 man Ghailohs ja-zetlahs.
 finstere } Nacht } stumfa } Nacht.
 klare } ghaischa }
 auff eine Stunde / Stunda. halbe

halbe Stunde/puf-Stunda.
anderthalb Stunde/puf-ohtra Stunda.
Augenblick/Aka-mircklis.
Seiger/Stundapullreins.
Kompaß/Saules-stunda.
Stundeglaß/Stunda-ghlase.
heute/schodeen.
gestern/wackar.
ehigestern/aiswackar.
Morgen/Riete.
den negsten Taghernach/parriete.
vbermogen/aisparriete.
späht/wähle/Mariaeb. Postarak.
eilig/driefe/peepehsche.
Täglich/ickdeenas.
allezeit/allasch/allaschien.
bißweilen/briescham/fahdu briedi.
warte meiner ein wenig/weenu masu briedi
mannis ghaidi.
eine kleine zeit/mas brieds.
vmb eine kleine weile wil ich kommen/pat
weenu briedi es nahfschu.
zur andern zeit/zittu briedi.
zur andern zeit wil ich kommē/zittu briedi/
zittu laifu es nahfschu.
niemahls/muhscham nhe/saw muhscham
nhe.

Ich

Ich habe niemahls gethan/muhscham es
to nhe asmu darrijs.
Ich wils mein Lebenlang nicht meer
thun/saw muhscham es to wairf nhe dar-
rischu.

CAP. XXXVII.

Von der Erden vnd Landschaften. No Semmes.

Die Welt/Passaule.
Erden/Semme/Also nennen sie auch eine
Landschaft.
fest Land/stippra Semme/zeeta.
ein wüst Land/tuckscha Semme.
verwüstet/isphostita.
Pleßland/Widdsemme.
Lettland/Lattwiska Semme.
Ehstland/Jaggauka Semme.
Littawen/Leetawiska Semme/Leischa
Semme.
Pohlen/Pola Semme.
Teutschland/Wahg Semme.
Reußland/Kreewa Semme.
Schweden/Stweedro Semme.
Finnland/Sohma Semme.
Churland/Chur Semme.
Herzogthumb/Leela-Lingha Semme.
L iii Bistumbe

Bistumskreiß/Piestopa Semme.
Dörptischer Kreiß/Larbatas Teessa.
Kriegisch Gebiet/Kiegas Teessa.
Vaterland/Lähwa-semme.
der Ort da einer geborē ist/dsimbra weeta.
ein jeder liebet sein Vaterland/ichweens
miele sawu Thäwu-Semmi.
wo bistu geboren? fur effi in dsimmi.
Grenze/Escha/Kobefis.
Insel/Sallas-semme.
fruchtbar Land/tauka Semme.
Thon/Mahli/Pohdneeka-mahli.
Kohle/Dubbli.
Kreide/Kriete.
Sand/Smillisch.
Sandig Land/smillische Semme.
Griech/rupias Smillisch.
eine Höle/Dohbe/Bedbre.
ein Stein/Actmins.
Steinlein/masi Actmintini.
Mühlstein/Dsirr-Actmins.
steinicht Land/Actminaina Semme.
Feldstein/Semmes-Actmins.
Wegstein/Ghalloda/Lehecklis.
Flindstein/Krambe.
grundloses Loch/Zaurums bes dibbānu.
Abgrund/Wesdibbens.

ein Berg/Kallns.
Spize an einem Berge/Kallna auxais
Hügel/mas Kallnings. (Ghallo.
ein Hümpel/Zällns.
Sandberg/smillische Kallns.
Thal/Leija/Seleija.
Kalkofen/Kalka-zepplis.
Feld/Tyrums/Laux.
Einode/Luxness.
Erdreich das allezeit feucht ist / flappja
Semme.
trucken Land/saussa Semme.
dürre Land/is-schuwussi Semme.
Grasicht Feld/Sahla Semme.
sumpicht/purwa Semme.
ein Weg/Zellsch.
Heerstrasse/leels Zellsch.
breite Strasse/plats Zellsch.
enger Weg/schaurß Zellsch.
da zwen Wege gehen/furr diwi Zelli git.

CAP. XXXVIII.

Von Städten.

No Pileems.

Ein Schloß/Pils.
eine feste Stadt/idem.
eine offene Stadt/Zallghawa.
ein Dorff/Besinde/Zeems.

Vorstadt / Pallas.

Ich wil in die Vorstadt gehen / es ghibbu
Pallata eet.

Rinckmarw / Muhris / Katters apfahrt wiffu
Pilli eet.

Thurn / Turrnis / Tohrnis.

wie ist der Thurm zerschossen! ka gir taf
Turrnis fashandick.

Thor / Wahrtis.

zu welchem Thor wirstu einfahren? pa
furreem Wahrtcem tu cebrauxi.

zur Sand:

Jacobs:

Schloß:

New:

Schal:

Sünder:

Marstaller:

Zwinger / Dwengheris.

Schlagbaum / Schlehrawahrtis.

Grabe / Ghrawis.

eine Gassen / Cela.

ein Nachbar / Raimings.

wir wohnen in der Nachbarschaft / meßß

Raiminohß ofiewojam.

das Marckt / Tirrghus.

das Rahthaus / Rahuhßis.

Zoll

Zollhaus / Muita-Namß.

Brücke / Tills.

an der Brücken ist auch nicht viel guts /
tanny Tilla arriedsan nhe gir dauds lee-
tas.

CAP. XXXIX.

Von Wassern.

No Vhdencem.

Das Mähr / Juhre.

das Vfer des Mähres / Juhrmallis.

Welle / Willna.

grosse Wellen / leelas Willnas: Also / lee-
las Willnas mätt.

Wirbel im Wasser / Wdens-fercemelis /
Attwarß.

ein Fluß / Straume.

ein Bach / Vppe.

eine Bäche fleußt in die andere / weena
Vppe ohtra eetack.

See / Asars / so nennen sie auch eine Sta-
Pfui / Palls. (wung.

Sumpff / Sumpis / Sangkis.

Gebröck / Tierelis.

eine Pfütze mit roht Wasser / Rahwa.

Teich / Diekis.

den Teich ablassen / Dieki nolaiß: Also:
Asaru nolaiß. L v ein

ein Brunn / Aka.
ein Brunnquell / Auwoh.
ein quillender Ort / Auwohnains.
Regenwasser / Leetas: Vdens.
Seewasser / Jures: vdens.
ein Moras im niedrigen Orte zwischen
den Bergen / Leeknis.
eine dicke Pflanze / Duhrne.
ein Moras / Purwis.

CAP. XL.

Von Metallen.

No tadeems Leeteems / fass no Semmes
kluchst isracktas.

Metall / fass no Semmes kluchst isracktas.
Gold / Salls.

überguldet / apsellien.
gilden Becher / sallsa Dickers.

Silber / Suddrabs.

Quecksilber / dsiewe Suddrabs.

Kupffer / Warrsch.

Messing / Wiffings.

Zinn / Allwa.

Bley / Swinnh.

Eysen / Dsellse.

Rost / Ruhssa.

es ist verrostet / fass gir apruhsses / saruhss-
ses.

Ham

Hammer Schlag / Dsallsa farrni.

Stahl / Tähroh.

Rötelstein / farrkans Kriets.

Allaun / Allune.

Schwefel / Sähras / Sewelis.

Salz / Sahl.

weiß Salz / ballis Sahl.

klein Salz / smally Sahl.

grob Salz / ruppisch Sahl.

Kalk / Kallctis / Stalktis.

CAP. XLI.

Von mancherley Kranckheiten.

No daschadu Nheuesselibu / vund
Sährghu.

Kranckheit / Nheuesseliba / Sährgha.

Pestilenz / Mehri.

Er liegt an der Pest / Mehri ghull.

Er starb an der Pest / Mehri nomirra
kranken / sirgi.

Er kränket allezeit / wings allasch sirrgst.

hastu außgekränket? ess tu is-sirrdsis.

ein Pestbeule / Mehra-trumbo.

Er ist krank / wings ghull / wings gir nhe-
wässals.

Er ist seer krank / fass gir lohte wahsch / nhe-
wässals.

Er

Er hat sich gar abgezehret / schliesse ne
firrodis.

Er hat lang gelegen / jam illge wings ghul-
leijß / firrodis.

es ist etwas besser / nu gir magkeniet labz
Er ist gesund / wäffäls gir. (bahf.

Gesundheit / Wesseliba.

Gott geb dir Gesundheit / Deews dohd
tōw Wesseliba.

Mein Kind / wenn du frant bist / so bitte
Gott / so wird er dich wieder gesund
machen / Mans Bährns / nhewäffäls
buhdams (pro , kad tu nhewäffäls essi)
lufds Deewu / tad wings tōw atfall wäff-
fälu darriß.

flechtende Kranckheit / liepama Sährgha.

Hauptweh / Ghallwa fahpe.

mein Haupt thut seer wehe / mann Ghall-
wa lohite fahp.

Hauptwehe an einer seiten / Ghallwa
fahpe vs weenu puf.

mein Haupt thut mir wehe / als wolt es
von einander springen / mann Ghallwa
fahp / itt ka ghribbätu puffschu plicst.

Schwindel / Reibums.

das Haupt schwindelt mir / das ich wolte
zur Erden fallen / Ghallwa reibst / ih: ka
ghribbätu es py Semmes kist.

Hauptwehe von Trunckenheit / Papeeres.

Vnsinnigkeit / Tractums.

Er ist gar vnsinnig / wings itt trap.

Wahnwitzigkeit / Beppratiba.

bistu wahnsinnig / essi tu bep Prachtu.

hastu keinen Verstand / nhe gir tōw prahh.

das schlaffen der Glieder / Tirrpums.

meine Hand / mein Fuß schläfft / manna

Kohka / manna Raja notirrupfi.

Vergessenheit / Aismarrscha.

Schlaffsucht / Ghuttama-fährgha.

Sicht / Mellmenes-fährgha.

Sichtbrüchig / Mellmenes-fährdsiegs.

fallende Sucht / Krietuma-fährgha.

Krampff / Krampis.

der Krampff plaget mich / Krampis wällf.

der Alp / die Mahre / Leetohns.

blaw Augen / fillas Ais.

wer hat dir blaw Augen geschlagen? kafi
gir tōw fillas Ais fittis.

fließen der Augen / Ais-teseschana.

Ihm fließen allezeit die Augen / tam allasch
Ais täct.

Augenwehe / Ais-fahpes.

rohte Augen / sarrkanas Ais.

Blindheit / Aclliba.

blind / aclliß.

Ich

Ich kan nicht sehen/ es nhe warru redseht.
Taubheit/ Kurrliba.
taub/ kurrliß.
schwer Gehör/ pa-kurrliß.
Ohrenwehe/ Auß-fahpes.
Schnuppen/ Ee-nahschi.
Ich hab seer schwer den Schnuppen/
mann tee Eenahschi itt siippre gir.
heisser/ aismaxis.
heiserkeit/ aismacksehana.
Er ist so heisser/ das er kaum reden kan/
wings tick lohte aismaxis/ tick warr run-
nah.
Zahnwehe/ Sohbes-fahpe.
Ich hab grosse Zahnwehe/ mann Sohbi
lohte fahp.
das Maul ist ihm ganz auff geschwollen
von Zahnwehe/ wissa Mutte istuhkuffi
no Sohbes-fahpehm.
wenn einem die Zähne enlig sind/ Sohbi
apmusejusschi.
das Zahnhecken/ Sohbo kallinaschana.
der Hals ist ihm zugeschwollen/ Kackliß
ais-tuhzis.
beschwollen/ aptuhzis.
auffgeschwollen/ vstuhzis.
die Kröte im Halse/ Warde Kacklä.

der

der Husten/ Kläppus/ Kakhfa.
Ich hab den Husten/ mann Kläppus mahz.
Er hustet das er schwarz bleibet/ wings
kläppo/ ka itt mälls palleck.
husten/ kläppoh/ kakhfet.
truckner Husten/ fauß Kläppus.
teichen/ ghruta Puhshana.
Er hat einen schweren Athem/ ghrute
puhsch.
Er hat einen stinkenden Athem/ Mutte
smirrd.
die Nase blutet/ Dagguns pill.
Seitenweh/ Sahnes-fahpes.
Schwindsucht/ Sakalsta-fährga.
Ohnmacht/ Pa-mirrschana.
Er beschwöget/ wings pa-mirrst.
Herzwehe/ Sirrs-fahpes.
Brustseuche/ Kruhsha-fährgha.
Er hat die Brustseuche/ ar Kruhteem nhe
warr.
der Soht/ Nehmenes.
der Soht plagt mich/ Nehmenes mahz.
das brechen/ wembschana.
Er kan nichts bey sich behalten/ wings nhe
warr nhenecka py söw paturrecht.
was er isset oder trincket/ bricht er wieder
auß/ so tickai ehd vnd dserr/ so wings atkal
ishwemm.
Er

Er brach einen grossen Wurm auß / leelu
Zahrpu is-wehne.
Schluck / Schaggus.
der Schlucken plaget mich / Schaggus
rausta.

das kochen / vsdoschana.
das gehen / schahwaschana.
gehen / schahwahi.
das dehnen / saipischana.
dehnen / saipiteesh.
das niesen / schkauschana.
niesen / prausten / schkaudiet.
Bauchgrimmen / Wädära-sahpes.
Durchlauff / Wädära-sährgha.
Er hat den Durchlauff / winjam Wädä-
ra-sährgha / wings ar Wädäru laisch /
streen.

Blutgang / Affina-sährgha.
Lendenwehe / Ghurna-sahpe.
Wassersucht / Vdens-sährgha.
Wassersüchtig / Vdennschrodsiegs.
Hufftwhe / Ghuhsha-sahpe.
Frankosen / Brankoses.
der Grind des Haupts / Kraupis.
Aussatz / Spittali.
das Jucken / Neesums.
die Haut jucket / Ahda neesa.

Krähe/

Krähe / Naifa / Wabhis / Rassa.
Geschwulst / Augbons / Tuhfums.
Beule / Trumbs.
Blatter / Puhte.
Pocken / Pogkes / Pockas.
Masern / Massalas.
eine Wunden / Zirtums / Duhrums.
Warze / Kahpe.
ein alter Schaden / wäha Waina.
Wundmahl / Zirtuma-sieme / Duhruma-
sieme.
Fieber / Drudsis.
Ra winjam tash Drudsis gir / wie hat er das
Fieber.
vmb den andern Tag / pah Deenam.
Täglich / ichdeenas.
das Fieber schüttelt ihn / Drudsis kresch.
Hitze / Karrstuma-sährgha.
trawrig / nostummis.
was schadet dir / wie bistu so trawrig ?
kash taw kait / ka essi tu tick nostummis.
Trawrigkeit / Nostumschana.
mein Herz ist mir so schwer / ich weiß nicht
was mir begegnen wird / mann Birro
tick ghrusha / es nhe sinnu kash man notix.
GOTT bewahre für allem Unglück /
Deews passargha no wissu laun / nbelai-
mibu.

M

frö

frölich/ lieymis/ preezigs.
fröligkeit/ lieymiba/ preeziba.
Ich dancke Gott/ mein Herz ist frölich/
es patteitscha Deewam/ manna Sirrds
gir lieyma/ preeziga.

CAP. XLII.

Von Arzneyen.

No Sahlehm.

Arzney/ Ahrsiba/ Sahles.
Treibende Arzney/ Purgation/ Dsān
namas Sahles.
ein Arzt/ Ahrsie/ Docteris.
Wundarzt/ Ballbers.
Arzney einnehmen/ Sahles ee-jembe.
Specerey/ dahrgahas Sahles.
Salbe/ Sallwes.
einen Trancck einnehmen/ Sahles eedferr.
trincck du diß ein/ es sol dir keinen Scha-
den thun/ eedferr tu to / taf nhe darriek
tōw laun.
bitter Kraut/ Ruhktas Sahles.
es ist nicht bitter / taf nhe gir ruhkt.
Ich/ du wirst davon nicht sterben/ eho/ nhe
Pflaster/ Plahsteris. (mirrssi tu no to.
halt / ich wil dir ein Pflaster auff den
Schaden legen/ ghaidi/ es Plahsteri vs
to Wainu vslickschu.

CAP.

CAP. XLIII.

EhrenAmpter Nahmen in der
Kirchen.

Ghodash Wahrdi py Basnigas.

Ein Pastor/ Basnigas-kunxs.
Probst/ Prouests.
Küster/ Kesteris.
ein Glöckner/ Swannitais.
leuten/ swanniet.
Bapst/ Pawests.
Cardinal/ Pawesta Rahstskunx/ ar farkann
Mehteli.
Bischoff/ Piestops.
ein Mönch/ Muhr.

CAP. XLIV.

EhrenAmpter Nahmen im Welt-
lichen Stande.

Ghodash Wahrdi py Passaules
Landeems.

Keyser/ Keisers.
König/ Könings.
Fürst/ Leelskunx/ Semines Thāws.
Fürstin/ Leelakungha Ghaspascha/ Sem-
mes-Nachte/ Leela-Nachte.
Hauptmann/ Stadthalter/ Pillskungs.
Edelmann/ Muischneex.
Nacht/ Runnasungs.

Ganz

Canzler/ Cāngleris.

Rentmeister/ Rentmeisters/ Etliche sagen
Rentmeisters. [Ich setz es niemand zum
präjuditz.]

Umpfman/ Muischas-Runx/ Ghallineex/
pro Ghallweneex.

Marschalck/ Markalkis.

ein Schreiber auffm Umpfte/ Skriewer/
Junkars.

die Obrigkeit/ auxri Wirrsneeki.

Bürgermeister/ Bōrmeisters.

Rahtsheri/ Rahteskungs.

Vogt/ Goghis.

Schreiber/ Skriewers.

ein Gesandter/ lecla Rungha Wehseneex.

ein Herr/ Rungs.

Fraw/ Ghaspascha.

Ich wil den Herrn sprechen/ es ghribbu
Runghu bildinacht.

ein Hauswirth/ Saimineex.

ein Hauswirtinne/ Saimneezenne.

ein Bürger/ Namneex.

ein Arbeit Auffseher/ Waggar/ Starosst/
Kubjasi.

ein Schildter/ Tahineex.

Rechtfinder/ Technesfis.

CAP. XLV.

Anderer Umpfts Nahmen.

Zitti Ummata-wahrdi.

Ein Bawr/ Semneex.

[Die Bawren nennen einen Gesindsterl
Smeerneex/ im Dünab. Seelb. Ro-
sieschen etc.]

ein Bawrweib/ Semneeka-Seewa.

der mit ein andern auff einem Lande vnd
in ein Gesinde ist/ Pusscheneex.

Landsman/ Mans Semmesdraup.

ein Gast/ Weefis.

Wirth/ Saimneex.

Zöllner/ Muineex.

Zoll/ Muita.

Zollhaus/ Muita-nams/ Muita.

ein Ackerman/ Arrais.

Gärtner/ Dahrsneex.

der auff meinem Garten wohnet/ mans
Dahrsa-wiers.

Tagelöner/ Allghadsis.

ein Arbeiter/ Strahdneex/ Dahrbeneex.

ein Gräber/ Ghrahwers.

Knecht/ Kallps.

Magd/ Kallpone.

wiltu bey mir für einen Knecht dienen?

ghribbi tu py man par Kallpu dsiewoh?

Diener/ Sullains.

ein Träger/ Dregghers.

ein Jung/ Puiffs.

Nachtsdiener/ Nachts-sullains.

Pförtner/ Wachtneex.

Wächter/ Wackneex.

Stadtknecht/ Vielenbährns.

Büttel/ Bende/ Beeris.

Büttelknecht/ Bendesfallps.

Addit:

ein Dieb/ Saggli.

Pferdedieb/ Sirrho-saggli.

Zauberer/ Burwis.

Zauberinne/ Burrwe.

fliegende Huren/ Ragganas/ Laumes.

Warwolf/ Willkas.

ein Rauber/ Laupitais.

CAP. XLVI.

Soldaten Ampis Nahmen.

Korrawiero Ammata-wahrdi.

Oberster/ Wirffeneex.

Rittmeister/ Rittmeisters.

Leutehant/ Lutnans.

Wachtmeister/ Wackmeisters.

Profos/

Profos/ Prawahs.

Trummelschläger/ Bundsineex.

Fänrich/ Karroganesseis.

Kriegsmann/ Karrawiers.

Fußknecht/ Rajeneex.

Reuter/ Jachtneex/ Raitneex.

Büchsenmeister/ Bisimeisters.

Wächter/ Wackeneex.

CAP. XLVII.

Von Handwerckern.

No Ammatneexem.

ein Handwercker/ Ammatneex/ Ammata-
Wiers.

Handwerck/ Ammata/ Ammats.

kannstu ein Handwerck? mahli tu Ammatu.

wo hastu das Handwerck gelernet? kura

essi tu to Ammatu mahzjee?

bey wem? py ko.

Meister/ Meisters.

Zimmerman/ Zimmermans.

Kupferschmidt/ Kattlakalleis.

ein Schmidt/ Kalleis.

Goldschmidt/ Suddrabkalleis.

Mährer/ Mührneex.

Fischer/ Snickers.

Dreyer/ Dreymans.

M III

Töpffer/Pohdneex.
 Kannenmacher/Kannineex.
 Wagenmacher/Katteneex.
 Sager/Sagers.
 Randelgießer/Kannineex.
 Glaser/Glaseex.
 Schuster/Kurpneex.
 Schneider/Skroders.
 Pelzer/Kürschner/Kaschofneex.
 Gärber/Ahdmis.
 färben/Ahdas miet.
 Weber/Bewers. Weben/auf.
 ein Gürtler/Johsneex.
 Sattler/Seddeneex.
 Hutmacher/Zäppurneex.
 ein Altflücker/Lapikis/Lapitais.
 Böttcher/Muzeneex.
 Bändemacher/Stiepenex.
 Hirt/Ghanns.

CAP. XLVIII

Verwandniß-Nahmen.

Kadda wahrdi.

Ein Geschlecht / Kadda / Tanta / Zilla /
 Glacka.
 mein Verwandter / mans Kadda wiers.
 Er ist hohes Geschlechts / no auxu Kaddu.
 Blut

Blutfreund / Affina-Kadda / Swainis.
 Eltern / Wāhaki. Nachkommen / Bāhri.
 Vater / Tāhws. Mutter / Mahte.
 Kind / Bāhns.
 natürlicher Sohn / ihstāns Dāhls.
 ein Sohn / Dāhls.
 Bastart / Maufas-bāhns.
 eine Tochter / Meita. Töchterlein / Meitina.
 Großvater / wāhais Tāhws.
 Großmutter / wāha Mahte.
 Kindes Kind / Bāhna-bāhns / tawa Dāh-
 la-dāhls / tawās Meitas Meita.
 Bruder / Bahlis. Bruderlein / Bahlisch.
 leiblicher Bruder / ihstāns Bahlis.
 Zwilling / Dwihni.
 Schwester / Mahssa.
 leibliche Schwester / ihstāna Mahssa.
 Schwäher / Manns oder Weibsvater /
 Tāhwohzi.
 Schwieger / Manns oder Weibsmutter /
 Ohse.
 Vaterbruder / Thāwa Bahlis / Bahlneex.
 Mutterbruder / Mahtes Bahlis.
 des Mannes Bruder / Deweris.
 des Mannes Schwester / Mahssa.
 Schwager / Snohs.
 meines Bruders Weib / Mahfscha.
 M v meiner

meiner Mutter Schwester / Mahles
Mahssa.

zweyer Brüder Kinder / diwi Brahla-
Bährni.

zweyer Schwester Kinder / diwi Mahssa
Bährni.

stieffvater/pathäws. stieffmutter/pamahie.
stieffsohn/Padähls. stiefftochter/pameita.
freyen/precht. Freyer/Preheneer.

Bräutigamb/ Brudgams.

Bräut/Brute. Hochzeit/Kahsas.

Ehemann/ laulahs-Wiers.

Ehefrau/ laulata-Seewa.

Ehelichen/ laulahi.

wer hat dich gehehligt? laß töw laulajis.

bistu gehehligt? essi tu laulahs?

Ehe/ Lauliba.

Wittwer/Utratinis. Wittwe/Utraine.

Weißlein/ Bahrins.

ein Genandter/ Sowahrdis.

CAP. XLIX.

Etlicher Bäche Nahmen in Sem-
gallen/Churland vnd Lieffland etc.

Die Düna/ Daughawe.

die Na/ Chauja.

die Dünemünd/ Daughawas Ghriwa.

Nemel/ Nämmins.

Etaw/

Etaw/ Etawa. Windaw/ Wännta.

Bersbäche/ Bärsvppe. Oger/ Ohgre.

Schwarzbäche/ mälla Vppe.

CAP. L.

Etlicher Städte/ Schlösser vnnnd

Nöse Nahmen in Semgallen/Chur-vnd

Lieffland/ nach dem A. B. C.

Lieffland.

Adsel/ Chaujenespills.

Alscherad/ Alskraufne.

Berson/ Bährsone.

Burtnick/ Burtnikohs.

Creuzburg/ Krustapills.

Dörpt/ Ehrbata.

Düneburg/

Dünemünd/ Daughawas ghriwa.

Erle/ Ehrle. Jürgensburg/ Jaunpills.

Kirchholm/ Gallaspills.

Kotenhause/ Kohnes.

Lemsel/ Limbaschi. Lemburg/ Malapills.

Lennward/ Linnward.

Luden/ Ludesmuisha.

Martenburg/ Allohrne.

Mojan/ Mojan.

Newhausen/ Krustapills/ Jaunapills.

Newmülen/ Adaischi. Pebal/ Pebal.

Pernaw/ Pehrnama.

Pebal/

Revall / Dannapills.
Riga / Righa / Righaspills.
Rigisch Schloß / Westrapills.
Ringen / Rengaspills.
Rodenpoß / Ropais.
Ronenburg / Raunaspills.
Rope / Straupe.
Rositen / Rchsekne. Rujen / Ruina.
Schwanenburg / Shullbene.
Schmilten / Schmiltenpills.
Schujen / Skujes. Serben / Dserbin.
Sefwegen / Zäswaina.
Sunfel / Suteschi.
Tirsen / Tirsespills.
Trickaten / Trickat. Yrtel / Yrtele.
Wammsel / Wahnaschoß.
Walck / Wallka. Wenden / Zähsa.
Wolfahrt / Schwelesmuisha.
Wollmar / Wollmerapills.

Ghurland vnd Sengallen.

Amboten / Ambotespills.
Annenburg / Amburga.
Auzen / Auzesmuisha.
Baldon / Baldones Muisha.
Bausch / Bauska.
Bergen / Kallnamuisha.
Berthhoff / Bährsamuisha.

Busch

Buschhoff / Meschamuisha.
Dobblen / Dohbele. Durben / Durbe.
Ekaw / Ekawas Muisha.
Ezawa.
Eldern / Ellfschna Muisha.
Frawenburg / Sallda.
Goldingen / Shulldigha.
Grambsen / Grambsen.
Grenzhoff / Meschamuisha / [vielleicht
Eschamuisha / weil das Umpf mit Lit-
tawen bey Schaggarn grenzet.]
Grünhoff / Satta-muisha
Hasenpot / Ahsputt. Kalleten / Kalleten.
Kandaw / Kandawa. Liebar / Leepai.
Mesoten / Meschotne. Mittaw / Nietausa.
Nerfften / Närrätaspills.
Netzburg / Jaunspills.
Netgut / Wäga-muisha.
Newhausen / Wallteckapills.
Normhausen / Normuscha.
Dradershoff / Lamberta-muisha.
Rade / Saules-muisha.
Ruhenthal / Runndaspills.
Schloke / Stoka. Seelburg / Sehlapills.
Schren / Schrena-muisha.
Sessaw / Sohda-Muisha.
Sezen / Sehes-muisha.

Surste/

Surste/Dschubysten. Tuckum/Tuckum.
Wahnen/Wahnesmuisha.
Wallhoff/Wallesmuisha.
Zabeln/Sabelesmuisha.

CAP. LI.

Vom Zehlen.

No Skattischanas.

Zehlen / Skattiet.

Kanstu zehlen? mahki tu skattiet?

eins/weens. zwen/diwi.

drey/trieß. vier/tshettri.

fünff/peeni. sechs/fesschi.

sieben/septini. acht/asloni.

neun/dewini. zehen/defmity.

eilff/weenpadesmitt.

zwölff/diwipadesmitt.

drenzehen/trießpadesmitt.

vierzehen/tshettripadesmitt.

fünffzehen/peezpadesmitt.

sechszehen/feschpadesmitt.

sibenzehen/septinpadesmitt.

achtzehen/aslonpadesmitt.

neunzehen/dewinpadesmitt.

zwanzig/diwidesmitts.

21. weens ohtra defmity.

22. diwi ohtra defmity.

23. triess ohtra defmity etc.

drenssig / triessdefmity.

31. weens tresscha-defmity.

32. diwi tresscha-defmity etc.

vierzig / tshetterdefmity.

41. weens zaitorta-defmity.

42. diwi zaitorta-defmity etc.

funffzig / peesdefmity.

51. weens peekta-defmity.

52. diwi peekta-defmity etc.

sechzig / feschdefmity.

61. weens sassa-defmity.

62. diwi sassa-defmity etc.

siebenzig / septingdefmity.

71. weens septita-defmity.

72. diwi septita-defmity etc.

achzig / aslondefmity.

81. weens aslota-defmity.

82. diwi aslota-defmity etc.

neunzig / dewindefmity.

91. weens dewita-defmity.

92. diwi dewita-defmity etc.

hundert / simbs.

zwenhundert / diwisimbei.

drenhundert / triesssimbei etc.

tausent / tuhrtoschi.

der erste / pirrmaiss.

der ander / ohtraiss.

der dritte / treffchais.
der vierdte / zättortais.
der fünffte / peektais.
der sechste / Sestais.
der siebende / Septitais.
der achte / Astotais.
der neunde / dewitais.
der zehende / desmitais.

Schäme dich / du bist so alt / vnnnd kanst
nicht zehlen / kaunsees / tick was buhdams /
vnd wehl nhe mahli skaitiet.

Ich zehle / wie ichs verstehe / Es skaitu ka
sinnadams.

zehle fort / skaiti skaitidams.

hie ist das Geld / zehl es / sche Nanda / skaiti /
arrieg buhß pills.

es ist wol gezehlet / pills gir.

es mangelt / sche truhxt.

wie viel ? zeek ?

Ich habß voll gezehlet / es äßmu pillu skaiti
tijß.

diß hastu vbergezehlet / to effi tu pahß skaiti
tijß.

es ist recht gezehlet / pareise skaities.

F I N I S.

✠

Ein Gespräch ei-
nes reisenden Man-
nes / der Wagen vnd
Pferde dingen
wil.

Andreas / Bar-
thold der Wirth.

A. Wirth / kanstu
nicht für mir ein
par guter Pferde
aufhören ?

B. Wozu bedarff
stu ihrer ?

A. Ich müste noht-
wendig nach Kotten-
hausen reisen.

B. Wer weiß ?

A. Allß ein guter
Kerl / verhöre doch /
ich wil gern zahlen.

B. Ich wil morgen
aufhören.

Weena Runna-
schanna weena Zetta-
wiera / katters Kattus
vnd Sirghus par
Naudu meckle.

Andres / Bähre-
nuls Saimneex.

A. Saimneex / nhe
warri tu man weenu
pahri labbus Sirr-
ghus isßlaußiet ?

B. Kam tee töw wa-
jagha ?

A. Mann buhtu ja-
cet vs Rohkneß.

B. Kach to sinna ?

A. Ka labbs Wiera
isßlaußi / es ghribbu
labpracht maxacht.

B. Es riete klaußi-
schohß.

24

A. Ich muß Mor-
gen frühereisen / ich
bitte dich / schaffe
mir diesen Abend.

B. Es ist izund all-
bereits Abend / wo
findet man nun die
Fuhrleute ?

A. Wann man nun
bekommen köndte /
das were gut / so
köndte der Fuhr-
man sich zur Reise
fertig machen.

B. Gut wer es / aber
nun sind sie nicht zu
Hause / einer ist hie/
der ander dort hin-
gegangen.

A. Ich wil dir ein
Trinckgeld geben /
schaffe mir diesen Ab-
end.

B. Ich wil hingehen
und sehen.

Wirt kompt
an spricht:

A. Mann Riete ag-
gre ja: eet / es nhe war-
ru sawteeß / es töw
luhsofsh / dabbu man
scho wackar.

B. Taggad jaw wa-
ckara Laiy / fur nu tofsh
Ohrmannus dabbu?

A. Rad nu warrätu
dabbuit / taf buhu
labb / tad taf Ohr-
mans warrätu / so w
Zettu taiffiteß.

B. Labb buhu / bett
nunhe gir tee majahß /
zitts schurr / zitts turt
aisghajiß.

A. Es töw Oserrae
mo-naudu doschu /
dabbu man scho wa-
ckar.

B. Es eeschu luh-
soht.

(Sainmeer pahro
cedams sacka:)

Tief

Raum kondte ich
einen bekommen.

A. hastu einen Fuhr-
man bekommen?

B. Ja / aber es hatte
muhe.

A. Wo ist er ?

B. Zu Hause.

A. Wann wird Er
kommen?

B. Er vermeinte mor-
gen frühe hie zu sein.

A. sind die pferde gut

B. Ich hab die Pfer-
de nicht gesehen; Er
selbst sagt das sie
gut genug seyn.

A. Hastu nicht ver-
nommen / was Er
wird begehren?

B. Wer weiß das ?
Er wirds ja / wann
er kompt / selber sage.

A. Möchte Er nur
gewiß kommen.

B. Er vermeinte ja
gnugsam das Er
kommen wolte.

Tief warrestu es wees
nu dabbuit.

A. Dabbuji tu weenu
Ohrmanni ?

B. dabbuju / bett ghast
darrba by.

A. Kur wings gir ?

B. Sähä / sawahß
Majahß.

A. Rad wings atteeß

B. Riete aggre dsi-
rehß atteeß.

A. gir labbi Sirrghie

B. Nhe dßma es
Sirrghus redsejis /
pats sacka ghann lab-
bus dßam.

A. Nhe nonannys
fo wings jems

B. Kaff tad tosinna ?
jo wings attedams
pats saßies.

A. Kaut wings tees
scham nahßtu.

B. Jo wings ghann
dßihrehß nahßt.

A ij

A. Nhe

A. sagstu ihm nicht
vom Wagen?

B. Ja/ ich sagte.

A. Hat er einen gu-
ten Wagen?

B. Ich sahe im Ge-
höfft zweene Wa-
gen stehen.

A. Wie waren die
selbe?

B. Einer war ein
Pawrwagen/ der
ander ein Teutscher.

A. gib dich zu frie-
den/ wir werdens
hören/wan er mor-
ren kompt.

II.

Der Fuhrmann
kompt/vnd verdinget
mit dm Herren.

Christian /
David.

C. Guten Morgen.

D. Hab danck/was
sagstu guts?

A. Nhe sagini tu win-
jam no Ratteems?

B. sagiju.

A. Gir winjam labbi
Ratti?

B. Es redseju Säh-
diwejus Rattus stah-
wam.

A. Rahdi tee by?

B. Weeni by Sem-
neeko Ratti / oh-
wahza.

A. Nu/nu/dsirredse-
sim / kad wings riet
attees.

II.

Ohrmanis nahe/
vnnnd saderr ar to
Kunghu.

Schlehrsis /
David.

S. Labb-riet.

D. Pall-deesh / ko
labb facti?

S. Ro

C. was sol ich sage?
gestern abend war
der Wirth bey mir/
vnd forderte mich
anher.

D. Bistu der Fuhr-
man?

C. Ja.

D. Wiltu mit mir
reisen näher Wen-
den?

C. Ich reise wol/
ich muß doch Geld
verdienen.

D. Was begehrtstu?

C. Wie viel Pferde
bedarfsttu?

D. Ein/zwen/dren.
Wie viel forderstu
für zwen Pferde?

C. Wie viel wiltu
geben?

D. Fordere du / so
werde ich wissen zu
bieten.

C. Hastu selber ei-
nen Wagen?

S. Ko factu? wa-
ckar wackara by
Saimneex py man /
vnd aihenaja schurr.

D. Esi tu taf Ohr-
mans?

S. Ja.

D. Ghribbi tu ar
man eet vs Sähfu?

S. Ghann es eemu /
tatische Nanda ja-
pällna.

D. Ko prassi?

S. Zeel Sirgho
wajagha?

D. weens/diwi/trief.
Ko prassi par di-
weem?

S. Ko dohffi?

D. Prassi tu / tad es
sinnaachu sohliet.

S. Gir töw pas-
scham Ratti?

A iii

D. Ney

D. Ich hab weder
Wagē/ noch irgend
einig Zeug. Was
hastu für einen Wa-
gen? Ich hab einen
wagē/ aber kein zeug.
Ich hab einen Sat-
tel/ aber ich hab kei-
ne Vorseddel.

C. Ich hab einē Wa-
gen mit der Deissel/
mit Fehmern.

D. Ich hab eine
Vorseddel. Nu/
was geh ich dir für
zweyen Pferden /
vnd einem Wagen?

C. Du magst acht
Reichsthaler geben.

D. dzist zu viel. For-
dere was billig ist.

C. Das ist gar gut
gefordert/ vnd wirst
Herr vnd Habern
dazu geben / Essen
vnd Trinken dem
Fuhrmann / wie
sichs gehört.

D. Ney man Katti/
ney man nhefahds
Rier / fahdi gir tōw
Katti? Man gir Kati-
ti/ bett nhe gir Rier.
Mann gir Sāddi/
bett nhe gir Wehrse-
les.

S. Man gir ar Diffe-
stelehm/ ar Illrehm.

D. Weenas Wehr-
seles man gir: Nu so
dohschu es tōw par
diweem Sirrgheem/
ar Katteem?

S. Dohssi astonus wā-
sus Dahlderus.

D. Tāf gir dāds.
Prassi tāf teessa gir.

S. Tāf gir ghan labb
prassiets / dohssi See-
nu vnd Ausas klake/
Ehst vnd dserri Dhe-
mannam/ ka peedarr.

D. Pas

D. Ich hab keinen.
C. Der Wirth hat.
D. Er aber wil Geld
haben.

C. Was wirstu ohn
Geld bekommen.

D. Wirt gib Bran-
tewein für drey R.
Es gilt Christian!

C. Hab danck.

D. Ist der Wagen
fertig?

C. Er ist fertig/ nur
muß er geschmieret
werden.

D. sind die pferde gut

C. Bekümmere dich
Herr nicht vmb die
Pferde/ sie werden
wol fort gehen.

D. Gut/ gut/ sind sie
einhaartig.

C. Nein/ eines ist
braun/ das ander ist
schwarz.

D. es ist nichts dran
gelegen / wann sie
nur gut sind.

D. Nhe gir mann.

S. Saimneckam gir.

D. Bett tāf ghribb
Nandu.

S. Ro beß Nandu dab-
buißi?

D. Saimneck/ dohd
Brandawienu par
trieb Ghrosschi.
Buhß Schfchrs!

S. Palldeß.

D. gir Katti ghattawi

S. ghattawi gir/ tickai
ja swaida.

D. gir labbi Sirrghis

S. Nhebāhda Kungs
par Sirrgheem/ ghan
tee ees sowu Zetlu.

D. Labb/ labb/ gir tee
weenā Spallwā.

S. Nhe waid/ weens
bāhrs/ ohtris māllo.

D. Nhe kait/ kad tickai
labbi tāf.

S. ghann

C. Sie werden wol
lauffen/mit Gottes
Hülff. Vmb den
Mittag will ich wie-
der kommen.

D. Komme du stracks
wieder/ich kan mich
nicht auffhalten.

C. Es muß ein
Pferd noch beschla-
gen werden.

D. So fordere dich
als ein gut Kerl/
fordere dich.

C. Ich wils thun/
wie ich vermercken
werde.

III.

Der Herz (Zun-
ker) redet auffm Be-
ge mit dem Fuhr-
manne.

Eberhard /
Friedrich.

E. Der Fuhrmann
bleibt lang aussen.

S. Ghann tee teheh
ar Deewa Spählu.
Pufdeena es attee-
schu.

D. Atten tu mann tit-
bett / Es nhe warnt
kaweteesh.

S. Weens Sirrgs
wehl ja-ablaß. (Wall-
hoff. ablaussa.)

D. Lad steidseeh ka-
labbs Wiers / stei-
dseeh.

S. Steiffschohß / la-
radsadams.

III.

Kungs runna vs
Zellu ar to Ohr-
mani.

Ewertz /
Spritzls.

E. Laß Ohrmanns
palleet illghe noßh.

Redsi/

Sihe / er ist allhie
gar nahe. Ihund
gedachte ich an dich.
Sind nun alle Sa-
chen fertig?

F. Ja.

E. So bring das
Zeug auß.

F. Ist viel Zeug da?

E. Du wirst wol
finden im außtra-
gen. Nimm erstlich
die Lade.

F. die Lade ist schwer.

E. Daß das Schloß
vorgelegt werde.

F. Was sol man nun
auftragen?

E. Nimm das Bett-
zeug?

F. Wo ist's?

E. Sihestu nicht den
Bettfact? denselben
lege auff die Lade.

F. Ist noch etwas
meer?

Redsi/wings scheitan
itt klachte. Taggadien
es towis peeminnepu.
Gir nu wissis Leetas
ghattawas?

S. Ghattawas gir.

E. Lad isneß nu Nie-
ku.

S. Gir dands Nielo.

E. Ghann attrassi is-
nadsdams. Jemupirt-
mahß to Lahd.

S. La Lade gir ghruta

E. Leck to Attsläghu
preeksha.

S. Kaß nu ja-näße

E. Jemim tahß Ghult
ta-drahnas.

S. Kurr gir?

E. Wan nhe redsi to
Spillwinu? Leck to
wirrsu vs Lahdes.

S. Duhß wehl kaß?

E. La

E. Die Speisefarpe
setze forn.

F. Es wird eine grof-
se Fuhr werden.

E. Wirstu den nicht
essen wollen?

F. Auf der Karpen
wird man den Ha-
bern legen müssen.

E. Das thue. Lege
den Rock/den Man-
tel hinter. (seyn.

F. so wirds zu hoch

E. Lege nicht den
Rock auff den Bett-
sack / hinterm Bett-
sack lege ihn / sein
glatt / das er nicht
schrumpflich wer-
de. Nun spreite die
Decke ober. Nit also

F. Wie denn?

E. Du verstehst
nichts. Siehe also
spreite. Wie ich dir
iht weisse/also machs
allzeit. Henge die
Decke hinten nicht

E. to Barribaskahre
lees preckscha.

S. lees Wäsmis buhß

E. Attad nhe ghrib-
beßß tu chß?

S. Os tahß Kahrpes
buhß Ausas ja-leek.

E. To darri. Leek
toßß Swahrkus / to
Nichtel packatt.

S. Taf buhß ta aurtß.

E. Nhe lees toßß
Swahrkus vs Spill-
wänu / packal Spill-
wänu lees / dischane
ghluddän/ka nhe taps
ghrumbaini. Os-
sedds nu to decki. Nhe
ta.

S. Ka tad?

E. Tu nhe prohtais
nheneeka. Redß / ta
sedds. Ka estow nu
rahdu/ta darri allasch.
Nhe karr packatt tieß
ghar.

so weit / damit die
frenseln nit mit Ther
beschmitzt werden.

F. Es hängt niedrig
gnug die Therpußel.

E. hie sind die Pant-
toßßeln / die lege in
den Korb. (len.

F. sie möchte auffsal-

E. Bestopfe sie mit
Heu/so werde sie nit
auffalle. Wird mir
etwas auffm Wege
wegkommē / solchs
wil ich von dir wisse.

F. vmb meinent wil-
len wil ichs in acht
nehmen.

E. Nū/fahrenū fort/
das dir Gott helffe.

F. Nun so hilff Gott
Vater / Sohn vnd

H. Geist / Amen.

E. Fahre sanfft im
anfang.

F. dz forderste Pferd
wil nicht wol in den
Vorseddeln geben.

gharre/ka tee Bahrg-
st nhe klubb ar Darr-
wu.

S. ghañ sämme karras-
jahß Darrwawahzele

E. Sche Luppeles /
tahß lees Kurryw.

S. Bett isfrittich.

E. Apbaxti ar Seenu/
tad nhe isfrittich. Ja
kastlabbam man vs
zettu suddich/to ghrib-
bu chß no tow sinnah.

S. Garrghaschu chß so-
wis dehl.

E. Nu/brans nu pro-
jam ka tow Decwa
pallieds.

S. nu palliedß Decwa
taß Tähws / Dähls
vnd swähß Gharrs /

Amen.

E. wascho weeghlan
no pirrmu ghallu.

S. Taf Preckschais
nhe ghribb labbe
Wehrsleßß ect.

E. wings

E. Es wirds nicht
gewohnet seyn.

F. Ich wills ihm wol
lernen mit der Peit-
sche auff der Haut.

E. Wie sol das arme
Pferd gehen / hats
doch vbergetreten !

F. Ja / ja. Leichte /
leichte.

(Das Pferd wird an-
geredet.)

E. was schadet dem
Pferde?

F. Es lest nicht wol
auffsitzen.

E. Hats nicht einen
Schaden auffm
Rücken?

F. Kurz verwicke-
ner Tage war ihm
der Rückenwundt /
aber nun istes schon
gesund.

E. Klittsche nicht so
oft mit der Peit-

E. Wings nhe buhs
ceraddis.

S. ghann es tam maß
zeschu ar Pienku par
Ahou.

E. Ka buhs tam nahe
bagham Sirrgham
cet / so tash gir pah
minnis !

S. Ja / ja. Zell Raju /
zell Raju.

(Sirrghu vorunna-
dams.)

E. Kas kait tam Sirr-
gham ?

S. Tash nhe leet ash
labprah vs. feshsech.

E. Negg tam Wain
vs Mugguru ?

S. Wina-deen by
Zaurs / bett nu jam

fadjis.

E. Nhe plicschklini
niet dands ar Pata-

ghu ?

sche : Ich kans nicht
ertrage. Halt stille /
der Zapffen ist auß-
gefallen.

F. Wo ?

E. Sihe / wo das
Radt izund abfal-
len wird.

F. Man darff althie
mit lang nach Holz
suchen / wie in den
Feldern / da danckt
man Gott / das
man bißweilen von
einem Peitschstiell ei-
nen Zapffe abschnei-
det.

E. Die Achse ist seer
schwach.

F. Sie helt wol auß /
es ist hart Holz.

E. Die Gurt am
Sattel hänget her-
ab.

F. Dweh / die Span-
ge ist enghen.

ghu : Es nhe warra
to ee-redsch. Paga-
gaidi / Zappa gir is
krittuffi.

S. Kurr ?

E. Keds / kur Strit-
tels taggadien no-
mur.

S. Nhe wajagha schei-
tan illghe Kohku
meckleht / ka Laukohß /
patteis Deewam brie-
scham no Pataghas-
kahu tappu noghree-
sis.

E. Ta Ah gir lohie
waja.

S. Ghann turrehs /
zeets Kohr.

E. Pawehdere no
Saddoleem farrajahß

S. Ahu / Sprachse
pussch.

E. Stecke zumist ein
hölzeru Plocken.

F. Wir wollen wol
raht finden.

E. Ein Strang ist
langer / weder der
ander. Wirff diesen
einnahl omb.

F. Es sind newe
Strangē / im fahre
sind sie außgedenet.

E. Du sprichst / sie
seyen new / vnd sihe /
izund werden sie da
brechen.

F. Brich / das dich /
was ich nit auß mei-
nem Munde sage.
So muß ein mensch
sein Geld außgeben.

E. Sihe / diß Radt
wird izund brechen.

F. Was sol man nun
thun?

E. Ihr Fuhleute wiß-
set wol Geldes gnug
zu fordern / aber ihr
haltet kein gut Zeug.

E. Ais-spraud ar Irr-
balu.

S. Ghann attrassim
mehß paddomū.

E. weenas Strenges
gharrafas / nhe ka ohe
tras. Apmeit schahß
ween reis.

S. Jaunas Strenges /
waschojoht tee ih-
steepjahß.

E. Tufacti jaunas als-
sam / vnd redsi tagga-
dien teitan truh.

S. Truhxti / kaut tōw /
fo es nhe factu no sa-
was Mutes. La
buhß sawu Naudu is-
doht Zillwākam.

E. Redsi / taf Skrittes
lis taggadien luhßis.

S. fo nu buhß darrick

E. Ghann juhß Ohre
manni sinnaht daubs
Naudas prassiet / bett
juhß nhe turraht laba
bu Rieku.

S. Kap

F. Wer wußt es den /
das es brechen wür-
de? Es war ja gang /
da wir außreiseten.

E. Du soltest wol zu
gesehen haben.

Seume nicht / schaf-
fe ein Band von
Strauch / vnd bebin-
de es.

F. Ich wil sehen / das
ich im Dorffe ein
ander Radt bekom-
men möge.

E. Fahr doch nicht
auß die Steine.

F. Ach du mein
Gott / was giebt's
hie viel Steine!

E. Halt an / laß die
Pferde sich verblasē.

F. Die Pferde sind
gar beschwitzt.

E. Das eine schwitzt
meer / als das ander.

F. Wir wollen fort-
fahren.

S. Kap tad to sinnata
luhßam / so wāßāts
by / tad mehß ih-gha
jam.

E. Tōw by pareise ap-
lufohi.

Nhe kahwe illghe /
dabbu Klughu / vnd
apklughō.

S. Lufkoshu / ka es
Zeemazittu Skrittel
dabbu ishu.

E. Nhe wascho vs Ad-
mineem.

S. Oel tu mans
Deews / laß teitan
Adminao gir!

E. Peturri / laid Sirr-
ghi attlaischahß.

S. Sirrghi itt noswie-
duschi.

E. Weens wairahß
swiest / nhe ka ohtris.

S. wascho sim projam.

B ii E. Pacta

E. Das hinderste
Pferd hinctet.

F. Ey/ was schadet
ihm?

E. Sihe zu/ ob sichs
nicht getreten hab!

F. Der Unflat/ der
Schmidt hats gar
scharff beschlagen.
Da ist durch.

E. Wann du ins
Dorff komst/ so bit-
te den Wirth ein we-
nig Bocks-Talch/
solchs lasse dem
Pferde in die Bun-
de hñein / auff ein
heissen Wendeysen.

F. Wer weiß? solte
das gut seyn?

E. Glaubts nur das
es gut sey. Erstlich
wasche den Scha-
den mit warmen
Bier auß.

F. Mit Bier? wann
ich selber Bier zu
trinken hette.

E. Packalais Sirrgs
flibbo.

S. Ja/ laß tam kait?

E. Paluko / negg taß
gir minneeh!

S. Laß nhesch kießs
Kalleis tick affe abka-
lis. (abkaustijis /

Wallh.) the gir zaures
E. Lühds Zeema nahl-

dams/ Saimneekam
magkeniet Abscho-

Taufus / to celaid
tam Sirrgham paß-

scha Wainä vs kark-
su währstawu.

S. Raß sinna? buhß
taß labbs?

E. Lini/ka taß labbo/
pirmahl ismascha

to Wainu ar fillu
Allu.

S. Ar Allu? kait
passcham buhu All-

lus ja-ßferr!

E. Jo

E. Es sind ja meines
Wirts Pferde.

Entbehre du viel lie-
ber selbst/vnd warte
das Pferd. Ist
noch weit hin biß
zur Herberge?

F. Hie vor uns wer-
den wir haben.

E. Ist noch eine
halbe Meile?

F. Es ist eine geringe
halbe Meile. Man

höret schon die Hun-
de bellen.

Hinter dem Busche.
Hinter dem Dan-
nenbusche.

Hinter dem Ber-
ckenbusche.

E. Es wird Abend
werden / fahr hin-

ein/ damit man die
Pferde wol beschi-

cken könne. Fahre
nicht an den Proßtē.

E. Jo tee tam Saim-
neeka Sirrghi.

Labbis paß preeet/
vñnd kohp Sirrghu.

Weglieg tahle lieds
Masaweeu?

S. Sche buhß preek-
scha.

E. Gir wehl puß
Juhds?

S. Gir weeghla puß
Juhds. Sunnis jaw

ßfired reijam.

Ais to Meschu.
Ais to Precdula.

Ais to Birrsi.

E. Wackars buhß /

wascho eekshan / ka
warrehs Sirrghus

labbe apkohp. Nhe
wascho vs Stabbu.

B ij s. No

F. Vom Pfoften re-
det er / da fahr ich
an den Pfoften.

E. Brich nicht die
Achse. Heb zurück.

F. Einer kans nicht
heben.

E. Nun hebe.

F. Ich hebe gnug
samb.

E. Du hebest / als
hettestu keine krafft.

F. Ich hebe allbe-
reit / so viel ich
macht habe.

E. Fahr nun hinein.

IV.

Ein Reisender
Man bittet vmb Her-
berge / vnd was er be-
darff : Auch redet er
mit seinem Fuhr-
manne.

Gottward /

Hans /

Georg.

S. No Stabbu facta/
the vswascho vs
Stabbu.

E. Nhe laus Affi :
Ahell.

S. Weens nhe warr
zell.

E. Nu / zell.

S. Ghann zellu.

E. Tu zell / itt kane nhe
buhu tow Spähla
biiis.

S. Jaw es zellu / zeel
Spählu turrädams.

E. brauk nu eelschan.

IV.

Zetta wters luhds
Maja-weetu / vund
kaf tam wajaagha :
Wings runna arrie
dsan ar sawu Dhr-
manni.

Göddert /

Anffis /

Jurring.

G. Labbs

G. Guten Abend.

H. Hab danck.

G. Wie gehets ?

H. So hin / zimlich.

G. Ich bitte dich / be-
herberge mich diese
Nacht.

H. Wer kan ein rei-
senden Manne die
Herberge versagen.
Niemand kan seine
Herberge mit sich
führen.

G. Ich dancke dir.

Aurigam adloquit :

Georg / span ab die
Pferde.

H. Binde die Pfer-
de am Wagen.

G. Es were gut / das
man sie in den Stall
stehen möchte.

G. Ich bitte dich /
Wirth / vergönne
mir einen Stall / da
man die Pferde
warten könne.

G. Labbs wackars.

A. Palldeef.

G. Ka klajahs ?

A. Tada / puflichs.

G. Es tow luhdsch /
dohd man scho Nacti
Maja-weetu.

A. Kaf warr Zetta-
wieram Maja-weetu
leeki. Nhe warr nhe
weens Maja-weetu
liedse nestee.

G. Es tow patteisu.
(tänkenu / Schrund.)

Aurigam adloquit :
Jurring / nojuhds
Sirrghus.

A. seen Sirrghus pp
Katteem.

J. Labb buhen / kad
warrädu Stally liek.

G. Es tow luhdsch /
Sainneex / dohd we-
nu Stalli / fur warr
Singhus ghlabbhe.

B ij

Nhe

Man kan nicht wis-
sen/woz in der fremb-
de sich zuträgt.

H. Ich kan nicht
meine Pferde auf-
treiben/ vnd fremb-
de einlassen.

Meine eigene Pfer-
de gehen draussen.
Führe sie vnterm
Dache.

G. Georg/ schlage
Hölzer in die wand/
das man die Pferde
anbinden könne.

G. Wirth/ gib ein
Beil.

H. Pflegestu ohne
Beil zu reisen?

G. Was kan man
thun? Ich habe in
eile vergessen.

G. Fordere dich/ die
Pferde beben vom
starcken Regen.

G. Wirth/ gib einen
Trog?

Nhe warr sinnahs/
kaf Swesschuma no-
teck.

A. Es nhe warru ka-
wus Sirghus is-
dsiet/ vnnnd swesschus
celaist.

Manni passchi Sirr-
ghi cet ara. Wedd ap-
packsch Pajumbiu.
(Wallh. sämm Pas-
jumbiu.)

G. Jurring/ cefitt
Waddschus/ ka war-
rehs Sirghus pefect

J. Saimneex/ dohd
Zirwi.

A. Wai bes Zirwi
vs Zettu staigha?

J. Ko buhs darriet
aisimirsu steighda-
mees.

G. Steidsech/ tee
Sirghi drebb/ (wie-
seht trisch) no leetu
leetu.

J. Saimneex dohd
Sill?

A. Nhe

H. Ich hab keinen
Trog. Gib ihnen
nur schlecht hin das
Futter für.

G. Herw wil ich wol
schlecht hin vorge-
ben: aber wie sol ich
ihnen den Habern
vorschütten?

G. Wann du den
Habern gibst/ so le-
ge den Rock vnter.
Man wud den Wirt
vmb Herw anspre-
chen. Ich bitte dich
Wirth gib vnsern
Pferden Herw.

A. Wo hat man nu
Herw?

G. Gleichwol wer-
den die Pferde ohn
Futter nicht stehen
können!

A. Ich hab kein
Herw zu Hause/
Graz wil ich ihnen
geben.

A. Nhe waid mann
Silles. Dohd irr ta-
dai preekscha.

J. Seenu ghann ta-
dai dohschu: bett ka
dohschu Ausas?

G. Ausas dohdams/
packlah Swahrkus.
Saimneekam Seens
ja-prassa. Es tow
luhdsohs Saimneex/
dohd muhso Sirr-
gheem Seenu.

A. Kaf nu dohd See-
nu?

G. Lomähr Sirghi
nhe warrehs nhe ah-
duschi stahweht!

A. Seens man nhe
gir majahs/ Sähku
es dohschu.

W v G. Kaf

G. Was guts ist nu
meer am Gase. Gib
als ein guter Kerl/
Hew. Ich wills gern
zahlen.

A. Es ist kein Hew
zu Hause gebracht.
G. Schicke hin einen
Jungen/laß herfüh-
ren/ Ich wills bezah-
len.

A. Mein Jung ist
nicht zu Hause.

G. Kontestu nicht
meinem Kerl sagen/
wo das Hew sey? Er
würde geschwind
hinfahren.

A. Was weiß er/als
ein Frembder.

G. Nun/so fahre du
selbst.

A. Ich hab weder
Pferd noch Wagen
zu Hause.

G. Nim eines mei-
ner Pferde/vnd mei-
nen Wagen dazu.

G. Kaff lectas nu
Sähka. Dohd la-
labbs Biers Seenu.
Es labprahet ghribbu
maxah.

A. Mann nhe gir
Seens attwäfs.

G. Suhti Puissi/laib
attwädd / es ghribbu
maxah.

A. Mans Puissis nhe
gir majahs.

G. Negg warrätu
mannam Bieram sa-
hiet / kurr taf Seens
gir? ghañ wings dries
nobrauctu.

A. Ko wings swessch
buhdams sinna?

G. Brauk tad tu pah.

A. Nei mañ Sirrgs/
nei mann Katti Säh-
tä.

G. Jemin weenu no
mañcem Sirrgheem/
vnd mannus Kattus.

Jur-

Jürgen / spanne an
eins von vnsern
Pferden.

A. Das Summeth
tang nicht viel.

J. Was schadet ihm
denn?

A. Sihe / die Bind-
stricke sind dran ent-
zwen.

J. Sie werden wol
halten. Sihe da ei-
nen Strick / zu bindē

G. Suche / wo Kaff
sey / gib vnter dessen
den Pferden Kaff.

J. Gersten-kaff ist
allhie.

G. Gersten-kaff ist
den Pferden nicht
gut.

Sihe zu / ist nicht
Roggen / oder Ha-
ber-kaff daselbst.

J. Hie wird etwas
seyn.

G. Geuß Wasser nu
drauff.

Jurring/ceufhds wee-
nu no muhffcem Sirr-
gheem.

A. Sackahs (Pau-
ghahs) nhe gir dands
lectas.

J. Kaff tad teem kait?

A. Sche / Dsennauk-
shi puschu.

J. Ghann turrehs.
Sche Wirrwe / pahra-
feet.

G. Meckle / kurr Pälaz
was / dohd teekams
Sirrgheem Pälaz
was.

J. Meeschapälawas
sche gir.

G. Meescha-Pälaz
was nhe gir Sirr-
gheem labb. Lee A-

ekoti maita Mut ;
Luhko/negg gir Rnd-
so-pälawas / seb Auso.

J. Sche buhs.

G. Beley Bhdens.

A. Nu/

A. Nun / hier ist
Hew.

G. Jürgē/empfang
das Hew.

J. Das Hew ist
ganz schwarz.

A. Wo willst du in die-
sem Jahre grün
Hew bekommen?
Weist du auch was für
eine nasse Heizzeit
gewesen?

G. Essen auch die
Pferde das Hew?

J. Sie essen zimlich.

G. Hacke das Hew/
vnd streue ein we-
nig Mehl drauff.

Mache den Pferden
eine Streu.

J. Wirth/wo sol ich
Stroh nehmen zur
Streu?

A. Bei der Riegen
ist Stroh genug! In
der Scheune.

G. Trage die Kleiden
hinein.

A. Nu/sche Seens.

G. Jurring/sajem
to Seenu.

J. Laß Seens in
malls.

A. Kur scho Ghaddu
sattu Seenu dabbui-
fi? sinniegh kahds
flappsch Seenalair
by?

G. Arrieg tee Sirrghi
to Seenu ähd?

J. ähd puslieds.

G. Rappa to Seenu/
vnd vobahrsi magke-
niet Willens.

Darri Sirrghem
pakaisu.

J. Saimneer / kur
jembschu Gallimus
pakaisam?

A. Py Rijas Gallimo
ghann! Ghubbenn.

G. Ceneß Drehbes.
J. Kur

J. Wo sol ich sie hin-
legen?

G. Lege sie hieher im
Winkel.

J. Da sind sie nun
alle.

G. Wirth / gib eine
reine Schüssel? Du
Jürgen/setze her die
Speisetarpe.

Nimm hin das stücke
Fleisch / ist daran
nicht genug / so for-
dere meer.

J. Hab danck / hier-
an ist genug. (dir.

G. Brod hastu bey
J. Wollens wol be-

kommen.

G. Nimm das Brod
in acht / damit kein
mangel auffm We-
ge vorfalle.

Schaffe mir einen
Zeller.

J. Die Pergel ma-
chen einen grossen
Rauch.

J. Kur lickschu?

G. Lech sche Kactid.

J. Leh nu wiß.

G. Saimneer / dohd
schliesst bloßdu? Tu
Jurring / zell schurr
to Barriba-kahp.
Nimm to Meesas-
ghabbalu / ja nhe
buhß ghann/tad praf-
fi wehl.

J. Pallbech / dech-
ghann.

G. Maiffe gir tawa
Kohka.

J. ghann dabbuißim.

G. ghlabbo u Mais/
ka nhe truhß Jetka.
Dabbu man weenu
Zallerki.

J. Le Skalli dara
daudo Duhmus.

G. Mann

G. Ich hab noch
Nicht in der Laden/
habs vergessen. Da
zünd es an.

A. Lesche die Per-
gel auß.

G. Wirth/nimb hin
das stücke Fleisch/
gib deinem Weibe
auch.

A. Hab danck Herz.

G. Sihe hie/ hastu
Brod auch. Wittha-
ben nicht viel Brod.

A. Was wil man
thun. Auff einer
langwirigen Reise
nimmts ab.

G. Habt ihr nicht
Rettrich?

A. Wollen wol et-
was friegen.

G. Habt ihr Eyer?

A. Wie! legen nun
die Hünen? Die
Herrschafft lieset sie
auff / wann ihrer
auch meer weren.

G. Mann wehl Swei-
ne Lahde / es by ais
miffis. Ecdädsini.

A. Ihdsehs Skallu.

G. Saimneex/fein
to Meessasghabbali/
dohd Seewai arri-
dsan.

A. Palldeeh Kung.

G. sche Maife arri-
dsan. Mumsnhe gi-
dauds Maifes.

A. Ko buhs darriet?
gharra zetta nolä.

G. Nhe gir jumo
Kuttki?

A. Dabbuissim.

G. Gir jums Panti
(Wallhoff. Ohlas.)

A. Wai nu Wistag
deh! Kunghi vslas-
fautir wairahf bijis.

G. Saim-

G. Wirtin/verkauf
se mir ein par frischer
Eyer.

A. Hie werden sie
seyn. Wollet ihr sie
selber abkochen.

G. Laß die Wirtinne
abkochen/fein weich.

A. Lege sie in eine
Schüssel.

G. Die Eyer sind
hart. Das ist roh/
das ist alt / verfau-
let/diß stincket gar.

A. Wiltu Butter?

G. Ich hab selber
Butter.

Was bellen die
Hunde? Gehe hin-
auf/sihe wer da sen!

J. Wer weiß was
für ein Fremdbder
kompt.

G. Gib du achtung
auff unsere Pferde
vnd Wagen.

G. Saimneezenn /
pahrdohd man weene
pahri jannus Pautus.

A. Sche buhs. Wai
passchi wahri effecta e

G. Laid Saimnezene
nowahri / dischan
mierre.

A. Eleeh Blohda.

G. Lee Panti zeeti.
Laf gir wehl jähle.
Laf gir wän / sapu-
wis smirrdchis mirrd.

A. Ghribbi Sweesfuz

G. Mann passcham
Sweests.

Ko rey Sunnis?
Ey aran/stattais kafi
tur gir!

J. Kafi sinna / kafi
Sweessch nahf.

G. Voluhkotu muhs
sus Sirghus vund
Rattus.

J. Ghaff

J. Wir wollen wol
zusehen. (gnug?

G. Bistu satt? hastu

J. gnug: hab danck.

G. Setze die Speise
weg. Schaffe et-

was Stroh / vnd
mache dz Bett auff.

J. Wie sol ich das
Bett machen?

G. Mach es so / daß
das Haupt dahin /

vnd die Füße hieher
kommen. Ist das

Stroh trucken?

J. Es ist etwas
feucht.

G. Was feucht ist /
das wirff hinweg.

J. Nun / das Bett
ist fertig.

G. Henge die Decke
auff / das sie auß-

truckne. Setze hie-

her die Lade. Kom
her / ziehe mir die

Stieffeln / Schue /
Strümpffe auß.

J. Ghann voluhs
kohssim.

G. Essi tu pee-ehdiss
gir töw ghan. ?

J. Deesghann: pall
dees.

G. Leck to Barribu
nohst. Dabbu magte

niet Sallmus / vnd
vodarri ghullu.

J. Ka darriess to
ghullu ?

G. darri ta / ka Ghall
wa turr / vnd Kajas

schurp kluhst. G.
tee Sallmi faussi ?

J. Magleniet pas
drähgni.

G. Kasi slappsch gir /
to mätt nohst.

J. Nu / ta Ghullta
ghattawa.

G. Vskarr to Degli /
ka thas issschuhst. Zell

schurr to Lahd. Nahn

schurr / is-wells man
Sahbakas / Kurrpco

Vhsas.

Lang her die Pan-

toffeln. Binde die

Strümpffe zusam-

men / vnd henge sie

auff / sihe aber zu /

das sie nicht ver-

brennen. Hastu die

Pferde getrencket?

J. Sie haben schon
getruncken.

G. Morgen frühe /
mit Gottes Hülffe /

wollen wir reissen.

J. Mit Gottes
Hülffe.

G. Sihe da / der
Pergel brennet in

die Wandt.

A. Lesche auß das
Feyr.

V.
Wie reisende Leu-

Dohd schurr Lupa

peles. Sasseen tahs

Vhsas / vnd vskarr /

bett luhfo / ka tahs

nhe-sader. Essi tu

Sirrhhus dsirrdina-

jis ?

J. Jaun tee dsä

ruschi.

G. Riete aggre / as

Deewa spähu mehs

essim.

J. Ka Deews pallie

dschh.

G. Redsi / Skalls es

dägg Seena.

A. Jh-dsch Dgguni
(Wallh. Ghunni.)

V.
Ka Zetta-Laudis

no Maja-weetas

is-eeet.

E Laba

Laurenz /
Martin /
Nicolaus /
Otto.

L. Wirth/ ich bitte
dich/ schaffe Feuer.
M. Jung/ zünd Per-
gel an.

N. Hier ist kein Feuer.
M. Warum hast du
gestern nicht ver-
scharrt?

N. Ich hab's genug
verscharrt / es ist
ausgeloschen.

L. Hastu nicht ein
Feuerzeug?

M. Ich hab keines.
Lauff ins Gesind/
bring Feuer her.

L. Otto/ stecke die
Kleider ein.

Wie viel mahl ha-
ben die Hanen ge-
freet.

O. Ein/ zwey/ drey
mahl.

Labbrech /
Marting /
Glawing /
Otte.

L. Saimneer/ es töw
ludsoh/ dabbu Vg-
gun:

M. Puif/ eedadsini
Skallu.

C. nhewaid Vgguns.

M. Rapedis wacke
nhe aprauff?

C. Ghann rauschu
dsiffis.

L. Nhe gir töw Skille
tawa?

M. Nhe turru es.
Zes Zeema / atme
Vgguni.

L. Otte / sabah
Drahnas. Zeek re
sas Ghaili dseebai
shi?

C. Weenu/diwi/trie
reisas.

L. Ja

L. Beginnets schon
zu tagen?

O. Man kans noch
nicht vernehmen.

L. Was machet das
Wetter?

O. Es regnet / es
schneyet / es freurt/
es hat etwas gefro-
ren / es hat gereißt/
es ist gut Wetter / es
wehet / der Schnee
treibet.

L. Hastu den Pfer-
den Habern geben?

O. Sie haben schon
bekommen.

L. Haben sie allbe-
reits getruncken?

O. Ich wil siem er-
st trencken.

L. Erstlich soltestu
sie träncken / vnd
nachmahls ihnen
Habern geben.

L. Jaw Deena aufse
zu tagen?

O. Wehlabe nomans
na.

L. Ro barra Ghais?

O. Letus lieft/ Sneeg/
fallst/ magg pasallis/
fallna ara / labbs
Ghais/ Wehsch leels/
Wehsa-puttins/ put-
tina.

L. Efi Sirrghema
Ausas dewis?

O. Jaw tee dabbusa.

L. Jang dsähruschi?

O. Muhle dsirrdina-
schu.

L. Pirrmahl by töw
toh/ dsirrdinaht/ vnd
tad teems Ausas dohe.

C ij

Es

Wann du die Klei-
der eingesteckt hast/
so tranckes sie. Spu-
de dich.

O. Einem Pferde ist
ein Ensen abgefallē.

L. Welchem?

O. Dem Braunen/
Weissen / Rappen/
Fuchse / Fahlen /
Maußfahlen / For-
dersten / Hintersten.

L. Von welchem
Fusse?

O. Vom fordersten/
hindersten / linken/
rechten.

L. hastu das Ensen?

O. Ich hab's nicht/
wer weiß wo es ent-
fallen. Nie hab ichs.

L. verwahre es wol.

Trage dz Zeug auff.

Sihe zu / das du
nichts vergessest.

Nun Wirth / was
begehrestu fürs hew/
Graf / Habern?

Eebahsis Drahnas /
dsirrdini. Steidseef.

O. Weenam Sirr-
gham Packawa no-
krittuffi.

L. Kurram?

O. Bāhrajām / Vall-
tam / Māllam / Sar-
kanam / Pallam /
Dumjam / Preckscha-
jam / Packalejam.

L. No kurras Rajas?

O. No preckschas /
packalas / kreiffas /
labbas.

L. gir tōw ta Packawa

O. Nhwaid / kas kurr
nokrittuffi. Siche man
gir.

L. Sarrahi to labb.

Voneß Drehbes.

Peeluhfo / ka tu nhe

neeka aismirfisi.

Nu Saimneex / ka

prassi par Seenu

Sāhku / Aufahm?

M. Pa

M. fürs hew / Graf
magstu geben was
du wilt. Fürn ha-
bern wirstu eine
Marck geben fürs
Küllmet.

L. Sage / was be-
gehrstu fürs hew.

M. Her / wirstu vier
Groschen gebē fürs
Pferd?

L. Behüte Gott! zu

Riga gibt man für

Tag vñnd Nacht

sechs Groschen / vñd

du der du doch zu

Lande wohnest / be-

gehest nur für eine

Nacht so viel?

M. Wie solte man

nicht begehrē? was

warñ für hewzeit?

L. Da hastu vier

Gr für beyde Pferde.

M. Es ist zu wenig.

L. Es ist wol bezah-

let. Auch haben die

M. fürs hew / Graf

magstu geben was

du wilt. Fürn ha-

bern wirstu eine

Marck geben fürs

Küllmet.

M. par Seenu / Sāh-
ku doffi to ghribbā-
dams. Par Aufahm
dohffi Wahrku See-
ka.

L. Sacki / to ghribbi
par Seenu?

M. Dohffi Kungs
tschettus Ghrosschus

par Sirrghu?

L. Laid Deews pas-

sargha! Kiegha par

Deenu vñnd Nacti

dohd fesschus Ghros-

schus / vñd tu prassi

Semnehs dsiewo-

dams par Nacti tick

dauds?

M. Ka nhe prassies?

kahds nu Seenalair

by?

L. The tōw tschettri

Grosschi par abbeem

Sirrghem.

M. Was gir.

L. ghañ taf maxahs.

Nebbe arridsan tee

E iij Sirr-

Pferden nicht viel ge-
fressen / das Hew ist
grob / schwarz.

M. Was sol man
denn thun.

L. Wieviel sol ich
fürn Haben geben?

M. Gib eine Marc
fürs Küllmet.

L. Da hastu dreissig
Schilling.

M. Den Habern
kannstu nicht tadeln /
gib voll eine Marc.

L. Nimbs hin.

Nun / Gott sey mit
dir. Hab danck für
die Herberge.

M. Reise in Gottes
Nahmen.

VI.

Vom Pflügen.

Philip /

Röttger.

P. Künfftige Woche
konne mit ein pfluge

Sirghi tick lohete gie
ähduschi / Seens
rupsch / mälls.

M. Ko tad darries.

L. Ko doschu par
Ausahm?

M. Dohd Mahrfu
Seekä.

L. Schetriefdesmies
Ahrtaugi.

M. Ausas nhe warri
fmahdete / dohd
Mahrfu pillu.

L. Jem. Nu pallech
ar Deewu. Palldech
par Majaween.

M. Ey ar Deewu.

VI.

No Arrschanas.

Lipfts /

Reckerts.

L. Nahlohsch Nedel
ar Arcku nah.

R. Jaw

R. Die Erde truck-
net nun zimbligh / es
wird zeit seyn das
man pflüget.

P. Wie solts nicht
zeit seyn? Bring mit
ein gut fertig Pflug.

R. Heri / ich werde
kein Pflügen habē.

P. Sihe hier! wun-
der! Nun allererst
gedenckt er auff ein
Pflügen sen?

R. Ich hatte kein
Geld / Ensen zu kauf-
fen.

P. Heute ist Sonn-
abend. Uebermor-
gen haben wir den
Montag! Wann
wiltu die Pflügen-
sen abschmiedelasse?

R. Heri / gib zu die-
sem mahl deine
Pflügen sen / künfft-
ge Woche wil ich
mir meine eigene
schaffen.

R. Jaw nu Semme
ghann labbe schuhst /
arrams Lax buhst.

L. Kanhe buhst? att-
nessech labbu ghatta-
wu Arcku.

R. Rundsing / Lem-
meschi mañ nhe buhst.

L. Redsi! briennus!
Nu wings wehl doh-
mays Lemmescheems?

R. Nhe by Naudas /
Dsels pirck.

L. Scho deen Gsch-
deena. Variete Pirri-
deena! Kad Lemme-
schus nokalldinahst?

R. Rundsing / dohd
schim briescham fa-
wus Lemmeschus / zit-
tu Neddet es sawus
passchus dabbui-
schohst.

E iij L. War-

P. Ich mag dir um
mein selbst willen
helfen. Aber einen
guten Pflug bring
mit / das nicht dar-
an mangle
die Stangen/
das Kehrholz/
der Plogken hinter
dem Kehrholz/
das oberste Quer-
holz am Pfluge/
Siehe zu / das nicht
eine Pflug Schare
gebrochen sey.
R. Ich wil wol zu-
sehen.

P. Gute Stricke
binde an.
R. Ich hab sie allbe-
reits gemacht / ge-
kauft.

VII.

Vom Eggen.
Stephan/
Timotheus.

L. Warru es idw so
wis dehl pallidsche.
Dett Arcklu labbu att
neffech / ka nhe truhf

Appieschi/
Währstawa/
Schaggata/
Ballfne/

Luhko ka nhe buhff
Lemmesnizai kahds
Sohbs luhffis.

R. Ghann luhkoschu.

L. Labbas Spanna
das pee-leech.

R. Jaw es tahf no-
wiju / nopirrkohf.

VII.

No Eheschanas.
Steppings/
Zohf.

S. Lee

S. An den Egden ist
nicht viel guts.

T. Was sol man
thun / der Busch ist
ferne.

S. Es sind da keine
gute Zapffen / auch
keine gute Bände.

T. Wo sol man hie
bekommen hart Holz
zu Zapffen.

Man kan kaum eine
Ruhre bekommen /
ein Kind zu steupen /
wo wiltu so viel frie-
gen / daß du mögest
einen Band machen
vnd winden.

S. Da lege einen ne-
wen Zapffen hinein.
Siehe dort ein alt
Ratt / schlage auß
einen Radspeich /
vnd mache davon
einen Zapfen.

T. Das ist gut hart
Holz.

S. Lee Eheschi nhe
darr dauds leetas.

T. Ko buhff darriet/
Mesch tahle.

S. Ney the gir labbas
Zappas / nhe labba
Kluhgha.

T. Kur sehe dabbeis
zeetu Kohfu Zap-
pahm.

Tief warr Rixet dab-
buit Währnu no-
schauff / fur dabbeis
tief dauds / ka war-
rethff Kluhghu no-
ghreest.

S. The ee-leech labbu
Zappu. Redsi / turr
wäh Skrittclis / isffit
weenu Specki / vnd
darri Zappu.

T. Ghann taf zeek

S. Lee

S. Die Querkölzer
sind ganz verfaulet.
Mit solchem Zeuge
können sie zur Arbeit.
Also gehet die Zeit
hin mit flück. Mach
flugs newe Quer-
kölzer / spude dich /
seume nicht.

T. Wo sol man an-
fahen zu eggen?

S. Dort hinterm
Stall. Egge klein.
Best sichs auch egge?

T. Die Erde ist noch
naß / drumb zeucht
sichs zusammen.

S. Egge / da es tru-
cken ist. Laß keinen
Torff liegen.

T. Eine Fehmer ist
lang / die andere ist
kurz.

S. Haw ab die lange.
Wirff einen Torff
auff die Egde / so ge-
hen sie schwerer / vnd
greiff die Erde an.

S. Lee Schlehrschi
wiß sapurusch. Ae
tahdu Niekü tee nahß
darrbohß. La ais-ee
laix lapijohß. Jaunus
Schlehrschius tudett
darri / sieidseß / nhe
kahwejeß.

T. Kur eefahx ekeh?

S. Turr packatt Stal-
li: Eke smallke. Ar-
rieg birrst?

T. Semme slappja
budama wehl wel-
lahß.

S. Eke kur fauß gir.
Nhe attistah Wällä-
nus.

T. Weena Jllx ghar-
ra / ohira ihßa.

S. Nozehre to gharrn.
Bsmett Wällänu vs
Ekescheem / tad eef tee
smaggahke.

T. Lie

T. In Rödungen
kan man mit Zapff
Egden nicht eggen.

S. Was für art ge-
brauchen sie denn?

T. Gerissene Egde.

S. Von wasserlen
Holz reissen sie die
selben?

T. von Brenen oder
von Dannen.

S. Warumb eggen
sie dann nicht mit
dieser art?

T. Die Zapffen bre-
chen an den Stub-
ben / vnd wann sie
an die Wurzel fas-
sen / so haltē sie feste:
Aber die Este von
Dannen oder Greh-
nen / die sind weich /
sie beugen sich.

S. So werden sie mit
einem Block viel we-
niger arbeiten kön-
nen?

T. Ganz nichts

T. Liebund nhe wart
ar Tappa-Ekescheem
ekcht.

S. Kahdus tad turr?

T. Plähstus Ekeschus

S. No kahdu Kohlu
plehßch?

T. No Egges / jebb
no Preedu.

S. Kapchß tad nhe eke
ar schahdeem?

T. Tappas luhß vs
Stubbeem / Sackniß
ee-wehris turr stip-
pre: Bett Preedas
jeb Egges-sarri tee
gir miexxi / tee loh-
lahß.

S. Tad tee ar Wella-
mu Blugki jo masahß
warreßß strahdacht?

T. Jit nhe necka.

VIII.

VIII.

Vom Mistföhre.

Vitus /
Rudolphus.

V. Gehet hin vnnnd
föhret Mist.

R. Auß welchem
Stall sol man erst-
lich föhren?

V. Zu erst föhret auß
den Vieheställen /
hernach auß dem
Fahlande / vnd den
auß dem Pferde-
stal / folgendß außm
Schafstall.

R. Kleiner Mist we-
re gut in Garten zu
föhren.

V. Der Garten ist
zu diesem mahl fett
gnug.

R. Hie hab ich allbe-
reits eine Mistgabel

V. Die Mistgabel
taug nicht gar viel.
Ein Zahn ist dran
engwen.

VIII.

No Subdowes-
shanas.

Viets / Rolops.

W. Eytā Subdus
west.

R. Karru Stalli pirr
mahf mehßies?

W. Pirmahf meh-
seeta Lohpo-Kuhris /
pehs Lohpo-dahrßu /
(Schrunden-Laiden)
vnnnd tad Sirrgho-
stalli / pehs Aufofuhßi
(Wallhoff-Klahwu.)

R. Smallki Subdi
buhßu labb Dahrsam.

W. Ghann nu schim
bricesham Darrß
taux.

R. Siche man jam
Säckumi.

W. Lannies Säcku-
mohß nhe gir dauds
lectas. Sarrß puf-
schu.

R. Ahu!

R. O weh!

V. flugs schaffe eine
andere.

R. Ich wil sie bindē/
so helts noch diesen
Tag / morgen wil
ich mir eine andere
schaffen.

V. Werffet den Mist
gleich / nicht gar zu
dichte / auch nicht
gar zu dünne.

R. Wies seyn sol / so
wird man werffen.

V. ist schon viel Land
bemisset? (stäte.

R. Etwa zwey Loff-
V. Strewet nicht
den Mist.

R. Wer kans ihm
verbieten / das nicht
ein stücklein herun-
ter falle.

V. machet gute füder
Ihr Fußgänger die
Ihr keine Pferde ha-
bet / fäget an außzu-
spreitē an diese ende.

R. Ahu!

W. Drieff dabbu zit-
tus.

R. faistischu es tohß/
ghann tahß scho dee-
nu turrehß / rietu dab-
buischohß es zittus.

W. Ghahsecta liedsä-
ne / nhe par leeku bees/
ney arridsan lohte
rätte.

R. Ka peedarr / tha
ghahßies.

W. Jaw dauds Saitte
apfuhdohßa?

R. Duhß kahdi diwi
puhro-weeta.

W. Nhe faiffaita tohß
Subdus.

R. kass tam warr leekt/
ka ghabbals nhe no
friet.

W. Metteta labbus
Wäsmus.

Juhß Kahjenceeki /
kam nhe gir Sirrghi /
fahzeeta ahrdiet. no
scho ghallu.

IX.

Vom Graß-
meyen.

Franz / Jacob.

F. Es wird zeit seyn
Hew zu machen.I. Gdt weiß was
man meyen sol/weil
das Graß nicht ge-
wachsen.F. Die Hewschläge
an der Bäche sind
wolgewachsen/aber
das Landgraß seer
wenig.I. Was solt wachsen
bey so trucknem
Wetter.F. Es mag gewach-
sen seyn oder nicht/
so muß mans doch
meyen. Schaffet
Sensen.I. O du höchster
Gdt hilff diß Jah:
Hew meyen!

IX.

No Seena-plau-
schanas.

Brenzis / Jaktā.

B. Lax buhß Seenu
plaut.I. Sinna Deews ko
plauß / ka Sahle nhe
gir aughuffi.B. Vppes-plawas
ghann aughuffi / bett
Semmes-sahle ghau-
mas.I. Ko augs ar to fauffu
Ghaiffu.B. Laid aughuschi /
laid nhe-anghuschi /
ja-plaw gir. Dabbu
jeeta Jhkaptis.I. Ock tu Deews auge-
tais palliedsi scho
Ghaddu Seenu
plaut!

B. Jemmi

F. Mache einen gu-
ten Raum. Drücke
die Sense zur Erden.I. Da zog sich eine
Schlange hin/ vnd
hatte den Kopff in
die höhe gehalten.F. Wie fnarret dei-
ne Sense?I. Das Bandlein
ist vertrucknet/ der
Handgiff am Stiel
ist loß. Ein Stiel.F. Die Sense schnei-
det nicht wol. Hastu
nit ein Streichholz?I. Ich streich guug-
sam / es hat wenig
Stahl.F. Wann Gdt tru-
cken Wetter gebe/so
kündte man schon v-
bermorgen dz Hew
zusammennehmen.

I. Snugsamb.

F. Nun Kinder/hin
mit den Hacken in
den Hewschlag.B. Jem labbu Waho-
lu. Speed Jhkapti
py Semmes.I. The Salltis ais-
willkaff / Ghallwa
pazchlis.B. Ka tawa ishkaps
ta ziex?I. Kludhsina ishall-
tuffi / Knaggis swab-
bads. Kaks.B. La Jhkaptis nhe
jain (alij, nhe mähds)
nhe gir tow Strickis?I. Ghann striekju /
mas Lährodas.B. Kad Deews fauf-
fu Ghaiffu dohtu/ tad
jaw pariete warräts
to Seenu sajembt.

I. Ghann.

B. Nu Bährni / ar
Ghrabekcem cita vs
Plawu.

I. Pirr:

I. Man wird erstlich
das Hew außsprei-
ten.

F. Wann ihrs biß zu
end anßgespreitet
habt/ so hebet strack
vom andern ende
wieder an zu sammen
zunehmen / vñnd
werffets in Scho-
ber.

I. Wird mans in
Runen weiffen/oder
wird mans außs
Kleht führen?

F. Das Land vñd
Kleber-Grasß sol
außs Kleht geführet
werden/ das wil ich
hegen für die Scha-
fe. Das grobe Grasß
sol in Runen gewor-
fen werden.

X.

Zweene Bawren
reden mit einander
vñter wegen.

I. Pirrmahf bußf tad
Seens ja is-ahrdä.

B. Ahrdijuschi liebs
ghallam/tad sahzeeta
tudeff no ohtu ghallu
ghrahbt/ vñd metteta
Luppohß.

I. Mettieß kaudsch/
wai weddieß vs Kleht
ti?

B. To Semes Sahl
vñd Ahbolinus wed-
dieß vs Klehti / to es
taupischu Aweem. To
rupju Sahl mettich
Kaudsch.

X.

Otwi Semneß
fohya runna vs
Zeñu.

Hans/ Michel.

H. Wo hinauß /
Michel?

M. Zur Stadt.
(Flecken.)

H. Wz hastu geladē?

M. Erwa ein Loff
Roggen / ein Loff
Gersten/ ein Kilmiet
Weizen.

H. Gehörts dir zu/
oder der Herrschafft?

M. Mir selbst. Ge-
hestu den gar ledig?

H. Was sol man
thun/Brüderchen?

Ich bleibe diß Jahr
ganz lehr. Es ist mir

weder mit Roggen/
noch mit andern

Korn gelungen.

M. Hattestu kein
Glachs?

H. So / zimlich.
Wann die Waar

nicht gewest were/so
were ich schon rein
vñterkommen.

Anffis / Mickelß.

A. Kur eeffi/Mickel?

M. Cemü Jällgha-
wa.

A. Ro wedd?

M. Bir zitts Puhra
Rudsu/zitts Meeschu/
zitts Seeks Quces-
schu.

A. Passcham / wai
Kungheem?

M. Passcham. Wai
tad tu itt tucksch eeffi?

A. Ro darrich Bah-
ling? Es scho Ghadd

itt tadai tucksch palles-
ku. Nei man Rudsi/
ney zitta Labbiba is-

dewehß.

M. Nhe by Linni?

A. by tadai puslieds?
Rad ta Prehe nhe

buhu biyussi/ tad jaw
es buhu schliesß is-

niezis.

D

M. Es

M. Wann ich diß
Kom verkaufft hab/
so wil ich meinem
Weibe Beintlinge
kauffen / vnd blau
Laken zum Rocke.

H. mein Weib bleibt
diß Jahr so kahl wie
ein Ahl. Diese
Handvoll Flachs
bring ich meinem
Wirthe / vnd wil ihn
bitten / das er mir
einen Kessel leihe.
Künfftigen Herbst
wollen wir zusehen/
wie wirs bezahlen.

M. So mustu noch
eins so viel geben.

H. Was sol man
denn thun / gutes
Michelchen / die
Herrschaft wil ja
nicht helfen.

M. Man sagt / das
sie in Dieffland gnug
sam helffe.

M. Es scho Labbibi
pahrdewis / sawai
Seewai Seetamas
nopirfschu / vnd sillu
mus Swahrkeem.

A. Manna Seewa
scho Ghaddu palleet
plicka ka Suttis. Lo
Sauju Linno Sainu
neekam neffischu /
luhgdamis laid man
weenu Kattlu aia-
dohd. Nahkohschu
Ruddeni luhkohschu /
ka marahffin.

M. Tad buhß oder
teef ja-dohd.

A. Ko tad darries
labbs Mickeliet /
Kunghi nhe ghriß
palietsche.

M. Sacka / Widd
semmech ghann pa-
liedsam.

A. Liki

H. Gläubs nur; da
ich im Kriegswesen
in Dieffland wegge-
führet ward / setzte
ich mich auff ein
stück Landes. Vnd
da ich drey Jahr
das Land fren ge-
braucht / vnd wol
gewudelt hatte / ent-
wischte ich mit dem
vieh vber die Dima.

M. Hilfft aber dort
die Herrschaft?

H. Sie gibt Kessel/
gibt eine Kuhe / gibt
eine Ziege / gibt ein
Pferdt.

M. Treibt sie nicht
zur Arbeit?

H. Ja / nach dem
aber ein jeder Land
hat. Einer geht drey
Tage / ein ander
zween / mancher vier/
selten wird einer ge-
funden / der eine vol-

A. Liki / es Lantaz
laikohß Widdseimech
nowäfs vsjehmu
Seim / trief Ghaddus
brie sehdejis / ghann
labb eefuhleef / att-
sprucku es arlohpeem
par Daughaw.

M. Arrieg tad Kun-
ghi turr palietsch?

A. Dohd Kattlus /
dohd Ghohwi / dohd
Kasu / dohd Sirghu.

M. Darrbohß nhe
dsänn?

A. Dsänn / bett ka
kurrann Semme.
Zitts eet trief Dee-
nas / zitts diwi / zitts
tschettras / rättais pil-

D ij lu Ned-

le Woche zur arbeit
gehet.

Am Montage wir-
stuckeinen Menschen
zur Arbeit finden/
als nur auffm A-
bend kompt man
zur Riegen.

M. Warumf kahn-
stu denn auff diese
seite?

H. Da ich auff sol-
che art kam/bracht
ich noch Vieh mit.
Wann die Herr-
schafft mich abge-
fordert hette/ so we-
re ich bloß wegkom-
men/ wie manchem
geschehen.

M. Was reden sie
dort für eine Spra-
che?

H. Was solten sie
reden? Von Riga
biß näher Wallck

lu Neddelu.

Nirmdeena nhe red-
sehtu tu nhe weenu pp
Darrbu/ ka Wacka-
rohs nahf pp Rijaf.

M. kapehs tad schurpp
attnahzi?

A. La attnahzis/ ch
wehl Lohpus attne-
schohs/ kad Runght
buhu attprassijusch/
tad is-eetu fails/ ka
dascham noticka.

M. Rahdu Wallodu
turr runna?

A. Rahdu? No Ri-
ghas lieds Wallkam
runna

reden sie vnser Let-
tisch/ jenseit der
Walek/ wann du dich
vber die Bäche ge-
setzt hast/ da wirstu
schon die Estensche
Sprache hören.

M. wo wohnetestu?

H. Ich wohnete im
Dörptischen Kreis-
se/ drey Meilen von
Dörpt.

M. Wie hieß der
Herr? (Juncker.)

H. Ich weiß nicht/
ein Edelman war er.

M. Wie kontest du sie
verstehen?

H. Er selbst kondte
rein Lettisch.

M. Was haben sie
daselbst für Pa-
storn?

H. Vnser Religion.
Wir Letten gingen
hin nach Dörpt/ da
selbst ließen wir vn-

runna muhsu Latt-
wistu Wallodu/ win-
ja pus wallkas/ par
Vpp parzehleß/ the
jaw Jaggannistu wak-
todu dsirdehssi.

M. Kur tu dsiewoji?

A. Es Lährbatas
Zeessa dsiewoji/ trieh
Juhds- semmes no
Lährbatas.

M. Kas Rungham
Wahds?

A. Nhe sinnu es/
Muischneex by.

M. Ka tu winjus war-
reji prasi?

A. Patz itt schliesse
mahzeja Lattwistu.

M. Rahdi teem turr
Wasnizas Runght?

A. Vs muhsu Tisi-
bu. Mehß Lattwee-
schi ghajam Lährba-
ta/ turr lickam Währ-

sere Kinder tauffen/
daselbst funden wir
vns zum Gebet/da-
selbst gingen wir zu
Beicht.

M. Bey wem?

H. Es war doselbst
ein Teutscher Pre-
diger/der redete die-
se Sprache ganz
rein/zu dem funden
wir vns.

M. Ist er noch da?

H. ich glaubs nicht.

Man sagt/vnlengst
sey er weg gezogen/
weiß nicht ob er in
Schweden/oder in
Neußland gereiset
sey. Mann sagt
aber/ er sey statlich
gnug begleitet wor-
den. Meer als die
halbe Stadt sol ihn
begleitet haben. Die
Teutschen ehreten
ihn gnugsam.

nus Christiet / turr
ghajam Patarohf /
turr ghajam py Ghra-
ku fuhdseschanas.

M. Py kam?

A. By turr wahja
Basnizaskungs / taf
runnaja scho Wallo-
du itt schkiesse / py to
mehß ghajam.

M. Wehlieg wings
turr?

A. Nhe tiu. Sacka
nu nhe senn aisgha-
juschu / nhe sinnu
Sweedrohß / wai
Kreewa-sennich. Bett
ghann Krahßne sacka
pawadditu. Wairahß
nhe ka pusß Pilis sacka
pawaddijuschu. Ghann
ta Wahja to zeenija.

M. Es

M. Ich sehe/das dir
die Pasteln im ge-
hen abreißen. Ich
hab noch ein par
Basten Schuh im
Wagen.

H. Laß sehen?

Was begehrestu?

M. Gib vier Gro-
schen.

H. Ich werde sie
nicht geben/ich wil
sie mir wol schaffen.

M. Es radsu/ka töts
Pasialas cijohr pliest.
Mann wehlzits pah-
ris Wieses Rattohß.

A. Rahdi schurr
(cōtract: rahdschur.)

Ko prassi?

M. Dohd tischettrus
Ghrosschus.

A. Nhe dohdschu /
ghann es dabbui-
schohß.

Symbol.
Sat placuifse
Deo.

Dohdeta Deetwam
Ghohdu /
Taf dohd mums
pillu Blohdu.

Correctur im Vocabulario.

- A. 2. fac. 1. pro nowillekt / lege, nowelle.
A. 4. fac. 2. pro Apoteetis / lege, Appteetis sic. Appteetis.
A. 5. fac. 2. pro Lappnis / lege, Lappnis.
A. 6. fac. 2. pro Spittaliba / lege, Spittali.
A. 8. fac. 2. pro schuhdseschana / lege, fuhdseschana.
B. 2. fac. 2. pro Schwesscheneer / lege, Swesscheneer.
B. 4. fac. 2. pro swahrpsiet / lege, swahrpt / wrbt.
B. 8. fac. 2. pro tawus / lege, taws.
C. 2. fac. 1. pro zältums / lege, dsältums.
C. 2. fac. 2. füem EC, setze hinzu: unverschnittener Ober-
Borchschwein / Ruttis. D. 1.

D. 1. fac. 1. lesche auß die zwen Commata oben bey dem
schauschalas pahrzeijohr.

D. 1. fac. 2. pro teeta/ lege, Leeta.

D. 3. fac. 1. pro Singlis/ lege, Snickis.

D. 4. fac. 2. pro Schteelis/ lege, Schtehlis.

D. 5. fac. 1. pro attghaghat/ lege, attghadabt.

D. 7. fac. 2. fürüber gehen/ jāgān attcet.

E. 2. fac. 2. pro labbs Prahts/ lege, labbs Wahrdes
ibid. pro deficit, turrecht/ gir.

F. 4. fac. 1. pro Sohds/ lege, Sohds.

G. 3. fac. 2. pro Mahlains/ lege, Mahlains.

G. 5. fac. 2. pro Lufsa/ lege, Lufsa.

ibid. pro Mälischana/ lege, Mälischana.

H. 1. fac. 2. pro Lasdighala/ lege, Lardighala.

H. 3. fac. 2. Nieren/ Jhtschti.

I. 2. fac. 1. pro Swahrti/ lege, Swahrti.

ibid. fac. 2. pro appele/ lege, appale.

I. 3. fac. 1. pro Sātama/ lege, Sātama.

I. 4. fac. 2. pro auffsagen/ lege, auffsaugen.

ibid. bey dem Worte dteliet/ adde, siedenaht.

K. 3. fac. 1. pro Swini/ lege, Swieni.

K. ult. fac. 2. pro Smilltis/ lege, Pieschli.

L. 1. fac. 2. Storch/ Schugguris.

Correctur im Phrasæolog :

F. 4. 2. pro nhemiegi/ ltese/ nhe berri.

G. 2. 2. pro Rahn/ ltese/ Rahm.

ibid. pro kannicht/ ltese/ Rahmicht.

G. 3. 2. pro Seers/ ltese/ Seers.

G. 5. 2. pro Sirmi/ Puppi/ Pelles-sirmi/ ltese/ Sirmi
nus/ Puppas/ Pelles-sirnius pluhet.

H. 6. b. lin. 21. pro Drehbis/ ltese/ Drehbes.

K. 4. 2. lin. 24. pro Zankuma/ ltese/ Zuckuma.

K. 5. 2. lin. 6. pro Naudi/ ltese/ Nauda.

M. 6. b. lin. 15. bey Däneburg/ setze hinzu Nanienespills.